Eurotrek

VELO GEFÜHRT
2020

www.eurotrek.ch

Liebe Veloreisende

Erinnern Sie sich noch an Ihr erstes Fahrrad? Meine Erinnerungen daran sind verbunden mit den Bildern ereignisreicher Ausflüge in meiner ehemaligen Heimat, dem Salzkammergut. Dort radelte ich, zusammen mit meiner Familie, oft als Kind. So waren denn meine ersten auch Veloausflüge «geführt». Bei diesen Touren unterwegs zu sein mit dem Fahrrad, hiess für mich immer auch ein Stück Freiheit gewinnen. Vorbei die Zeit in der ich meine Ausflüge zu Fuss unternehmen musste. Es öffnete sich für mich eine neue, grössere – besser erreichbare – Welt, die ich übrigens bis heute weiter neugierig erkunde.

Nebst unserem grossen Angebot an individuellen Radreisen bieten wir auch ein breites Spektrum an geführten Veloreisen. Entdecken Sie in diesem Katalog unsere Reisen in die schönsten Ecken Europas, wie beispielsweise Flandern in Belgien sowie die Regionen Provence und Loire in Frankreich. Oder kommen Sie mit uns nach Kuba, Südafrika oder nach Marokko. Auf unseren geführten Radreisen lassen wir Sie die Eigenheiten von Landschaft, Kulinarik, aber auch der Bevölkerung hautnah und in einem erfassbaren Tempo erfahren.

Entspannt geniessen Sie die Tour und überlassen für einmal Dinge, wie beispielsweise die Frage des besten Restaurants, der spannendsten Sehenswürdigkeit oder der schönsten zu wählenden Route Ihrer Reiseleitung. Ich wünsche Ihnen spannende Tage auf dem Velosattel.

Aktive Grüsse
Günther Lämmerer
für das ganze Team von Eurotrek

Inhalt

ALLGEMEINES	SEITE
Basisinformationen	4
Terminkalender	6
Rad & Tat	8
Rechtliche Hinweise	74
Reiseanmeldung	75

VELOFERIEN	SEITE	GEFÜHRT	ELEKTROVELO	STANDORTREISE
DEUTSCHLAND				
Berlin	10	•		•
Elbe: Prag – Dresden	12	•		
Ostsee: Lübeck – Stralsund	14	•		
Weser: Hannoversch Münden – Minden	16	•		
GRIECHENLAND				
Kreta	18	•	•	
PORTUGAL				
Algarve	20	•		•
SPANIEN				
Extremadura	22	•	•	
Rioja	24	•	•	
FRANKREICH				
Rhône: Lyon – Orange	26	•		
Provence Natur	28	•		
Provence Höhepunkte	30	•		
Loire	32	•		
Elsass	34	•		
Korsika	36	•	•	
IRLAND				
Dublin & Westirland NEU	38	•	•	
BELGIEN				
Flandern	40	•		
ÖSTERREICH				
Zehn-Seen E-Bike	42	•	•	
Steiermark neue Streckenführung	44	•	NEU	
ITALIEN				
Südtirol neue Streckenführung	46	•		
Veneto: Bozen – Venedig	48	•		
Florenz – Rom	50	•		
Toskana & Elba NEU	52	•	•	•
Toskana: Pisa – Siena	54	•	•	
Sardinien Nord	56	•	•	
Piemont – Lago Maggiore	58	•		
POLEN				
Masuren	60	•		
Stettin – Danzig	62	•		
Krakau – Warschau	64	•		
Warschau – Danzig	65	•		
UNGARN				
Budapest – Belgrad	66	•		
BALTIKUM				
Baltikum: Litauen, Lettland, Estland	67	•		
FERNREISEN				
Marokko	68	•		
Kuba	70	•		
Südafrika	72	•		

Dafür stehen wir

**Ferienzeit ist kostbar –
wir stehen für besten Service!**

Mit über 25 Jahren Erfahrung als Radreiseveranstalter wissen wir nur zu gut, dass gelungene Veloferien aus vielen liebevoll zusammengestellten Elementen besteht. Jeden dieser Teilbereiche organisieren und wickeln wir mit grösster Sorgfalt ab – immer mit Blick auf möglichst angenehme und erlebnisreiche Ferien für unsere Gäste! Dafür stehen wir und das ist auch unser eindeutiger Anspruch an unsere handverlesenen Partner.

- **Umfassende Beratung und perfekte Reiseorganisation**
  Unsere kompetenten Kundenberater stehen gerne persönlich zu Ihrer Verfügung, helfen bei der Reiseplanung oder organisieren notwendige Transfers. Ihre Veloferien sind perfekt von A bis Z organisiert und unsere erfahrenen Reiseleiter sind während der gesamten Reisedauer um Ihr Wohl bemüht.

- **Auf den schönsten Routen unterwegs**
  Wir suchen die schönsten und besten Streckenverläufe für jede unserer Reisen und kontrollieren und überprüfen diese jährlich bis ins Detail. Dieses Know-how haben wir uns über Jahre hinweg erarbeitet und bildet die Grundlage für ein einzigartiges Reiseerlebnis.

- **Umfangreiche Reiseunterlagen**
  Ihr Infopaket wird für jede Reise individuell abgestimmt und speziell den Velo-Anforderungen angepasst: oft eigens gestaltete Radkarten und detaillierte Reiseunterlagen mit Tipps und Infos zu Kultur, Kulinarik, Land und Leuten.

- **Radeln ohne Gepäck – mit verlässlichem Gepäcktransfer**
  Genussradeln in Perfektion: Sie müssen Ihr Gepäck nicht am Velo mitschleppen, sondern wir transportieren es von Unterkunft zu Unterkunft. Morgens starten Sie entspannt auf Ihre Tagestour, abends warten die Koffer bereits im nächsten Quartier – darauf können Sie sich verlassen!

- **Hotels & Unterkünfte speziell für Velofahrer**
  Am Ende eines aktiven Ferientages wartet kein „Hotel von der Stange“, sondern eine mit Sorgfalt und Bedacht ausgewählten Unterkunft. Immer mit Blick auf die spezielle Ausrichtung auf Radler (z. B. mit Radkeller), oft mit Möglichkeiten zur abendlichen Erholung (Wellnessbereich, Pool, etc.).

Freuen Sie sich auf eine bestens organisierte Veloreise!

Basisinformation

**Rundherum betreut:
Geführte Gruppenreisen mit Reiseleitung.**

Das umfassende „Sorglos-Paket“ für all jene, die traumhafte Veloferien mit professioneller und persönlicher Reiseleitung erleben möchten: Wer gerne in der Gruppe radelt, neue Menschen und interessante Länder und Regionen kennenlernt, ist hier bestens aufgehoben. Auch wenn sich die Leistungspakete der einzelnen Reisen durchaus etwas unterscheiden: Die vielfältigen Vorteile sind überzeugend!

- **Begleitung durch einen geschulten, landeskundigen Reiseleiter inklusive**
  Ihr erfahrener Reiseprofi ist nicht einfach ein „Wegweiser“ vorne weg, sondern vielmehr der Ansprechpartner in allen Fällen. Er weiss viel von Land und Leuten zu erzählen, öffnet so manche Pforte, die üblicherweise verschlossen bleibt, organisiert die Verpflegung und kennt die besten Adressen für lukullische Genüsse oder landestypische Spezialitäten.

- **Zusätzlicher Reisebegleiter im Begleitbus (Fahrer) meist inklusive**
  Ein weiterer Reisebegleiter leistet Unterstützung für den Reiseleiter und die Gruppe, etwa als immer erreichbarer Fahrer eines Begleitbusses oder als Vorbereiter eines Picknicks. Falls die Radellust oder Kondition einmal nachlassen sollte, kann zur Überbrückung bei Gelegenheit auch in den Begleitbus umgestiegen werden. Ausnahmen siehe Leistungsbeschreibung.

- **Halbpension inklusive**
  Frühstücksbuffet oder erweitertes Frühstück und Halbpension – meist in Form eines Abendessens oder Buffets – sind in den meisten Programmen inkludiert. Ausnahmen siehe Leistungsbeschreibung.

- **Eintritte und Führungen laut Programm inklusive**
  Nicht nur die Tipps des Reiseleiters, welche Sehenswürdigkeiten, Museen und sonstige regionale Highlights wirklich einen ausführlichen Besuch verdient haben, sind Gold wert. Viele Eintritte und Führungen sind bereits inklusive und im Reisepreis enthalten!

Weitere inkludierte Leistungen entnehmen Sie bitte den Reisebeschreibungen, unserer Webseite oder fragen Sie doch einfach und direkt telefonisch bei uns nach. Wir helfen gerne weiter!

Reiseziel	Reiseform	Seite	Preis p. P. in CHF	EZ-Zuschlag	Dauer in Tagen	km	Januar, Februar, März		April	Mai	Juni	Juli	August	September	Okt., Nov., Dez. 2020 / Jan., Februar 2021
Algarve	Standortreise	20	ab 1'725.-	ab 235.-	8	ab 299			18.04. – 25.04.	09.05. – 16.05.				19.09. – 26.09.	10.10. – 17.10.
Baltikum: Litauen, Lettland, Estland		67	ab 1'625.-	ab 439.-	11	345					01.06. – 11.06., 08.06. – 18.06. 15.06. – 25.06., 22.06. – 02.07. 29.06. – 09.07.	06.07. – 16.07. 13.07. – 23.07. 20.07. – 30.07. 27.07. – 06.08.	03.08. – 13.08., 10.08. – 20.08. 17.08. – 27.08., 24.08. – 03.09.		
Berlin	Standortreise	10	1'385.-	225.-	7	ab 177						04.07. – 10.07.	08.08. – 14.08.		
Budapest – Belgrad		66	1'249.-	189.-	8	ab 318				23.05. – 30.05.	13.06. – 20.06.				
Elbe: Prag – Dresden		12	1'589.-	389.-	8	235						11.07. – 18.07. 18.07. – 25.07.	22.08. – 29.08.		
Elsass		34	1'839.-	485.-	8	314					06.06. – 13.06.	11.07. – 18.07.	22.08. – 29.08.		
Extremadura	E-Bike	22	1'889.-	395.-	8	344				16.05. – 23.05. 30.05. – 06.06.				05.09. – 12.09. 12.09. – 19.09.	
Flandern		40	1'490.-	415.-	7	ab 246						05.07. – 11.07. 12.07. – 18.07.	02.08. – 08.08., 16.08. – 22.08.		
Florenz – Rom		50	1'839.-	325.-	8	ab 290				09.05. – 16.05. 30.05. – 06.06				12.09. – 19.09.	
Irland NEU	E-Bike	38	2'459.-	425.-	8	221						25.07. – 01.08.	01.08. – 08.08., 08.08. – 15.08.		
Korsika	E-Bike	36	2'479.-	715.-	8	220				02.05. – 09.05. 09.05. – 16.05. 16.05. – 23.05.				12.09. – 19.09. 19.09. – 26.09. 26.09. – 03.10.	
Krakau – Warschau		64	1'169.-	215.-	8	275				23.05. – 30.05.	06.06. – 13.06. 20.06. – 27.06.	04.07. – 11.07. 18.07. – 25.07.	01.08. – 08.08., 15.08. – 22.08. 29.08. – 05.09.		
Kreta	E-Bike	18	ab 1'589.-	ab 159.-	8	ab 297			25.04. – 02.05.	09.05. – 16.05. 16.05. – 23.05.				26.09. – 03.10.	10.10. – 17.10.
Kuba	Fernreise	70	6'069 inkl. Flug ab Frankfurt	789	17	ab 377									07.11. – 23.11.20 16.01. – 01.02.21 06.02. – 22.02.21
Loire		32	1'839.-	415.-	8	ab 318					13.06. – 20.06.	04.07. – 11.07.	01.08. – 08.08., 29.08. – 05.09.		
Marokko	Fernreise	68	2'649.- ohne Flug	485.-	11	370			04.04. – 14.04.					26.09. – 06.10.	
Masuren		60	999.-	175.-	9	295				09.05. – 17.05. 16.05. – 24.05. 23.05. – 31.05. 30.05. – 07.06.	06.06. – 14.06. 13.06. – 21.06. 20.06. – 28.06. 27.06. – 05.07.	04.07. – 12.07. 11.07. – 19.07. 18.07. – 26.07. 25.07. – 02.08.	01.08. – 09.08., 08.08. – 16.08. 15.08. – 23.08., 22.08. – 30.08. 29.08. – 06.09.	05.09. – 13.09. 12.09. – 20.09. 19.09. – 27.09.	
Ostsee		14	1'749.-	325.-	8	307					27.06. – 04.07.	18.07. – 25.07.	01.08. – 08.08., 15.08. – 22.08.		
Piemont – L.Maggiore		58	1'135.-	195.-	7	350									
Provence Höhepunkte		30	ab 1'689.-	ab 359.-	8	295				16.05. – 23.05. 23.05. – 30.05.	06.06. – 13.06. 13.06. – 20.06.		22.08. – 29.08., 29.08. – 05.09.	12.09. – 19.09.	
Provence Natur		28	ab 1'819.-	ab 485.-	8	303					20.06. – 27.06. (Lavendelblüte) 27.06. – 04.07. (Lavendelblüte)			05.09. – 12.09.	
Rhône: Lyon – Orange		26	1'889.-	459.-	8	357					06.06. – 13.06. (Lavendelblüte) 20.06. – 27.06. (Lavendelblüte)			05.09. – 12.09.	
Rioja	E-Bike	24	1'859.-	399.-	8	313				23.05. – 30.05.	06.06. – 13.06.			19.09. – 26.09.	
Sardinien Nord	E-Bike	56	2'369.-	365.-	8	312				16.05. – 23.05. 23.05. – 30.05.				05.09. – 12.09. 12.09. – 19.09.	
Steiermark neue Streckenführung	NEU E-Bike	44	2'269.-	425.-	8	260					13.06. – 20.06.		15.08. – 22.08., 22.08. – 29.08.		
Stettin – Danzig		62	1'175.-	215.-	8	ab 230				16.05. – 23.05. 23.05. – 30.05. 30.05. – 06.06.	06.06. – 13.06. 13.06. – 20.06. 20.06. – 27.06. 27.06. – 04.07.	04.07. – 11.07. 11.07. – 18.07. 18.07. – 25.07. 25.07. – 01.08.	01.08. – 08.08., 08.08. – 15.08. 15.08. – 22.08., 22.08. – 29.08. 29.08. – 05.09.	05.09. – 12.09. 12.09. – 19.09.	
Südafrika	Fernreise	72	4'995.- ohne Flug	1'025.-	16	300	07.03. – 22.03.								31.10. – 15.11. 14.11. – 29.11.
Südtirol neue Streckenführung		46	2'019.-	299.-	7	201					14.06. – 20.06. 21.06. – 27.06.		16.08. – 22.08., 23.08. – 29.08. 30.08. – 05.09.		
Toskana & Elba NEU	E-Bike	52	2'259.-	379.-	8	278			11.04. – 18.04. 18.04. – 25.04. 25.04. – 02.05.					19.09. – 26.09. 26.09. – 03.10.	03.10. – 10.10.
Toskana: Pisa – Siena	E-Bike	54	1'889.-	359.-	8	ab 268				16.05. – 23.05.	06.06. – 13.06.			12.09. – 19.09.	
Veneto: Bozen – Venedig		48	1'889.-	435.-	8	325				23.05. – 30.05.	13.06. – 20.06.			05.09. – 12.09.	
Warschau – Danzig		65	1'175.-	215.-	8	265				30.05. – 06.06.	13.06. – 20.06. 27.06. – 04.07.	11.07. – 18.07. 25.07. – 01.08.	08.08. – 15.08., 22.08. – 29.08.	05.09. – 12.09.	
Weser		16	1'739.-	275.-	7	275					20.06. – 26.06.	04.07. – 10.07.	08.08. – 14.08.		
Zehn Seen	E-Bike	42	1'889.-	275.-	8	ab 232					27.06. – 04.07.	18.07. – 25.07.	15.08. – 22.08.		

Andere Länder, andere Sitten

Wir bemühen uns sehr, auch bei Auslandsreisen unseren bekannten Service zu bieten. Trotzdem sind manchmal Abstriche hinzunehmen. So ist in südlichen Destinationen das Frühstück oft einfacher. Auch Pünktlichkeit und Zeitangaben sind dort teils etwas anders zu bewerten.

Keine Regel ohne Ausnahme

Auch die ausgewählten Partner-Veranstalter schnüren teilweise ein leicht unterschiedliches Leistungspaket. Soweit dies für eine Buchungsentscheidung relevant scheint, weisen wir im Katalog beim Leistungsblock darauf hin.

Buchung

Am schnellsten und einfachsten buchen Sie über unsere Webseite oder Sie führen die Buchung mit dem Anmeldeformular (Katalogumschlag) durch. Verbindlich wird die Anmeldung, sobald Sie die Buchungsbestätigung/Rechnung erhalten.

Buchungscode

Bitten geben Sie bei Ihrer Buchung unbedingt den angeführten Buchungscode an!

So buchen Sie am schnellsten online:

- Besuchen Sie www.eurotrek.ch
- In der Reisesuche Suchbegriff oder Buchungscode eintragen
- Sie gelangen direkt zur gewünschten Reise
- „Jetzt buchen!"-Button klicken, los geht's!

Umbuchungen

Änderungen bei Reisenden sind bis 7 Tage vor Reisebeginn, Änderungen der Zimmerzahl und Zimmerart, oder Umbuchungen generell sind grundsätzlich bis 14 Tage vor Reisebeginn möglich – vorausgesetzt, die Hotels können Änderungen noch annehmen. Den Aufwand müssen wir verrechnen.

Elektrovelo-Reisen

Einige Reisen bieten wir ausschliesslich mit Elektrovelos an. Diese sind entsprechend mit einem Hinweis gekennzeichnet.

Zusatznächte

An vielen Start- und Zielorten bieten wir Zusatznächte bzw. Verlängerungsaufenthalte an. Diese sind auch kurzfristig bei uns buchbar.

Reiseversicherung

Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung inkl. Reiseabbruchversicherung. Informationen zu weiteren Versicherungsmöglichkeiten, geben wir Ihnen auf Anfrage gerne weiter.

Unterkünfte

Für uns ist es eine Pflicht, Sie nach einem Velotag in wohltuender und angenehmer Atmosphäre unterzubringen! Daher sind wir bemüht, Hotels, Gasthöfe und Pensionen mit entsprechender Qualität zu reservieren. Hin und wieder lässt sich jedoch ein einfacheres Quartier nicht vermeiden. Bei einigen Touren bieten wir zudem mehrere Hotelkategorien an.

Etappenorte

Meist wohnen Sie in den angegebenen Etappenorten. Manchmal müssen wir ein Hotel in einem der Nachbarorte wählen – dies aber oft zum Vorteil der Veloreisenden, wenn wir dort während der Saison bessere Unterkünfte finden.

Reisewege

Unsere Routenführung versucht Sie so weit als möglich fernab des Autoverkehrs fahren zu lassen. Leider sind „richtige" Velowege nicht überall vorhanden, speziell in südlichen Ländern. Hier weichen wir auf Feld- und Waldwege oder Nebenstrassen aus. Trotzdem lässt es sich nicht vermeiden, dass kürzere Wegstrecken auch auf etwas stärker befahrenen Strassen gefahren werden müssen. Entweder um die Verbindung von anderen Streckenabschnitten zu überbrücken oder um Sehenswürdigkeiten nicht zu versäumen.

Tourenskizzen

Die Streckenskizzen im Katalog ermöglichen Ihnen einen zusätzlichen Überblick über die grobe Streckenführung der Touren. Sowohl Verlauf als auch Etappenorte und Besichtigungsziele sind allerdings für den tatsächlichen Tourenablauf nicht bindend.

Reiseunterlagen

Pro gebuchtem Zimmer erhalten Sie ein Unterlagenpaket.

Velotransport

Der Transport von eigenen Velos ist, sowohl während einer Reise als auch bei Transferfahrten, nur auf eigenes Risiko möglich. Die Fixeinstellungen an den Fahrradhängern sind auf die üblicherweise eingesetzten Veranstalterräder abgestimmt, so dass es bei eigenen Fahrrädern selbst bei höchster Sorgfalt zu leichten Beschädigungen, insbesondere Lackschäden kommen kann. Für während des Transportes entstandene Schäden kann daher nicht gehaftet werden. Wir empfehlen daher den Abschluss einer Veloversicherung.

Gepäcktransfer

Wir transportieren Ihr Gepäck von Hotel zu Hotel. Bei einigen Touren werden nur ein oder zwei Gepäckstücke pro Person befördert. Gepäckstücke mit einem Gewicht von mehr als 20 kg werden nicht befördert! Bitte beachten Sie, dass mehrmaliges Verladen das Gepäck besonders beansprucht. Keine Haftung übernehmen wir

- für Gegenstände, welche üblicherweise nicht im Reisegepäck mitgenommen werden;
- für Zahlungsmittel aller Art;
- für optische Schäden und Schäden an Haltegriffen und Rollen;
- für Beschädigungen an Gepäckstücken, deren Gesamtgewicht 20 kg überschreitet.
- Bitte beachten Sie dazu auch unsere Reisebedingungen

An- und Abreise

An- und Abreise sind meist individuell in Eigenregie zu organisieren. Details dazu finden Sie bei der jeweiligen Reiseausschreibung.

Preise

Alle angeführten Preise verstehen sich in Schweizer Franken und immer als Grundpreis pro Person im Doppelzimmer mit Übernachtung/Frühstück. Ausnahmen und Zuschläge werden jeweils in der Preistabelle der Reiseausschreibung angegeben.

Kosten vor Ort

Eventuell vor Ort anfallende Kosten (u. a. Kur-/Ortstaxen bzw. Tourismusabgaben, Unterkunft/Verpflegung) sowie exkludierte Transport- und Serviceleistungen können der jeweiligen Reiseausschreibung entnommen werden.

Tourencharakter

Wir möchten Sie bei Ihrer Reisewahl unterstützen, damit Ihre nächsten Veloferien auch genau Ihren Ansprüchen und Wünschen entsprechen. Daher haben wir zur grundsätzlichen Orientierung jeder Reise den passenden Tourencharakter zugeordnet.

- **Leicht** ●○○○
Sie fahren am liebsten im flachen Gelände. Gut ausgebaute Velowege mit vielen Möglichkeiten zu einer Pause zaubern Ihnen ein Lächeln auf die Lippen. Eigentlich holen Sie das Velo daheim nur selten aus der Garage, aber Veloferien wollten Sie unbedingt mal ausprobieren!

- **Mittel** ●●○○
Die tägliche Fahrt zum Bäcker absolvieren Sie mit dem Velo, natürlich nur bei Sonnenschein! Velofahren muss Spass machen und soll für Sie nicht in Training ausarten. Trotzdem bereiten Ihnen sanfte Hügel oder längere Abschnitte auf Schotterwegen keine Schwierigkeiten und so strampeln Sie vergnügt mit dem Blick für das Schöne durch die Landschaft.

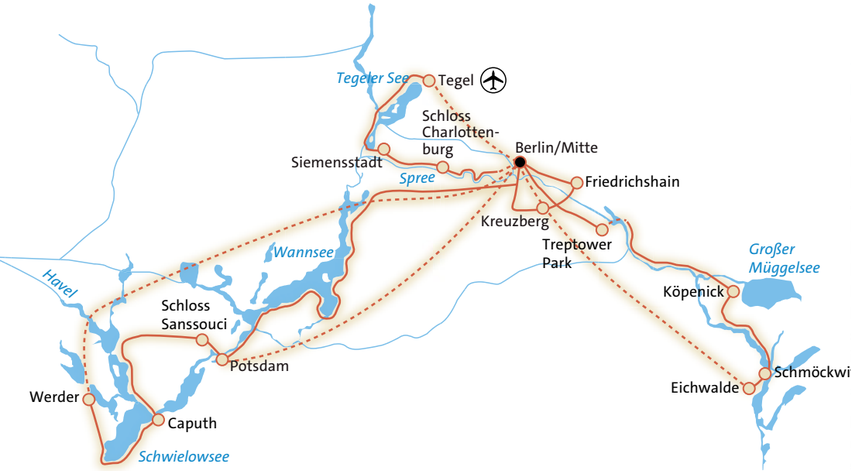
- **Anspruchsvoll** ●●●○
Einmal Veloferien pro Jahr ist Pflicht! Sie sind unser typischer Stammgast, der an den Wochenenden regelmässig Ausflüge mit dem Rad in die Umgebung unternimmt. Hin und wieder eine Steigung oder eine Tagesetappe mit welligem Profil meistern Sie mit Bravour. Dann soll es aber auch wieder gemütlich weiter gehen, damit noch Zeit für die Genüsse an der Strecke bleibt.

- **Sportlich** ●●●●
Sie unternehmen auch zuhause regelmässig längere Tagestouren. Anstatt mit dem Auto fahren Sie lieber mit dem Velo in den Nachbarort und verfügen so über eine solide Kondition. Das Gelände insgesamt darf ruhig hügelig sein und auch wenn mal mehrere Steigungen zwischen den Etappenorten liegen, erreichen Sie mit einem Lächeln Ihr Zielort.

Den Puls der Hauptstadt spüren – Rund um Berlin und Potsdam

Mehr als 25 Jahre nach dem Mauerfall ist die Hauptstadt an der Spree bestens für Erkundungen mit dem Velo geeignet. So erleben Sie ganz direkt die aussergewöhnliche Vielfalt Berlins. Ihr Standort liegt im Zentrum der Friedrichstadt zwischen Brandenburger Tor und Gendarmenmarkt – das komfortable Hotel Maritim proArte. Von hier aus unternehmen Sie Sternfahrten mit dem Velo: Sie entdecken das Regierungsviertel, das in neuem Glanz erstrahlte Zentrum, die Kiezkultur und die idyllischen Villenvororte der weitläufigen Stadt. Viel zu sehen und erleben gibt es auch in der prächtigen Residenzstadt Potsdam, einem der berühmtesten Ausflugsziele im Umland der erstaunlich grünen Metropole.

Sie bummeln durch das Nicolaiviertel und radeln durch das Scheunenviertel in den angesagten Doppelbezirk Friedrichshain-Kreuzberg. Tiergarten, Kurfürstendamm und der Park von Schloss Charlottenburg liegen ebenso an Ihrem Weg wie die Siemensstadt mit ihren UNESCO-geschützten Wohnsiedlungen der Berliner Moderne. Sie folgen dem Mauerradweg und besuchen die Altstadt von Köpenick. Angekommen in Potsdam, der Hauptstadt Brandenburgs, haben Sie Zeit für das Holländische Viertel und den Besuch eines Königsschlosses. Ihre Etappen führen über Velostrassen, Velowege, durch Parks und an den Seen des Umlandes entlang. Auf der geführten Reise bringt Ihr Reiseleiter Sie in typische und angesagte Restaurants.



1. TAG | ANREISE BERLIN

Individuelle Anreise zum zentral gelegenen Hotel Maritim proArte.
a) Flug: nach Berlin.
b) Bahn: Zugverbindung ab/bis Berlin
c) PKW: Sichere PKW-Abstellmöglichkeit am Starthotel (kostenpflichtig).
Um 17 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im Hotel. Nach einem Spaziergang durch die Friedrichstadt und das Nicolaiviertel essen Sie abends in einem urtypischen Restaurant im historischen Stadtzentrum.

2. TAG | VELOSTRECKE 22 KM | REGIERUNGSVIERTEL UND SZENEKIEZE

Morgens lernen Sie mit Ihren Rädern die Innenstadtbezirke Mitte, Friedrichshain und Kreuzberg kennen. Sie rollen durch das Viertel Prenzlauer Berg und die Karl-Marx-Allee zum allnächtlichen Party-Hot-Spot an der Warschauer Brücke. Im Doppelbezirk Friedrichshain-Kreuzberg erleben Sie die Kiezkultur in SO 36 und die berühmte Kreuzberger Mischung. Nach Ihrem Picknick im Tiergarten geniessen Sie die Panoramasicht vom Dach des Reichstagsgebäudes. Abends essen Sie in einem Kiez-Restaurant im Scheunenviertel.

3. TAG | 45 KM | CITY WEST UND TEGELER SEE

Nach einem Abstecher zum Potsdamer Platz und zum Kulturforum fahren Sie durch den Tiergarten, zum Kurfürstendamm und durch den Schlosspark Charlottenburg. Mit der Siemensstadt sehen Sie ein frisch saniertes Element der unter UNESCO-Schutz stehenden Wohnsiedlungen der Berliner Moderne. Nach einem Picknick am Ufer der Havel radeln Sie am Tegeler See entlang und durch den Forst nach Tegel. Der Abend in Berlin steht Ihnen zur freien Verfügung.

4. TAG | 40 KM | AUF DEM MAUERRADWEG NACH KÖPENICK

Entlang des ehemaligen Grenzstreifens erleben Sie, wie aus der Nahtstelle zwischen den Blöcken das Zentrum der neuen Hauptstadt wird. Sie besuchen die Eastside-Gallery und das Sowjetische Ehrenmal im Treptower Park. Im Volkspark Wuhlheide entdecken Sie Zeugnisse der DDR-Alltagskultur: den ehemaligen Pionierpalast und die Pionier-Eisenbahn. Nach einem Besuch der Altstadt von Köpenick radeln Sie entlang der Dahme am am Langen See. Beim Abendessen auf dem Berliner Fernsehturm betrachten Sie die Metropole aus der Vogelperspektive.

5. TAG | 40 KM | DURCH DEN GRUNEWALD NACH POTSDAM

Heute lernen Sie die einmalige Kulturlandschaft um die ehemalige Residenzstadt Potsdam kennen, die von den Hohenzollern zu einem preussischen Arkadien geformt wurde. Auf befestigten Waldwegen fahren Sie durch den Grunewald zum Wannsee und durch die weitläufigen Parkanlagen in Glienecke und Babelsberg. In Potsdam besichtigen Sie die Altstadt und drehen eine Fahrradrunde durch das Holländische Viertel und den Neuen Garten. Ihren freien Abend können Sie wahlweise in Potsdam oder Berlin verbringen.

6. TAG | 40 KM | VON POTSDAM NACH WERDER

Ihre Velotour startet nach einer kurzen Zugfahrt in Potsdam. Zunächst geht es durch die Jägervorstadt und den Park Sanssouci mit seinen Schlössern. Durch den von Peter Joseph Lenné gestalteten Wildpark gelangen Sie zur Havel und weiter zum Schloss Caputh. Um den Schwielowsee herum radeln Sie zur Obst- und Blütenstadt Werder. Hier kosten Sie die ausgezeichneten Weine des Werderaner Wachtelbergs. Ihr Abschlussessen geniessen Sie in einem ausgewählten Restaurant im Zentrum der Hauptstadt.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Berlin-Veloreise.

Am Puls der Hauptstadt
> mit einem Hotelstandort in der Friedrichstadt
> im mondänen Regierungsviertel
> durch die Berliner Park- und Seenlandschaft
> mit Kiezkultur in Friedrichshain, Kreuzberg, Prenzlauer Berg
> in der prächtigen Residenzstadt Potsdam

Velostrecke ●○○○

Im Innenstadtbereich führt die Strecke grösstenteils über ausgebaute Velowege und Fahrradstrassen. In den weitläufigen Parks fahren Sie auf breiten, gut fahrbaren Asphalt- und Schotterwegen. Die Wege im Stadtgebiet und im Umland sind weitestgehend flach.

Geführte Veloreise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück im 4-Sterne-sup.-Hotel (Comfort-Zimmer), 4 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder, Führungen und Transportkosten laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: DE-BERBS-07G

Termine	Preise*
04.07. – 10.07.2020	1'385.-
08.08. – 14.08.2020	1'385.-
Zuschlag Einzelzimmer	225.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Alte Pracht neu entdecken – von Prag nach Dresden

Auf der Elbe-Veloreise von Prag nach Dresden lernen Sie die Regionen diesseits und jenseits unserer östlichen Grenze kennen: Prächtige Kunstmetropolen mit traditionsreicher Vergangenheit, schmucke Städtchen mit kleinen Marktplätzen und verschlafene Dörfer finden sich an den Flussläufen von Moldau und Elbe.
Bevor Sie auf's Velo steigen, nehmen Sie sich einen ganzen Tag Zeit für das „goldene" Prag mit dem berühmten Hradschin, der Karlsbrücke und dem Jüdischen Viertel.

Aus der Stadt heraus radeln Sie an der gemächlich dahinströmenden Moldau entlang Richtung Mělník: Von der Schlossterrasse hat man einen weiten Blick über den Zusammenfluss von Moldau und Elbe und die umliegenden Weinberge. Nun folgen Sie entspannt dem Elbe-Veloweg durch die böhmischen Flussauen. Sie besuchen die ehemalige Festung und heutige Gedenkstätte Theresienstadt: Während der NS-Zeit erlangte sie traurige Berühmtheit als Gestapogefängnis, Ghetto und Lager.

Das Flusstal wird spektakulärer und felsiger. Schliesslich erblicken Sie das malerische Elbsandsteingebirge, das schon Caspar David Friedrich zu zahlreichen Werken inspirierte und welches das mittelalterliche Pirna einst wohlhabend machte. Glänzender Abschluss Ihrer Elbe-Veloreise ist die Barockstadt Dresden mit Semperoper, Zwinger und Frauenkirche.
Zusätzlich sorgen Übernachtungen in komfortablen Hotels für Ihre Entspannung.

1. TAG | ANREISE PRAG (CZ)

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Gabelflug: Anreise nach Prag/ab Dresden.
b) Bahn: Zugverbindung nach Prag. Rückfahrt ab Dresden.
c) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit im Starthotel (kostenpflichtig) oder im Endhotel (kostenpflichtig). Gute Zugverbindungen zwischen Prag und Dresden.
Um 19 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im Hotel Hilton Prag (zwei Übernachtungen). Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | OHNE VELO | AUFENTHALTSTAG PRAG

Heute haben Sie den ganzen Tag Zeit für die „Goldene Stadt". Auf einem ausführlichen Stadtrundgang erleben Sie vormittags die Hauptsehenswürdigkeiten: den Hradschin (von aussen), die Karlsbrücke, den Dom und die Altstadt. Am Nachmittag bieten wir Ihnen zusätzlich eine Führung durch das Jüdische Viertel an. Nach Zeit zur freien Verfügung treffen Sie sich zum gemeinsamen Abendessen.

3. TAG | 60 KM | PRAG – MĚLNÍK/UMGEBUNG (CZ)

Ihre erste Etappe folgt der Moldau aus der Stadt heraus. Sie radeln heute überwiegend am Fluss entlang – zwischendurch geht es wellig durch Felder und kleine Waldstücke. Nach einem Stopp in Mělník, dessen Schloss spektakulär oberhalb des Zusammenflusses von Moldau und Elbe liegt, erreichen Sie per Transfer Ihr elegantes Hotel Château Liblice (ausser 2. Termin). Hier geniessen Sie ein feines Abendessen.

4. TAG | 55 KM | MĚLNÍK/UMGEBUNG – LITOMĚŘICE (CZ)

Auf schmalen Wegen und kleinen Strassen geht es flach am Elbufer entlang. Nachmittags besuchen Sie die Festungsstadt Terezin (Theresienstadt) mit ihrer Gedenkstätte. Nach wenigen Kilometern erreichen Sie das hübsche Litoměřice (Leitmeritz). Sie übernachten im geschmackvoll renovierten Grand Hotel Salva am Marktplatz. Der Abend steht zur freien Verfügung.

5. TAG | 52 KM | LITOMĚŘICE – DĚČIN (CZ)

Nach einem kleinen Rundgang und einer Turmbesichtigung erwartet Sie eine landschaftlich besonders schöne Strecke: Das Elbtal wird enger, und Sie radeln am Ufer entlang durch kleine Dörfer mit Blick auf die bewaldeten Felshänge des Flusstals. Vorbei an der Ruine von Burg Schreckenstein gelangen Sie in das Städtchen Decin. Sie schlafen im einfacheren Hotel Czeska Coruna und essen gemeinsam zu Abend.

6. TAG | 45 KM | DĚČIN – PIRNA

Einige Kilometer noch, dann haben Sie die Grenze zu Deutschland erreicht. Nach einem Abstecher zur mächtigen Festung Königstein begleitet Sie das malerische Elbsandsteingebirge auf Ihrem Weg am Fluss entlang bis in das mittelalterliche Pirna. Sie übernachten im Romantik Hotel Deutsches Haus inmitten der historischen Altstadt, wo Ihnen der Abend zur freien Verfügung steht.

7. TAG | 23 KM | PIRNA – DRESDEN

Ihre letzte, kurze Etappe führt Sie auf dem Elbe-Veloweg, vorbei an Schloss Pillnitz, in die prächtige Barockstadt Dresden. Nach dem Mittagessen und der Stadtführung bleibt Zeit zur freien Verfügung. Von Ihrem komfortablen Hotel Maritim aus gehen Sie zum Abschlussessen in ein Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Elbe-Veloreise.

DIE ELBE-VELOREISE
8 TAGE – 235 KM

Über Grenzen gehen, mit

> viel Zeit für Kulturgeschichte in der „Goldenen Stadt" Prag
> der Entdeckung schmucker böhmischer Städtchen
> der vielseitigen Landschaft von Elbtal und Elbsandsteingebirge
> den weltberühmten Barockbauten in Dresden
> der Übernachtung im Schlosshotel Liblice

Velostrecke ●○○○

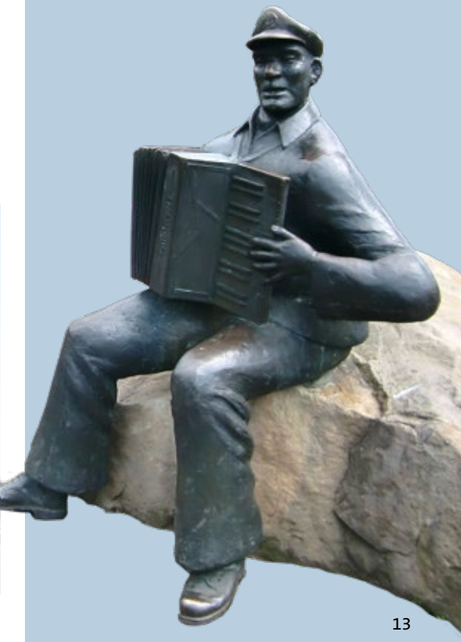
Die erste Etappe folgt überwiegend der Moldau, die übrigen Strecken dem Elbe-Radweg. Sie fahren auf schmalen Uferwegen (meist befestigt), gut asphaltierten Velowegen und kleinen Landstrassen. An den Flüssen radeln Sie oft flach. Bei wenigen Teilstücken lassen sich kurze Anstiege nicht vermeiden.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (2 x 5 Sterne, 4 x 4 Sterne, 1 x 3 Sterne), 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: CZ-EBRPD-08G

Termine	Preise*
11.07. – 18.07.2020	1'589.-
18.07. – 25.07.2020	1'589.-
22.08. – 29.08.2020	1'589.-
Zuschlag Einzelzimmer	389.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Auf den Spuren der Hanse an der Ostsee – Lübeck, Wismar, Stralsund

Begleitet vom Kreischen der Möwen und einer leichten Brise tauchen Sie ein in die mittelalterliche Welt der Hanse: Der Städtebund, um 1250 geschlossen, prägte mehr als 400 Jahre lang die Wirtschaft, den Handel und die Politik im Nord- und Ostseeraum. Seine bedeutendsten Ostsee-Städte sind Stationen Ihrer Veloreise.
Sie starten in Lübeck: Das berühmte Holstentor und die wunderschöne, auf einer Insel gelegene Altstadt gehören bereits seit 1987 zum Weltkulturerbe. Prächtige Bürgerhäuser und monumentale Sakralbauten aus rotem Backstein prägen auch die Stadtbilder von Wismar und Stralsund: Sie wurden gemeinsam als bedeutendes Flächenbaudenkmal unter UNESCO-Schutz gestellt. Auch Rostock blickt auf eine fast 800-jährige Hansegeschichte zurück. Zudem erleben Sie

noble Ostseebäder wie Kühlungsborn, Heiligendamm und Binz und Sellin auf Rügen – Zeugen eines feudalen Badetourismus. Und am Wegesrand überraschen kleine Fischerdörfer mit ihren hübschen, reetgedeckten Häusern.
Sie radeln meist entspannt auf verkehrsfreien Wegen durch eine ursprüngliche Küstenlandschaft: Feine Sandstrände, felsige Steilufer, Waldstücke, Felder und Moore wechseln mit der aussergewöhnlichen Boddenlandschaft. Über die schmale Halbinsel Fischland gelangen Sie auf den Darss, und am letzten Velotag unternehmen Sie einen Ausflug nach Rügen.
Beste Hotellerie rundet Ihr Reiseerlebnis ab: Sie logieren z. B. im originell-modernen Radisson Blu in Lübeck und im Designhotel Speicher Barth, einem alten Getreidespeicher aus dem 19. Jh.

1. TAG | ANREISE LÜBECK

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Hamburg. Per Zug nach Lübeck.
b) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Lübeck. Rückfahrt ab Stralsund.
c) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit am Starthotel (kostenpflichtig). Gute Zugverbindungen zwischen Lübeck und Stralsund.

Um 17 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im noblen Radisson Blu Senator. Anschliessend unternehmen Sie einen Rundgang durch die wunderschöne Hansestadt. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 60 KM | LÜBECK – WISMAR

Die S-Bahn bringt Sie nach Travemünde, wo Ihre Velos bereit stehen. Heute folgen Sie zunächst dem Auf und Ab der Steilküste. Durch das Naturschutzgebiet Brooker Wald erreichen Sie das Seebad Boltenhagen. Der Weg führt durch wellige Feld- und Wiesenlandschaft und entlang der Wismarer Bucht bis zu Ihrem Steigenberger Hotel Stadt Hamburg direkt am Markt. Eine kleine Runde durch die Hansestadt, dann geniessen Sie Ihr Abendessen in der Weinwirtschaft am Hotel.

3. TAG | 54 KM | WISMAR – ROSTOCK

Sie radeln durch die Felder im Hinterland und stoppen an der Mühle von Stove. In Rerik haben Sie wieder das Meer erreicht. Die bekannten Seebäder Kühlungsborn und Heiligendamm sind durch einen sehr schönen Veloweg verbunden. Mit der Schmalspurbahn Molli gelangen Sie nach Bad Doberan, dann per Zug nach Rostock zu Ihrem Steigenberger Hotel Sonne. Nach einem kleinen Rundgang steht Ihnen der Abend zur freien Verfügung.

4. TAG | 43 KM | ROSTOCK – BARTH/DARSS

Mit dem Zug geht es bis Ribnitz-Damgarten. Ihre Velostrecke führt Sie zum Seebad Dierhagen. Über die schmale Halbinsel Fischland rollen Ihre Räder in das schöne Künstlerdorf Ahrenshoop – auch „Worpswede der Ostsee" genannt. Auf dem Darss angekommen, erleben Sie die Boddenlandschaft und erreichen mit Fähre und Velo Ihr Designhotel Speicher Barth. Hier übernachten und essen Sie die kommenden zwei Nächte.

5. TAG | 55 KM | IM NATIONALPARK VORPOMMERSCHE BODDENLANDSCHAFT

Geniessen Sie einen Aufenthaltstag auf dem Darss, der zum Nationalpark Vorpommersche Boddenlandschaft gehört. Sie können eine Velotour zu den Sundischen Wiesen und in die Seebäder Zingst und Prerow unternehmen.

6. TAG | 46 KM | BARTH – STRALSUND

Durch wunderschöne Boddenlandschaft radeln Sie auf abgelegenen Wegen und später durch weite Felder nach Klausdorf an den Strelasund. In der Hansestadt Stralsund angekommen, entdecken Sie auf einem Rundgang die Altstadt. Sie schlafen die kommenden zwei Nächte im komfortablen Hotel Baltic. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

7. TAG | 43 KM | AUSFLUG NACH RÜGEN

Per Zug erreichen Sie Binz. Durch den schönen Buchenwald der Granitz folgen Ihre Velos dem (holprigen) Weg im Auf und Ab der Steilküste bis nach Sellin (Transfer möglich). Nach dem Stopp an der berühmten Seebrücke radeln Sie nach Moritzdorf. Schmucke Dörfer mit Reetdachhäusern, lauschige Waldstücke und Hafenorte begleiten Sie auf Ihrem Weg ins klassizistische Putbus. In Bergen steigen Sie wieder in den Zug. Ihr Abschlussessen geniessen Sie in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Ostsee-Veloreise.

Begleitet von leichter Brise
> in die prächtigen Hansestädte
> in den NP Vorpommersche Boddenlandschaft
> zur Insel Rügen
> ankommen in 4- und 5-Sterne-Hotels

Velostrecke ●●○○

Die Etappen führen durch flaches und leicht hügeliges Gelände. Am 2. und 7. Tag sind an der Steilküste einige kurze Anstiege zu bewältigen. Die Strecken folgen überwiegend dem Ostseeküsten-Radweg und verlaufen auf kleinen Wegen: Velowege, Waldwege, verkehrsarme Nebenstrassen. Einige Teilstücke sind unbefestigt, aber meist gut fahrbar.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (1 x 5 Sterne, 6 x 4 Sterne), 5 Abendmenüs, alle Transfers, Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: DE-OSRLS-08G

Termine	Preise*
27.06. – 04.07.2020	1'749.-
18.07. – 25.07.2020	1'749.-
01.08. – 08.08.2020	1'749.-
15.08. – 22.08.2020	1'749.-
Zuschlag Einzelzimmer	325.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Renaissance und Märchenland – an der Weser

„Wo sich Fulda und Werra küssen …“, beginnen wir unsere Weser-Radreise. Erinnern Sie sich noch an Rapunzel, Schneewittchen oder die Geschichten vom Baron von Münchhausen? Dann begleiten Sie mit Ihren Rädern die Weser auf ihrer Reise durch das märchenhafte Weserbergland. Vom einstigen Wohlstand der hier lebenden Bürger zeugen die Fachwerkjuwele von Hannoversch-Münden, Höxter, Hameln und Rinteln. Den Reichtum des Adels belegen die Schlösser Münchhausen und Bückeburg sowie das Hauptwerk der Weser-Renaissance, die Hämelschenburg. Dass auch die Kirche ihre Spuren hinterliess, zeigen die noch aus der Romanik stammenden Klöster Corvey und Bursfelde sowie die Stiftskirche in Fischbeck.
Für landschaftliche Höhepunkte sorgen die Wälder und leuchtenden Sandsteinklippen des Reinhardswaldes und des Sollings.
Und nicht zu vergessen das 200 Meter tiefe Durchbruchstal der Porta Westfalica. Verbunden werden fast alle Ziele vom gut ausgebauten, meist abseits des Verkehrs verlaufenden Weserradweg.

Zur Übernachtung haben wir für Sie die schönsten Unterkünfte der Region ausgesucht: In der Trendelburg, im Schloss Münchhausen und im Waldkater wohnen Sie märchenhaft ruhig, in den anderen Orten ganz zentral und komfortabel. Alle Unterkünfte verwöhnen Sie mit einer ausgezeichneten Küche.

1. TAG | ANREISE HANNOVERSCH-MÜNDEN

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Hannover. Per Zug nach Hannover-Münden.
b) Bahn: Zugverbindung nach Hannoversch-Münden. Rückfahrt ab Minden.
c) PKW: Abstellmöglichkeit in der Nähe des Hotels (kostenlos).
Um 16 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im Hotel Alter Packhof. Auf dem Rundgang durch die sehenswerte Altstadt erwarten Sie mehr als 700 Fachwerkbauten aus fast allen Stilepochen. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | RADSTRECKE 64 KM | HANN.-MÜNDEN – TRENDELBURG

Dem Lauf der Weser folgend, liegt das Benediktinerkloster Bursfelde auf Ihrem Weg. In Bad Karlshafen verlassen Sie die Weser und folgen der Diemel bis Trendelburg. Aus dem Bergfried Ihres Burghotels Trendelburg lässt sicher Rapunzel ihr Haar für Sie herunter. Abendessen im Burgrestaurant.

3. TAG | 44 KM | TRENDELBURG – HÖXTER

Die von den Hugenotten geprägte Barockstadt Bad Karlshafen ist das erste Etappenziel. Mit Blick auf die rot leuchtenden Sandsteinfelsen und die ausgedehnten Buchenwälder des Sollings erreichen Sie nachmittags die 882 gegründete Benediktinerabtei Corvey. Auch das benachbarte Höxter ist über tausend Jahre alt. Sie übernachten im Hotel Niedersachsen mitten in der Altstadt. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. TAG | 65 KM | HÖXTER – AERZEN

Das duftende Holzminden, die Münchhausenstadt Bodenwerder und kleine Fachwerkdörfer säumen die Strecke zum Hauptwerk der Weser-Renaissance, der Hämelschenburg. Nach dem Besuch der Burg gelangen Sie per Transfer zu Ihrem luxuriösen Schlosshotel Münchhausen. Zum Abendessen werden Sie im Schlosskeller-Restaurant erwartet.

5. TAG | 43 KM | AERZEN – HAMELN – RINTELN

Da heute nur eine kurze Veloetappe auf dem Programm steht, haben Sie genügend Zeit für die Besichtigung der Rattenfängerstadt Hameln. Später bewundern Sie den sehenswerten Wandteppich der romanischen Stiftskirche von Fischbeck. Nach einem Abstecher durch die Altstadt von Rinteln übernachten Sie etwas ausserhalb im Hotel Der Waldkater, mit Bierprobe und Abendessen.

6. TAG | 59 KM | RINTELN – PORTA WESTFALICA – MINDEN

Nach wenigen Kilometern weist Ihnen Kaiser Wilhelm I. den Weg zur Porta Westfalica. Dort endet das Weserbergland, die norddeutsche Tiefebene beginnt. Sie fahren weiter in die Residenzstadt Bückeburg und besichtigen das dortige Wasserschloss. In Minden liegt das Victoria-Hotel nur wenige Meter vom Dom entfernt. Zum Abschlussessen bleiben Sie im Hotel.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Weser-Veloreise. PKW-Fahrer gelangen per Zug zurück nach Hannoversch-Münden (Kosten nicht inkl.).

Märchenhafte Erlebnisse durch

- Schlösser und Burgen voller Geschichte(n)
- Baudenkmäler von der Romanik bis zur Weser-Renaissance
- unbeschwertes Radeln auf ausgezeichneten Velowegen
- Cafés, Biergärten und Marktplätze, die zum Verweilen einladen
- Hotels auf bestem Niveau

Velostrecke ●○○○

Die Region verfügt über ein ausgezeichnetes Radwegenetz. Sie folgen meist dem Weser-Radweg. Die Etappen sind flach, nur am 2. und 4. Tag sind nachmittags Steigungen (50 bis 100 Höhenmeter) zu überwinden.

Geführte Veloreise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (1 x 5-Sterne-Schlosshotel, 5 x 4 Sterne), 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax,
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: DE-WERHM-07G

Termine	Preise*
20.06. – 26.06.2020	1'739.-
04.07. – 10.07.2020	1'739.-
08.08. – 14.08.2020	1'739.-
Zuschlag Einzelzimmer	275.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Auf den Spuren der Götter – unterwegs auf Kreta

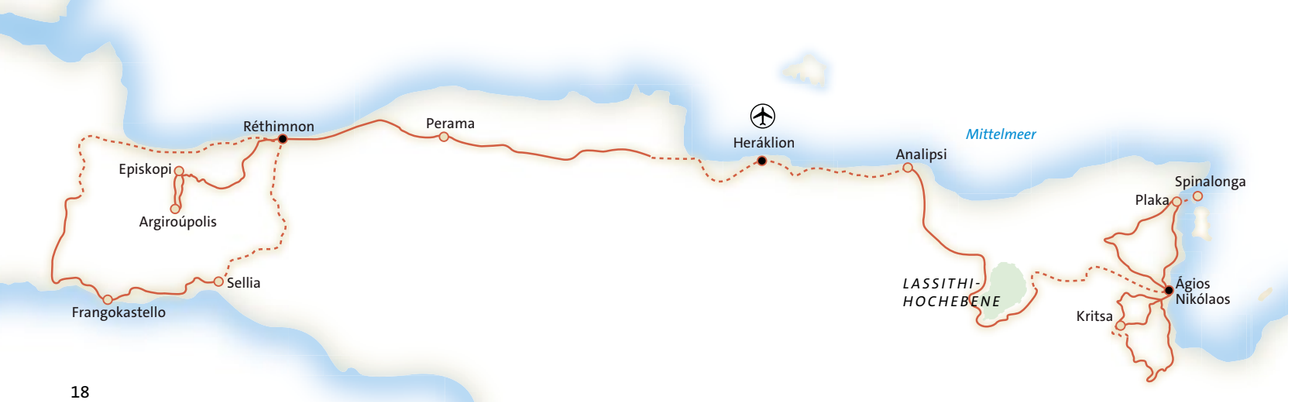
Erleben Sie eine äusserst abwechslungsreiche Veloreise in der südlichsten Region Griechenlands: Mächtige Bergmassive und tief eingeschnittene Schluchten, liebliche Flusstäler und grüne Hochebenen, steile Felsküsten und weisse Sandstrände, türkisblaues Wasser, jahrtausendealte Geschichte, mediterranes Essen und gastfreundliche Menschen. Die Kreta-Veloreise startet in Ágios Nikólaos im Nordosten der Insel. Sie radeln durch die Olivenhaine des Hinterlandes zur byzantinischen Kirche von Kritsa. Später geniessen Sie spektakuläre Ausblicke auf den Golf von Mirabello und die Bucht von Elounda. Ein Boot bringt Sie zur „Lepra-Insel" Spinalonga. Von der Lassithi-Hochebene mit der Geburtshöhle des Zeus rollen Ihre Räder hinunter an die Küste von Heráklion. Durch ein fruchtbares Flusstal mit Olivenbäume und Steineichen fahren Sie nach Réthimnon: Die Lage an einem langen Sandstrand, das venezianische Kastell und die verwinkelte Altstadt machen sie zu einer der schönsten Städte Kretas. Von hier aus erkunden Sie das Hinterland mit den Quellen von Argiroúpolis. Später radeln Sie durch die Imbrosschlucht an die Südküste bis in die Nähe von Plakias. Sie wechseln auf dieser Reise nur zweimal Ihre 5-Sterne-Hotels, welche beide am Meer liegen.

1. TAG | ANREISE ÁGIOS NIKÓLAOS

Individuelle Fluganreise nach Heráklion. Taxi zum Starthotel (ca. 45 Min/CHF 100, nicht inkl.). Um 19 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im wunderschönen Minos Beach Art Hotel am Rand von Ágios Nikólaos (fünf Sterne, drei Nächte). Zum Abendessen bleiben Sie im Hotel.

2. TAG | VELOSTRECKE 52 KM | AUSFLUG KRITSA

Ihre erste Etappe führt Sie hoch in die Olivenhaine rund um Kritsa mit seiner byzantinischen Kirche. Nach einem Transfer radeln Sie auf einer wunderschönen Strecke durch Wald und mit grandiosen Ausblicken auf den Golf von Mirabello wieder ans Meer. Abends essen Sie im Hotel.



3. TAG | 42 KM | RUNDTOUR KASTELLI + SPINALONGA

Ihre Elektrovelos folgen der „Old Road" hoch auf die fruchtbare Hochebene von Kastelli. Auf einer langen Abfahrt geniessen Sie fantastische Ausblicke auf die Bucht von Elounda. Hier laden die Fischtavernen zum Mittagessen ein. Später gelangen Sie mit einer kleinen Fähre auf die ehemalige „Lepra-Insel" Spinalonga, bevor Sie zurück zum Hotel radeln. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. TAG | 50 KM | ÁGIOS NIKÓLAOS – LASSITHI HOCHEBENE – HERÁKLION

Ein Transfer (ca. 1 Std.) bringt Sie auf die Lassithi-Hochebene: Erstes Ziel ist die sagenhafte Geburtshöhle des Zeus, die Sie besuchen können. Aus der Hochebene geht es mit weiten Ausblicken über die Berglandschaft wieder ans Meer. Per Transfer (ca. 30 Min.) erreichen Sie Ihr nobles 5-Sterne-Hotel GD Megaron am Hafen von Heráklion. Abends essen Sie in einem Restaurant.

5. TAG | 58 KM | HERÁKLION – RÉTHIMNON

Nach einem kurzen Transfer fahren Sie mit Ihren Rädern lange durch ein beschauliches Flusstal, in dem Wein, Feigen, Blumen und Obst gedeihen. Nachmittags fahren Sie in leichtem Auf und Ab und mit einer längeren Steigung durch Steineichen, Kakteen und Blumenwiesen bis zu Ihrem Hotel: Das Aegean Pearl (5 Sterne, 3 Nächte), ein klassisches Strandhotel, liegt am weissen Sandstrand von Réthimnon. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

6. TAG | 64 KM | RUNDTOUR ARGIROÚPOLIS

Nach einem Stopp in der Altstadt von Réthimnon geht es hoch nach Episkopi. In Argiroúpolis können Sie im Schatten unter kleinen Wasserfällen Forellen essen. Ihre Etappe folgt dem idyllischen Flusstal erst flach, später hoch, bevor Sie eine lange Abfahrt zurück zu Ihrem Hotel geniessen können. Der Abend steht zur freien Verfügung.

7. TAG | 54 KM | AUSFLUG AN DIE SÜDKÜSTE

Per Transfer (ca. 1 Std.) gelangen Sie auf die Askifou-Hochebene. Nach einem Blick in die Imbrosschlucht geht es hinunter an die Südküste nach Frangokastello. Nach einem längeren Anstieg folgen Sie der Panoramastrasse mit fantastischen Meerblicken bis nach Sellia. Per Transfer (ca. 30 Min.) fahren Sie zurück zum Hotel. Am Abschlussessen dinieren Sie in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Kreta-Veloreise (Taxi zum Flughafen, ca. 1 Std/CHF 110, nicht inkl.).

DIE KRETA-VELOREISE
8 TAGE – AB 297 KM
Elektrovelo-Reise

Auf den Spuren der Götter
> durch vielseitige, mediterrane Landschaft
> auf der Lassithi-Hochebene
> in der reizvollen Altstadt von Réthimnon
> im aussergewöhnlichen Minos Beach Art Hotel (3 Nächte)

Velostrecke ●●●●
Mit dem Elektrovelo fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die Velotouren verlaufen im Hinterland durch hügeliges und bergiges Gelände, an der Küste gibt es einige flachere Abschnitte. Am 4. und 5. Tag sind die Etappen etwas leichter.

Wichtige Hinweise
Die Veloreise bieten wir ausschliesslich mit Elektrovelos (inklusive) an.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.
Mittags kehren Sie in landestypische Tavernen ein. Falls Sie den berühmten Palast von Knossos (nur 6 km entfernt) und das Achäologische Museum besichtigen möchten, empfehlen wir Ihnen eine Zusatzübernachtung in Heráklion am Anfang oder Ende der Reise.

Geführte Veloreise
Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück in 5-Sterne-Hotels, 5 Abendmenüs, Führungen und Transfers laut Programm, Reiseleitung, Elektrovelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung
NEU Leistungen „light"
Abweichend: 3 x 4-Sterne, 4 x 5-Sterne-Hotels (1. Hotel abweichend von den ausgeschriebenen)
Buchungscode: GR-KRRAR-08G
NEU Reise-Nr. „light": GR-KRRAL-08G

	Preise*	EZ-Zu.
25.04. – 02.05.2020	1'849.-	359.-
09.05. – 16.05.2020 „light"	1'589.-	159.-
16.05. – 23.05.2020	2'069.-	449.-
26.09. – 03.10.2020	2'225.-	525.-
10.10. – 17.10.2020 „light"	1'589.-	159.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Traumstrandromantik und Hinterland-nostalgie – die Algarve

Mehr als 3000 Sonnenstunden pro Jahr werben für die Algarve und ihren Küsten-Velowanderweg, den Ecovia Litoral. Ausgehend von zwei schönen Hotelstandorten erleben Sie seine reizvollsten Etappen und erkunden entspannt das sehenswerte Hinterland: Das elegant-moderne 5-Sterne-Real Marina Hotel & Spa befindet sich in Olhao, einem nordafrikanisch anmutenden Fischerstädtchen an der Sandalgarve. Ihr zweiter Standort ist ein Landhotel an der Felsalgarve. Die komfortablen Suites Alba liegen wunderschön auf den Klippen oberhalb der Badebucht Praia da Albandeira in der Nähe von Carvoeiro.
Per Velo entdecken Sie den Naturpark Ria Formosa, der im 18. Jh. in Folge eines Tsunamis entstand. Das bezaubernde Hafenstädtchen Tavira mit seinen weissen Häusern kann auf eine lange Handels- und Hafentradition zurückblicken. Lohnenswert ist auch der Besuch der reizvollen Altstadt von Faro, die noch fast vollständig von ihrer Stadtmauer umgeben ist.
Im Hinterland radeln Sie durch Feigen- und Olivenhaine und vorbei an grossen Schafsherden. Auf dem Weg zum maurischen Kastell von Silves begleitet Sie der Duft der Zitronen- und Orangenbäume. Weitere Veloetappen mit traumhaften Stränden und spektakulärer Felsküste führen Sie nach Quarteira, Albufeira und Alvor. Mit Hilfe der Regionalbahn kann man einige Etappen sogar nach dem Wind ausrichten oder nach Bedarf verkürzen.

1. TAG | ANREISE OLHAO

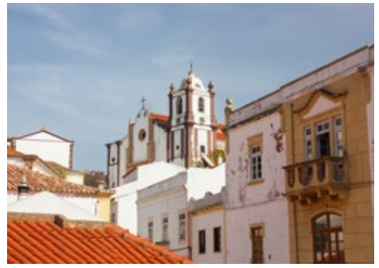
Individuelle Fluganreise nach Faro. Taxi zum Starthotel (ca. CHF 30, nicht inkl.). Um 19 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im Real Marina Hotel & Spa in Olhao (fünf Sterne, drei Nächte). Zum Abendessen bleiben Sie im Hotel.

2. TAG | VELOSTRECKE 63 KM | AUSFLUG NATURPARK RIA FORMOSA UND TAVIRA

Ihre erste Veloetappe verläuft durch die einzigartige Lagunenlandschaft der Ria Formosa, die 1755 durch ein Erd- und Seebeben geformt wurde. Ziel ist das bereits in phönizischer Zeit gegründete Handelsstädtchen Tavira mit seinen umliegenden Salinen und Salzgraswiesen. Später radeln Sie zurück zum Hotel. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

3. TAG | 36 KM | RUNDTOUR NACH FARO + ESTOI

Nahe der Küste führt der Weg nach Faro, wo Sie Zeit für die schöne historische Altstadt am Meer haben. Im Hinterland gedeihen Zitrus-, Orangen-, Mandel- und Feigenbäume, die Sie auf Ihrer Velostrecke nach Estoi begleiten: Nach der Kaffeepause im prächtigen Palacio (heute Nobelhotel) geht es zurück nach Olhao, wo Ihnen der Abend zur freien Verfügung steht.



4. TAG | AB 53 KM | OLHAO – QUARTEIRA – PRAIA DA ALBANDEIRA

Vorbei an Salzwiesen mit Flamingos und ausgedehnten Golfanlagen folgt Ihre Veloetappe dem Verlauf der Küste zu den schönen Stränden von Quarteira und Vilamura. Per Zug gelangen Sie nach Poço Barreto, bis Sie nach den letzten Radkilometern Ihr Hotel Suites Alba erreichen (fünf Sterne, vier Nächte). Zum Abendessen bleiben Sie im Hotel.

5. TAG | 42 KM | RUNDTOUR NACH SILVES

Sie verlassen die Küste und kommen, vom Duft der Orangen- und Zitronenhaine begleitet, im maurischen Silves an. Am frühen Nachmittag sind Sie wieder zurück im Hotel, sodass noch Zeit zum Baden bleibt. Abends fahren Sie in ein Restaurant in Benagil.

6. TAG | 54 KM | AUSFLUG NACH ALBUFEIRA

Nach einer kleinen Wanderung an der Felsküste führt Sie der Ecovia Litoral durch ehemalige Fischerdörfer und Badeorte, die mit Dünenlandschaften und bizarren Felsklippen wechseln. Albufeiras weisse Altstadt lädt zum Bummeln ein. Später geht es zurück zum Hotel. Der Abend steht zur freien Verfügung, ein Transfer nach Carvoeiro ist möglich.

7. TAG | 51 KM | AUSFLUG NACH ALVOR

Morgens fahren Sie in den netten Fischerort Ferragudo. Hinter Portimao, der „Sardinenhauptstadt", kommen Sie an den spektakulären Felsstrand Praia da Rocha. Von Alvor aus radeln Sie wieder zu den Suites Alba, wo Sie Ihr Abschlussessen geniessen.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Algarve-Veloreise (Taxi zum Flughafen, ca. 1 Std./CHF 80, nicht inkl.).

Was gefällt Ihnen am besten?

> die noblen 5-Sterne-Hotels am Meer
> die spektakuläre Felsküste
> die traumhaften Strände
> die flexibel gestaltbaren Velotouren
> nur ein Hotelwechsel

Velostrecke ●●○○

Über Feldwege, Nebenstrassen und neu angelegte Velowege (oft unbefestigt) folgen Sie meist dem Ecovia Litoral durch die flache und leicht hügelige Küstenlandschaft und das Hinterland. Am 5. Tag gibt es eine längere Steigung von ca. 100 Höhenmetern. Bitte beachten Sie, dass der offizielle Veloweg nur in Teilen fertig gestellt ist und von den einzelnen Kommunen unterschiedlich gut gepflegt wird.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück in 5-Sterne-Hotels, 5 Abendmenüs, Führungen laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: PO-AGROP-08G

Termine	Preise*
18.04. – 25.04.2020	1'725.-
09.05. – 16.05.2020	1'725.-
19.09. – 26.09.2020	1'889.-
10.10. – 17.10.2020	1'725.-
Zuschlag Einzelzimmer	549.-
Zuschlag Einzelzimmer bei 2 Einzelreisenden in 1 Villa (Suites Alba)	235.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Die Mitte finden in Spanien – von Madrid über Ávila bis Cáceres

Diese E-Bike-Reise durch Zentralspanien führt Sie aus der Region Kastilien in die Extremadura – das „Land jenseits des Flusses Duero“. Sie beginnt in Madrid, der Hauptstadt des ehemaligen spanischen Weltreichs. Die bedeutende Kulturmetropole beeindruckt durch ihre lebendige Atmosphäre und mondäne Einkaufsstrassen. Über die kastilische Hochfläche radeln Sie ins mittelalterliche Ávila mit seiner in Europa einzigartigen, unter UNESCO-Schutz stehenden Stadtmauer. Später durchqueren Sie (unterstützt durch einige Transfers) die bis zu 2500 m hohe Sierra de Gredos und erreichen mit Ihren Rädern auf der Südseite die Region Extremadura. Hier liess sich Kaiser Karl V. an seinem Lebensabend nieder. Im Nationalpark Monfragüe mit seiner pittoresken Felslandschaft, uralten Korkeichenwäldern und zahlreichen Flüssen beobachten Sie fliegende Mönchsgeier, Kaiseradler und Störche. Durch ausgedehntes Weideland geht es weiter nach Süden bis in das prächtige Cáceres mit unzähligen Palästen aus dem 15. und 16. Jh. Die sehenswerte Stadt gehört ebenfalls zum Weltkulturerbe. Diese relativ arme und dünn besiedelte Region überrascht mit einer hervorragenden Hotellerie und ansprechender Küche. Viele der alten Paläste wurden zu stilvollen Hotels umgebaut. Und die regionalen Schinken und Käse geniessen einen erstklassigen Ruf.

1. TAG | ANREISE MADRID

Individuelle Fluganreise nach Madrid. Um 15 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im NH-Hotel Zurbano und führt Sie anschliessend durch Spaniens Hauptstadt. Dabei lernen Sie das Madrid der spanischen Habsburger und die historische Altstadt mit der Plaza Mayor kennen. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 54 KM | MADRID – ÁVILA

Morgens bringt Sie ein Transfer Richtung Nordwesten. In einem kleinen Ort steigen Sie, begleitet von lebhaftem Storchengeklapper, auf die Räder und fahren durch eine bizarre, dünn besiedelte Landschaft nach Ávila. Noch heute schützt die aus dem 12. Jh. stammende Stadtmauer mit ihren 88 Türmen und neun Toren die Altstadt. Sie übernachten im Palacio de los Velada aus dem 16. Jahrhundert. Der Abend steht zur freien Verfügung.

3. TAG | 65 KM | ÁVILA – GREDOS

Immer mit Blick auf die über 2000 m hohen, zerklüfteten Berge der Sierra de Gredos geht es Richtung Süden. Mit den Rädern erreichen Sie den gleichnamigen Naturpark, der als Heimat von Steinböcken, Gänse-, Mönchsgeiern und Kaiseradlern sowie für seine seltenen Pflanzen berühmt ist. Ziel der Etappe ist das aus dem Jahr 1928 stammende, älteste Parador-Hotel Spaniens auf fast 1.600 Metern.

4. TAG | 65 KM | GREDOS – JARANDILLA

Von der einsamen Hochfläche Kastiliens rollen Ihre E-Bikes hinunter in die Region Extremadura. Auf der Südseite der Sierra wird die Landschaft immer lieblicher. Im angenehmen Klima der Region La Vera verbrachte der von Gicht geplagte Kaiser Karl V. seinen Lebensabend. Heute schlafen und essen Sie im Parador in Jarandilla de la Vera.

5. TAG | 60 KM | JARANDILLA – TORREJÓN EL RUBIO

Morgens besuchen Sie das Kloster Yuste. Mit Blick auf die Berge folgen Sie einem kleinen Kanal durch die fruchtbare Ebene des Rio Tiétar. Nachmittags tauchen die ersten Korkeichenwälder der Dehesa mit den typischen schwarzen Schweinen auf. Per Transfer gelangen Sie in die architektonisch interessante Hospederia Parque Monfragüe, die Sie die kommenden zwei Nächte beherbergt.

6. TAG | 40 KM + KURZE WANDERUNG | IM NATIONALPARK MONFRAGÜE

Heute erleben Sie den landschaftlich schönsten Tag der Tour: Das Gebiet am Zusammenfluss von Tajo und Tiétar mit seinen bizarren Felsformationen, Korkeichen- und Eichenwäldern bildet den Nationalpark von Monfragüe. Sie können Mönchsgeier, Schwarzstörche und, mit etwas Glück, den iberischen Kaiseradler beobachten. Abends essen Sie in einem Restaurant.

7. TAG | 60 KM | TORREJÓN EL RUBIO – CÁCERES

Über eine kleine, von Korkeichen gesäumte Strasse erreichen Sie die Kirche von Monroy. In Cáceres angekommen, können Sie die maurische Stadtmauer sowie die zahlreichen Paläste aus dem 15. und 16. Jh. bewundern. In einem dieser Schmuckstücke ist Ihr Hotel Palacio de Oquendo untergebracht. Vor dem Abschlussessen können Sie von der Plaza Major aus den Störchen bei ihren waghalsigen Flugmanövern zuschauen.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Extremadura-Veloreise. Mit dem Zug erreichen Sie Madrid in ca. 4 Stunden (Kosten inkl.; Ankunft gegen 13 Uhr – Rückflug ab nachmittags möglich).

DIE EXTREMADURA-VELOREISE
8 TAGE – 344 KM
Elektrovelo-Reise

Viel zu entdecken für Natur- und Kulturliebhaber

> eine nahezu unbekannte Region
> unberührte Fauna mit seltenen Vogelarten
> die lebendige Kulturmetropole Madrid
> Weltkulturerbe-Städte Ávila und Cáceres
> Übernachtungen in Paradores und Palästen
> beste regionale Küche und Produkte

Velostrecke ●●●○

Mit dem Elektrovelo fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die Extremadura gehört zu unseren anspruchsvolleren Touren. Die Region ist dünn besiedelt, mit Verkehr ist auf den kleinen Strassen kaum zu rechnen. Da die Entfernungen zwischen den Städten relativ gross sind, bieten wir an einigen Tagen Transfers von 15 bis 100 Kilometern an und überwinden damit auch die grössten Höhenunterschiede.

Wichtige Hinweise

Diese Veloreise bieten wir ausschliesslich mit Elektrovelos (inklusive) an. Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 4-Sterne, 1 x 3-Sterne), 6 Abendmenüs, Eintrittsgelder, Führungen, Transfers und Zugfahrt laut Programm, Reiseleitung, Elektrovelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Buchungscode: ES-EXRMC-08G

Termine	Preise*
16.05. – 23.05.2020	1'889.-
30.05. – 06.06.2020	1'889.-
05.09. – 12.09.2020	1'889.-
12.09. – 19.09.2020	1'889.-
Zuschlag Einzelzimmer	395.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Durch einsame Täler zu Klöstern und moderner Architektur – die Rioja

Jenseits der Pyrenäen, im Norden der Iberischen Halbinsel, liegt die Rioja. Für Kenner ist dieser Name gleichbedeutend mit erlesenen Rotweinen. Seit einigen Jahren steht er auch für die modernen Bauten der international bekannten Architekten Calatrava und Frank O. Gehry. Sie stoppen auf dieser E-Bike-Reise am Guggenheim-Museum in Bilbao, dem Weinkeller Ysios in Laguardia und der Kellerei Marques de Riscal in Elciego.
Kaum bekannt ist, dass man auf kleinstem Raum eine Naturvielfalt ohnegleichen erleben kann: unterschiedlichste Flusslandschaften, Weinberge, bewaldete Hänge und liebevoll bewirtschaftetes Kulturland. Mit Ihren E-Bikes rollen Sie einsame Täler

hinunter, über deren schroff-wilden Felsen Gänse-, Schmutz- und Bartgeier kreisen – selbst Schlangen- und Steinadler leben hier. Von einer eindrucksvollen kulturhistorischen Vergangenheit am Jakobsweg zeugen die mittelalterlichen Klöster Santo Domingo de Silos und San Millan de la Cogolla (Weltkulturerbe). Die Hotels der Rioja-Veloreise befinden sich in historischen Gemäuern oder in modernem Ambiente: ein ehemaliges Kloster in Haro, ein altes kastilisches Fachwerkhaus in Covarrubias und das architektonisch ambitionierte Hotel Eguren Ugarte mit angeschlossener Kellerei bei Laguardia.

1. TAG | ANREISE BILBAO

Individuelle Fluganreise nach Bilbao.
Wer das Guggenheim-Museum besichtigen möchte, dem empfehlen wir schon vormittags anzureisen (nicht inklusive).
Um 17 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung in Ihrem zentral gelegenen Starthotel. Nach einem Ausflug zur interessanten Hängebrücke Puente de Vizcaya gehen Sie zum Abendessen in ein Pintxos-Restaurant.

2. TAG | ETAPPE 58 KM | BILBAO – HARO

Per Transfer überwinden Sie die ersten Höhenmeter in das Kantabrische Gebirge. Bei gutem Wetter starten Sie im Naturpark Sierra de Santiago mit seinen tiefen, bei Geiern beliebten Schluchten. Von fast 900 m rollen Ihre Räder auf kleinen Strassen hinunter in die Ebene des Ebro. Der Fluss führt Sie bis in die Rioja nach Haro. Sie schlafen zwei Nächte in den mittelalterlichen Mauern des Klosterhotels Los Agustinos in der Altstadt.

3. TAG | 56 KM | RUND UM HARO

Auf einer ganz kleinen, in Fels gehauenen Strasse folgen Ihre E-Bikes zunächst dem Ebro. Nach dem Mittagspicknick fahren Sie durch ein mit Steineichen bedecktes Flusstal sanft bergauf und durchqueren die Sierra Cantabria. Mit einer 15 km langen Abfahrt mit herrlichen Ausblicken gelangen Sie zurück in die Weinberge des Riojagebiets. Den Abend in Haro können Sie individuell gestalten.

4. TAG | 58 KM | HARO – COVARRUBIAS

Ein längerer Transfer bringt Sie in die Sierra de la Demanda. Durch verschlafene Bruchsteinweiler mit romanischen Kirchen radeln Sie in das malerische Fachwerkstädtchen Covarrubias, die „Wiege Kastiliens“. Das etwas einfachere Hotel Nuevo Arlanza direkt am Marktplatz beherbergt Sie die kommenden zwei Nächte.

5. TAG | 40 KM | RUNDTOUR NACH SILOS

Schafweiden und Platanen säumen Ihren Weg zum romanischen Kloster Santo Domingo de Silos mit seinem Kreuzgang aus dem 11. Jh. Nicht weit entfernt liegt die wild-romantische Yecla-Schlucht, über der beeindruckende Gänsegeier kreisen. Später erreichen Sie wieder Covarrubias.

6. TAG | 63 KM | COVARRUBIAS – LAGUARDIA

Per Transfer gelangen Sie auf eine Passhöhe, von der Sie durch das einsame Tal des Najerilla 50 km fast nur bergab rollen. Zur Besichtigung des Doppelklosters San Millan de la Cogolla (Weltkulturerbe) geht es etwas bergauf. Zwei Nächte geniessen Sie im modernen Hotel Eguren Ugarte (mit Kellerei) bei Laguardia, wo Ihnen der Abend zur freien Verfügung steht.

7. TAG | 38 KM | RUNDTOUR ZU WEIN UND ARCHITEKTUR

Nach einem kurzen Stopp an der von Calatrava erbauten Kellerei Ysios fahren Sie weiter nach Elciego. Hier errichtete Stararchitekt Frank O. Gehry die Kellerei Marquès de Riscal. Durch die Weinberge radeln Sie nach Briones und besuchen das moderne Weinmuseum. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Rioja-Veloreise. Per Transfer gelangen Sie zurück nach Bilbao (Fahrzeit ca. 1.5 Std., zu einer festen Zeit morgens, Kosten inklusive; Rückflug ab ca. 14 Uhr buchbar).

DIE RIOJA-VELOREISE
8 TAGE – 313 KM
Elektrovelo-Reise

Natur- und Kulturkenner geniessen

> eine unbekannte, einsame Region fernab der Touristenrouten
> lange genussreiche Abfahrten mit faszinierenden Ausblicken
> sehenswerte Klöster am Jakobsweg
> moderne Architektur weltberühmter Architekten
> jeden Abend Rioja-Weine

Velostrecke ●●●○

Mit dem Elektrovelo fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Das Rioja-Gebiet ist eine hügelige bis gebirgige Region, die auch mit Hilfe von Transfers gut in den Griff zu bekommen ist und Ihnen den Genuss langer Abfahrten beschert.

Wichtige Hinweise

Diese Veloreise bieten wir ausschliesslich mit Elektrovelos (inklusive) an.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (5 x 4-Sterne, 2 x 3-Sterne), 5 Abendmenüs, alle Transfers, Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Weinprobe, Reiseleitung, Elektrovelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Buchungscode: ES-RIRBL-08G

Termine	Preise*
23.05. – 30.05.2020	1'859.-
06.06. – 13.06.2020	1'859.-
19.09. – 26.09.2020	1'859.-
Zuschlag Einzelzimmer	399.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Rechts und links der Rhône – von Lyon nach Orange

Der rote Faden Ihrer Veloreise von Lyon nach Orange ist Frankreichs bedeutendster Fluss: die Rhône. Der majestätische, wasserreiche Strom bildet die Lebensader einer ganzen Region. Er entspringt in der Schweiz und mündet in der südfranzösischen Camargue ins Mittelmeer.
Lyon, der Startpunkt Ihrer Reise am Zusammenfluss von Rhône und Saône, wird auch als „Tor zum Süden“ bezeichnet. Die Stadt blickt auf eine wechselhafte, 2000-jährige Vergangenheit zurück und besticht mit ihrer Mischung aus historischen Palästen und moderner Grossstadtarchitektur. Im geschichtsträchtigen Vienne, an einer Biegung der Rhône gelegen, steigen Sie auf die Räder. Die steil aufragenden Weinberge der Côte Rotie und Côte Blonde begleiten Sie. Kleine Städtchen wie Annonay, die Heimat der Gebrüder Montgolfiers, liegen an Ihrem Weg. Sie radeln über Hochflächen mit einsamer Bauernlandschaft, mit weiten Ausblicken über das Tal und die umliegenden Berge. Rund um das charmante Valence münden die Flüsse Doux, Eyrieux, Isère und Drôme in die Rhône. Mit einem kleinen Dampfzug erklimmen Sie die enge Schlucht des Doux. Oben angekommen, folgen Ihre Velos zwei ehemaligen Bahntrassen durch die kleinen, tief in die Felslandschaft eingeschnittenen Flusstäler der Sumène und des wilden Eyrieux. Später entdecken Sie rund um die „Nougatstadt“ Montélimar die liebliche Drôme Provençale mit Lavendel, Obst und Wein vor beeindruckender Bergkulisse.
Die Rhône führt Sie schliesslich in das südfranzösische Orange mit seiner UNESCO-geschützten Altstadt.
Übernachtungen in stilvollen Stadthotels und einem Golfhotel runden Ihr Reiseerlebnis ab.

1. TAG | ANREISE LYON

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Lyon.
b) Bahn: Ab Paris TGV-Schnellzugverbindungen nach Lyon. Rückfahrt ab Orange.
c) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit nahe des Starthotels (kostenpflichtig).
Um 16 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung in Ihrem Hotel in Lyon. Nach dem Stadtrundgang gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 45 KM | LYON – ANNONAY

Der Zug bringt Sie nach Vienne. Zunächst folgen Sie dem Rhône-Radweg, mit Blick auf die umliegenden, steilen Weinhänge. Später gelangen Sie per Transfer auf eine Hochfläche und radeln auf einem reizvollen Strässchen durch einsame Bauernlandschaft mit Wein, Obst, Schafherden und Kuhwiesen. Nach einer langen Abfahrt mit schönen Ausblicken erwartet Sie Ihr komfortables Golfhotel Domaine de St. Clair nahe Annonay. Abends essen Sie in einem Restaurant.

3. TAG | 58 KM | ANNONAY – VALENCE

Nach einem kurzen Stopp in Annonay, der Heimat der Gebrüder Montgolfier, rollen Ihre Velos zunächst auf einem idyllischen Weg durch ein bewaldetes Flusstal. Zurück an der Rhône folgen Sie dieser entspannt durch Obstwiesen und mit Blick auf Weinberge bis in die Universitätsstadt Valence. Ihr stilvolles Hotel de France beherbergt Sie für zwei Nächte. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

4. TAG | 68 KM | AUSFLUG ZU DEN KLEINEN SCHWESTERN DER ARDÈCHE

Heute erwartet Sie ein langer und landschaftlich abwechslungsreicher Tag. Mit einem historischen Dampfzug fahren Sie durch die Schluchten des Doux hoch nach Lamastre, wo Sie gegen Mittag auf die Räder steigen. Sie folgen den ganzen Tag zwei ehemaligen Bahntrassen durch die teils schroffen, teils lieblicheren Täler der Sumène und des Wildwasserflusses Eyrieux. Wieder an der Rhône geht es zurück nach Valence. Der heutige Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

5. TAG | 66 KM | VALENCE – MONTÉLIMAR/ UMGEBUNG

Ein entspannter Tag auf dem Rhône-Veloweg steht auf dem Programm. Sie folgen dem grossen Fluss in seinem gemächlichen Verlauf Richtung Süden. An Ihrem Weg liegt das sehenswerte Cruas mit seiner romanischen Abteikirche. Schliesslich kommen Sie in Montélimar, der „Stadt des Nougats“, an. Sie schlafen zwei Nächte in der Umgebung.

6. TAG | 55 KM | RUNDTOUR DURCH DIE DRÔME PROVENÇALE

Ihr heutiger Abstecher aus dem Rhônetal führt Sie nach Osten in die malerische Drôme Provençale. Per Velo unternehmen Sie eine Rundtour durch die wellige Ebene mit ihren idyllischen Dörfchen und verstreut liegenden Gehöften. Begleitet von Lavendel, Obst und Wein geniessen Sie den weiten Blick auf die Bergkulisse, die die Ebene einrahmt, bevor Sie wieder Ihr Hotel erreichen.

7. TAG | 65 KM | MONTÉLIMAR/UMGEBUNG – ORANGE

Die letzte Veloetappe folgt dem Rhône-Radweg weiter nach Süden, bis Sie nach Orange abbiegen und den Endpunkt Ihrer Reise erreichen. Die Stadt, auch das „Tor zum französischen Midi“ genannt, verfügt über prachtvolle Baudenkmäler aus römischer Zeit, die zum Weltkulturerbe gehören. Sie übernachten im stilvoll modernisierten Hotel Arène Külm im Herzen von Orange. Nach dem Stadtrundgang geniessen Sie Ihr Abschlussessen in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Rhône-Veloreise.

Rechts und links der Rhône erleben Sie

- einsame Flusstäler und idyllische Hochebenen
- die Felsschluchten der „kleinen Schwestern“ der Ardèche
- die liebliche Landschaft der Drôme Provençale
- die UNESCO-geschützten Altstädte von Lyon und Orange
- nicht nur entspanntes Radeln auf dem Rhône-Radweg

Velostrecke ●●○○

Die Velotouren verlaufen auf Velowegen und kleinen, meist verkehrsarmen Landsträsschen. Die Strecken an der Rhône sind flach. Der 2. und 3. Tag sind anspruchsvoller: Es sind einige längere Steigungen zu bewältigen (Transfers möglich), denen lange genussvolle Abfahrten folgen. Der 5. Tag führt durch eine leicht hügelige Ebene.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (5 x 4-Sterne, 2 x 3-Sterne), 6 Abendmenüs, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: FR-RORLO-08G

Termine	Preise*
06.06. – 13.06.2020 (Lavendelblüte)	1'889.-
20.06. – 27.06.2020 (Lavendelblüte)	1'889.-
05.09. – 12.09.2020	1'889.-
Zuschlag Einzelzimmer	459.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Lavendel, Linden und Oliven – unterwegs im Hinterland der Provence

Erleben Sie auf der Provence-Natur-Veloreise das prächtige Farbenspiel von Lavendelfeldern, Olivenhainen, Obstbäumen und Weinbergen und geniessen Sie die betörenden Düfte im wunderschönen Hinterland der Provence. Knorrige Steineichenwälder, liebliche Hügellandschaften und beeindruckende Fels- und Flusstäler säumen Ihren Weg rund um den Mont Ventoux, durch die Baronnies und in den Luberon.

Ihre Veloreise startet in Montélimar, dem Tor zur Ardèche und zur Drôme Provencale. In der Region um Grignan – bekannt für sein mächtiges Renaissance-Schloss – gehen die Bewohner noch gemächlich ihren Tätigkeiten nach. Im Winter stecken sie verschwörerisch ihre Köpfe zusammen: Dann geht es um das „schwarze Gold", die Trüffel, die hier wachsen … Die besten Oliven Frankreichs sind nicht weit: Seit fast zwei Jahrtausenden heimisch, erhielten das Öl und die Oliven von Nyons bereits 1968 ihre erste Qualitätsklassifizierung. Allgegenwärtig scheint der fast 2000 m hohe kahlköpfige „Wächter der Provence" zu sein: der Mont Ventoux. Mit Ihren Rädern erkunden Sie die Baronnies, die auch die „Provinz der Düfte" genannt wird. Und dies nicht nur, weil im Juni die Sommerlinden ihre süssduftenden, gelblichen Blüten entfalten. Kennen Sie die Bücher des britischen Schriftstellers Peter Mayle? Dann sind Ihnen der Luberon, die farbigen Ockerbrüche von Roussillon und die Dörfer Gordes, Bonnieux und Ménerbes mit ihrer eigenwilligen Landbevölkerung sicher ein Begriff. An Ihrem Weg liegen die türkisblaue Fontaine de Vaucluse und das von Kanälen durchzogene Isles-sur-la-Sorgue, bevor Sie schliesslich die Papststadt Avignon im Rhônetal erreichen.

1. TAG | ANREISE MONTÉLIMAR

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Lyon. Per Zug nach Montélimar.
b) Bahn: Ab Paris TGV-Schnellzugverbindungen nach Montélimar. Rückfahrt ab Avignon buchbar.
c) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit am Starthotel (kostenlos).

Um 19 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im komfortablen Golfhotel du Monard auf der weitläufigen Domaine de La Valdaine etwas ausserhalb von Montélimar. Es verfügt über einen Golfplatz, Pool und Tennisplätze. Zum Abendessen bleiben Sie im Hotel.

2. TAG | VELOSTRECKE 54 KM | MONTÉLIMAR – NYONS

Ihre Etappe führt Sie aus dem Rhônetal in eine Hügellandschaft mit Steineichenwäldern und Lavendelfeldern. Später erhebt sich das Château de Grignan majestätisch vor der Kulisse des Mont Ventoux. Nach Ihrer Kaffeepause im historischen Örtchen Taulignan erreichen Sie, den Ventoux im Blick, den Parc Naturel de Baronnies und die Olivenstadt Nyons. Das Hotel Colombet liegt zentral und ist bekannt für sein gutes Restaurant.

3. TAG | 36 KM | NYONS – BUIS-LES-BARONNIES

Nach dem Besuch des Olivenmuseums rollen Ihre Räder durch Oliven-, Obstbäume und Wald auf einem schmalen Strässchen am Fluss entlang. Später haben Sie die Wahl, ob Sie per Velo oder Transfer den Col d'Ey erklimmen möchten: Das Massiv der Baronnies und die weiten Ausblicke über Lavendel, Obst und Wein werden Sie begeistern. Nach einer langen Abfahrt durch faszinierende Bergwelt und das Felstal der Ouvèze gelangen Sie nach Buis-les-Baronnies. Hier verbringen Sie zwei Nächte im familiären Hotel Sous l'Olivier. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. TAG | 60 KM | AN DEN FLÜSSEN OUVÈZE UND TOULOURENC

Heute erwartet Sie eine anspruchsvolle Etappe (Transfers möglich): Morgens folgen Sie dem Tal der Ouvèze flussaufwärts, dann einer kleinen Strasse auf den Col d'Aulan. Sie werden mit einer wunderschönen Abfahrt in das enge Felstal des Toulourenc belohnt. Nach dem Picknick vor der spektakulären Ortskulisse von Montbrun-les-Bains gelangen Sie auf den Col des Aires. Wieder eine lange Abfahrt, dann führt ein reizvoller Weg am Fluss entlang nach Buis. Abends essen Sie im Hotel.

5. TAG | 65 KM | BUIS-LES-BARONNIES – LES IMBERTS/GORDES

Die Blicke auf den mächtigen Ventoux begleiten Sie heute ein letztes Mal. Wein, Obst, Linden und Lavendel säumen Ihren Weg in Richtung Luberon. Ihre Räder fahren durch felsige Berglandschaft, später in die Weinebene rund um Mazan. Sie schlafen zwei Nächte im charmanten Landhotel Mas de la Senancole in Les Imberts unterhalb von Gordes (ausser 2. Termin). Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

6. TAG | 48 KM | RUNDTOUR DURCH DEN LUBERON

Morgens erwartet Sie das Dorf der Bories mit seinen zwölf alten Steinhütten. Über dem Tal thront Gordes, das genau wie die Dörfer Bonnieux und Ménerbes erst in den 60er-Jahren aus seinem Dornröschenschlaf erwachte. Kleine Strässchen durch Obstplantagen führen Sie zu den farbenfrohen Ockerbrüchen von Roussillon. Später radeln Sie zurück zum Hotel und speisen im dazugehörigen Restaurant L'Estellan.

7. TAG | 40 KM | LES IMBERTS – AVIGNON

Heute verlassen Sie das Tal des Luberon Richtung Rhôneebene. Nach einem Stopp an der Fontaine de Vaucluse gelangen Sie in das beschauliche Isles-sur-la-Sorgue mit seinen zahlreichen Kanälen. Ihr Etappenziel ist die Papststadt Avignon. Sie übernachten im Grand Hotel nahe der Befestigungsmauer. Nach dem Stadtrundgang geniessen Sie Ihr Abschlussessen in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Provence-Natur-Veloreise.

Farbenspiele der Provence

- das satte Violett der Lavendelfelder ab Ende Juni
- die gelben bis rotbraunen Ockerbrüche von Roussillon
- die schwarzen Oliven von Nyons
- die gelblichen Blüten der Linden im Juni
- der helle, kahle Kopf des Mont Ventoux

Velostrecke ●●●○

Diese Veloreise gehört zu unseren anspruchsvolleren Touren. Die Veloetappen verlaufen auf kleinen, verkehrsarmen Strässchen und asphaltierten Wirtschaftswegen durch überwiegend hügeliges Gelände. Fast jeden Tag sind längere Steigungen zu bewältigen (Transfers möglich).

Wichtige Hinweise

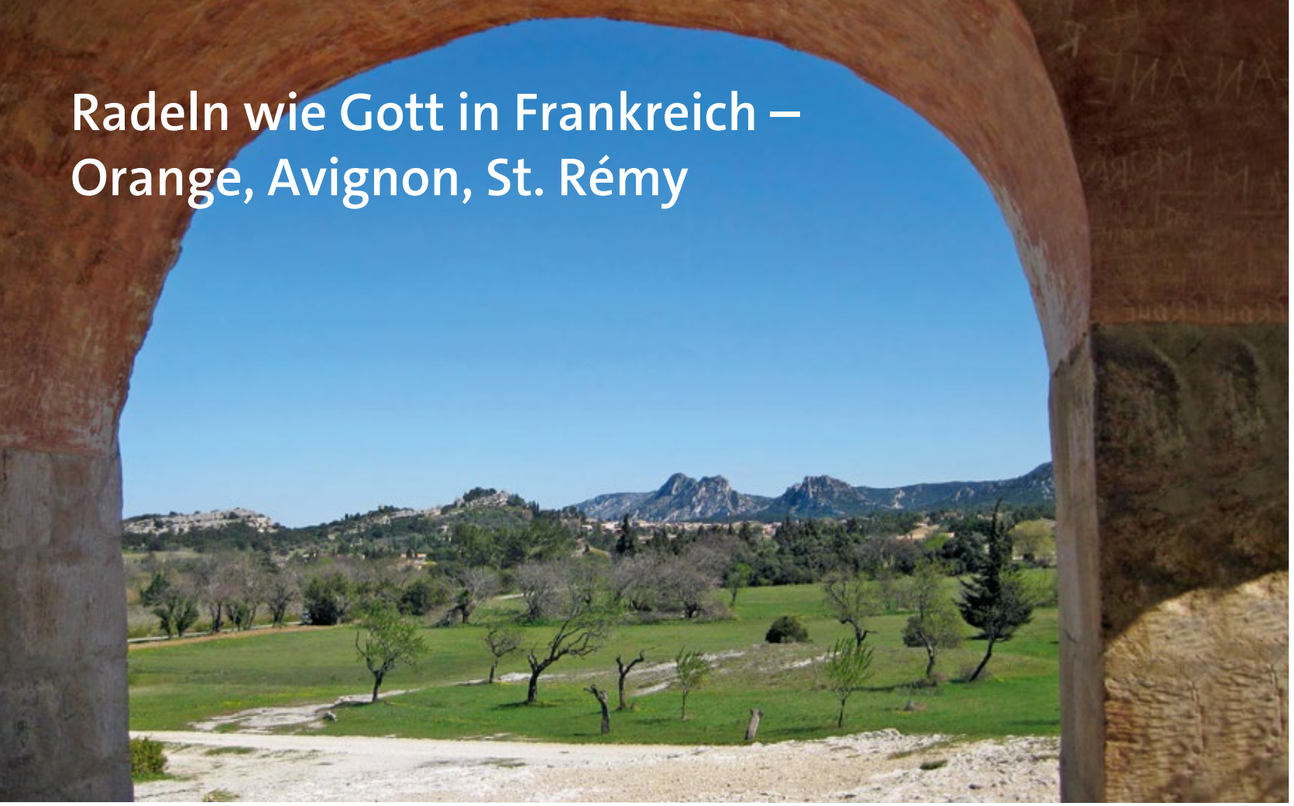
Bitte beachten Sie, dass Sie sich in einer ländlichen Region bewegen, die fast ausschliesslich über 3-Sterne-Hotels verfügt.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (1 x 4-Sterne, 6 x 3-Sterne), 6 Abendmenüs, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: FR-PRRNA-08G

Termine	Preise*
20.06. – 27.06.2020 (Lavendelblüte)	1'819.-
27.06. – 04.07.2020 (Lavendelblüte)	1'939.-
05.09. – 12.09.2020	1'819.-
Zuschlag Einzelzimmer	485.-
Zuschlag Einzelzimmer 27.06. – 04.07.	559.-
Zuschlag E-Bike	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

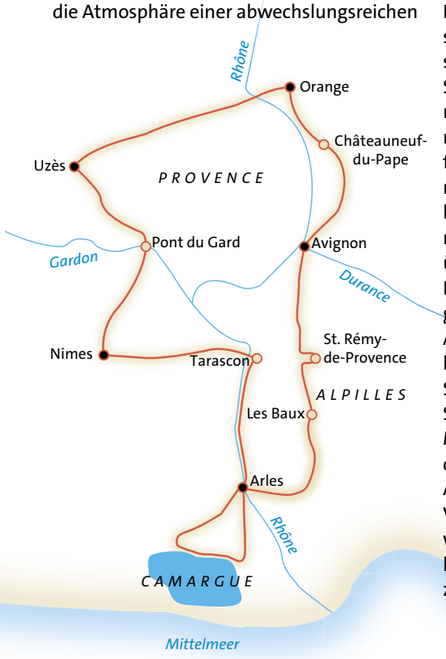


Radeln wie Gott in Frankreich – Orange, Avignon, St. Rémy

Augen auf und tief einatmen. Diese vielfältige Region wird Ihre Sinne reichlich belohnen: beeindruckende Naturerlebnisse, weltberühmte Bauwerke, ausgezeichnete Weine und leckeres Essen. Sie geniessen die Atmosphäre einer abwechslungsreichen Landschaft, die Maler wie van Gogh und Cézanne ebenso inspirierte wie die Literaten Mistral und Pagnol. Neben üppigen Weinbergen, Obstwiesen und nach Kräutern duftender Garrigue steht der Name Provence auch für das malerische Felsmassiv der Alpilles und die unter Naturschutz stehenden Sümpfe der Camargue.

Start- und Endpunkt dieser Provence-Veloreise ist das reizvolle Orange mit seiner römischen Vergangenheit. Ihre erste Etappe führt Sie in den bekannten Weinort Châteauneuf-du-Pape, bevor Sie Avignon mit dem berühmten Papstpalast erreichen. Auf kleinen Wegen radeln Sie aus dem Rhônetal über St. Rémy in die Ruinenstadt Les Baux. In Arles erleben Sie den romanischen Kreuzgang von St. Trophime und das antike Amphitheater. Die alte Römerstadt Nimes hat ebenfalls einiges zu bieten. Auf Ihrer Strecke in die Herzogsstadt Uzès stoppen Sie schliesslich an einem der bekanntesten Meisterwerke römischer Baukunst: dem Pont du Gard.

Auch kulinarisch gibt es viel zu entdecken: Von Fischgerichten über Lammbraten, würzige Käse und raffinierte Desserts kosten Sie, was die provençalische Küche zu bieten hat.



1. TAG | ANREISE ORANGE

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Lyon oder Marseille. Per Zug nach Orange.
b) Bahn: Ab Paris TGV-Schnellzugverbindungen nach Orange.
c) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit am Starthotel (kostenpflichtig).

Ihr Starthotel ist das stilvoll modernisierte Hotel Arène Külm im Herzen von Orange. Nach dem Stadtrundgang gehen Sie zum Abendessen in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 50 KM | ORANGE – CHÂTEAUNEUF-DU-PAPE – AVIGNON

Ihre erste Etappe führt Sie in den berühmten Weinort Châteauneuf-du-Pape. Auf Velowegen und über kleine Strässchen fahren Sie durch die Rhôneebene mit ihren Wein- und Obstgärten bis in die Papststadt Avignon. Heute beherbergt Sie das komfortable Grand Hotel nahe der alten Stadtmauer. Sie unternehmen einen Stadtrundgang und essen in einem Restaurant.

3. TAG | 56 KM | AVIGNON – ST. RÉMY – ARLES

Zunächst radeln Sie in das reizvolle St. Rémy de Provence. Hier verbrachte van Gogh seine letzten Lebensjahre. Durch das sagenumwobene „Höllental“ geht es hoch in die Felslandschaft der Alpilles nach Les Baux. Durch Oliven- und Weinberge gelangen Sie nach Arles: Sie logieren zwei Nächte im noblen Grand Hotel Nord Pinus mitten in der Altstadt. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. TAG | 44 KM | RUNDTOUR CAMARGUE

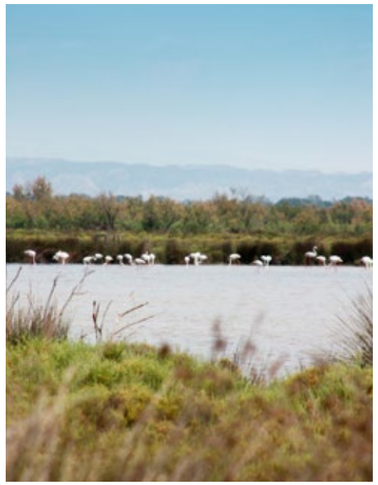
Heute rollen Ihre Räder in die Camargue: Sie erleben die einzigartige Naturlandschaft des Rhônedeltas mit ihren Seen, Kanälen, Salzsteppen, Pferden und Stieren. Auf kleinen Strässchen kommen Sie zurück nach Arles. Nach dem Stadtrundgang gehen Sie in ein Restaurant.

5. TAG | 45 KM | ARLES – NIMES

Nach einigen Radkilometern stossen Sie auf die Rhône, an der sich zwei Städte direkt gegenüberliegen: Tarascon mit Schloss und Altstadt und Beaucaire mit seinem schönen Hafen. Schliesslich erreichen Sie die alte Römerstadt Nimes. Sie übernachten direkt an den antiken Sehenswürdigkeiten im Hotel Novotel Centre. Sie unternehmen einen Stadtrundgang und essen in einem Restaurant.

6. TAG | 45 KM | NIMES – PONT DU GARD – UZÈS

Ihre Velostrecke führt durch die Weinberge der Costières de Nimes zum Pont du Gard. Nach der Besichtigung des römischen Aquädukts kommen Sie in das turbulente Marktstädtchen Uzès: Nahe des Herzogspalastes liegt das Hotel Entraigues, das Sie in seinen historischen Mauern inmitten der reizvollen Altstadt beherbergt. Der Abend steht zur freien Verfügung.



7. TAG | 55 KM | UZÈS – ORANGE

Morgens betören Sie die duftenden Kräuter der hügeligen Garrigue, bevor die Landschaft mit den Obstgärten und Weinfeldern des Rhônetals wieder sanfter wird. Nach der Überquerung des Flusses gelangen Sie über Caderousse wieder zurück nach Orange zu Ihrem stilvollen Hotel Arène Külm (ausser 1. Termin). Ihr Abschlussessen geniessen Sie in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Veloreise.

Velostrecke ●●○○

Die Velotouren sind überwiegend flach und verlaufen auf kleinen, verkehrsarmen Strässchen und asphaltierten Wirtschaftswegen. In den Alpilles um Les Baux (3. Tag) und in der Garrigue-landschaft rund um Uzès (6./7. Tag) lassen sich einige kurze Anstiege nicht vermeiden.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels, 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Weinprobe, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen

Leistungen „light“
Wie geführt – abweichend: 3 x 4-Sterne, 4 x 3-Sterne-Hotels (abweichend von den ausgeschriebenen)
Reise-Nr.: FR-PRRPN-08G
Reise-Nr. „light“: FR-PRRPL-08G

Termine	Preise*	EZ-Zu.
16.05. – 23.05.2020 „light“	1'689.-	359.-
23.05. – 30.05.2020	2'019.-	615.-
06.06. – 13.06.2020 „light“	1'689.-	359.-
13.06. – 20.06.2020	2'019.-	615.-
22.08. – 29.08.2020 „light“	1'689.-	359.-
29.08. – 05.09.2020	2'019.-	615.-
12.09. – 19.09.2020	2'019.-	615.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-	

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Träumen in den Schlössern der Loire – Villandry, Chenonceaux, Chambord

Die Loire-Veloreise begeistert mit Vielfalt und besonderer Pracht: Eine lichterfüllte Landschaft mit gemächlich dahin fliessenden Wasserläufen wechselt ab mit sonnigen Weinbergen, verträumten Tälern und Dörfern. In dieser an Geschichte reichen Kulturlandschaft kommen die Liebhaber fantasievoller Architektur ins Schwärmen: 300 prachtvolle Burganlagen und Schlösser krönen das Loire-Tal. Die schönsten von ihnen sind Stationen dieser Velotour. Start- und Endpunkt ist die quirlige Studentenstadt Tours. Zunächst radeln Sie nach Villandry, wo Sie die berühmten Gärten des Schlosses besichtigen. Das malerische Chinon ist Ihr Ausgangspunkt zur Abtei von Fontevraud: eine der grössten Kloseranlagen Europas und letzte Ruhestätte des Richard Löwenherz. Sie stoppen am Geburtshaus des Schriftstellers und Humanisten Rabelais und besuchen das Renaissanceschloss Azay-le-Rideau an der Indre.

Chenonceaux beeindruckt mit seinem majestätisch den Cher überspannenden „Frauenschloss“. Einen weiteren Höhepunkt bildet Chambord: Das imposanteste aller Schlösser im „Tal der Könige“ beherbergte im 16. Jh. den riesigen Hofstaat von Franz I. Dieser stellte auch Leonardo da Vinci in seine Dienste, dessen Name eng mit der Geschichte von Amboise verbunden ist.
Geniessen Sie auf Ihrer Reise durch den „Garten Frankreichs“ die gute französische Küche und die eleganten, sanften Loire-Weine.

1. TAG | ANREISE TOURS

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Paris. Zug nach Tours (ca. 250 km).
b) Bahn: Ab Paris gute (TGV)-Zugverbindungen nach Tours.
c) PKW: Abstellmöglichkeiten am Startpunkt der Reise (kostenpflichtig).
Um 19 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im zentral gelegenen Le Grand Hotel in Tours. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 60 KM | TOURS – CHINON

Ihre erste Etappe verläuft am Cher entlang bis zum Schloss Villandry. Nach der Besichtigung der berühmten Gärten geht es am Loireufer nach Langeais. Am Rand des Forêt de Chinon erblicken Sie die Kulisse von Schloss Ussé, bevor Sie auf kleinen Landsträsschen das reizvolle Chinon an der Vienne erreichen. Sie schlafen zwei Nächte im Hotel de France. Abends essen Sie in einem Restaurant.

3. TAG | 55 KM | AUSFLUG NACH FONTEVRAUD

Das Geburtshaus des Schriftstellers François Rabelais und das Tal, in dem sein Buch „Gargantua“ spielt, liegen an Ihrem Weg nach Fontevraud. In der berühmten Abtei fand Richard Löwenherz seine letzte Ruhestätte. Durch gepflegte Weingärten radeln Sie nach Candes-St.-Martin mit seiner romanischen Kirche. An der Vienne entlang führt Ihre Strecke zurück nach Chinon. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. TAG | 40 KM | CHINON – AZAY-LE-RIDEAU

Sie verlassen Chinon Richtung Norden. Durch alte Weingärten und einsame Dörfer geht es in das malerische Crissay, das mit seinen Häusern aus dem 15. Jh. zu den schönsten Dörfern Frankreichs zählt. In Azay-le-Rideau angekommen, haben Sie Gelegenheit, das zauberhafte Schloss aus der Renaissance zu besichtigen. Sie übernachten und essen im Hotel Le Grand Monarque.

5. TAG | 60 KM | AZAY-LE-RIDEAU – CHENONCEAUX

Heute erleben Sie einen landschaftlichen Höhepunkt: Durch die romantische Flusslandschaft der Indre erreichen Sie das hübsche Montbazon. Ein kleiner Höhenrücken muss erklommen werden, dann rollen Sie in das friedliche Tal des Cher. Verträumte Örtchen begleiten Sie auf Ihrem Weg nach Chenonceaux mit seinem in einmaliger Lage über dem Fluss erbauten Prachtschloss. Sie schlafen und speisen im Hotel Le Bon Laboureur.

6. TAG | 58 BZW. 75 KM | CHENONCEAUX – BLOIS

Über Monrichard radeln Sie nach Chambord, zum imposantesten aller Loire-Schlösser. Unvergesslich bleibt der Eindruck, wenn die vieltürmige Silhouette der riesigen Schlossanlage inmitten der Parklandschaft auftaucht. Später haben Sie die Wahl, ob Sie mit dem Velo oder per Transfer Blois erreichen. Sie übernachten im Hotel Mercure Centre (ausser 4. Termin). Der Abend steht zur freien Verfügung.

7. TAG | 45 BZW. 72 KM | BLOIS – TOURS

Morgens folgen Sie der gemächlich dahinströmenden Loire nach Amboise. Der Ort ist bekannt für sein Königsschloss und das Clos Lucé: Hier stand Leonardo da Vinci in königlichen Diensten, sein Wohnsitz wurde als Technikmuseum hergerichtet. Auf versteckten Wegen und durch Weingärten erreichen Sie mit Ihren Velos schliesslich Tours. Sie schlafen wieder in den Superior-Zimmern des Le Grand Hotel. Ihr Abschlussessen geniessen Sie in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Loire-Veloreise.

Die Reise durch Frankreichs Garten bietet Ihnen
- weltberühmte Loireschlösser
- sanfte Flusslandschaften an Loire, Vienne, Indre und Cher
- gute französische Küche und elegante Loire-Weine
- ein umfangreiches Besichtigungsprogramm, bei dem zahlreiche Eintrittsgelder bereits im Reisepreis enthalten sind (geführt)

Velostrecke ●●○○

Die Etappen führen auf Velowegen, Wirtschaftswegen und kleinen Nebenstrassen durch eine flache und leicht wellige Kulturlandschaft. Da die Höhenstufen zwischen dem Verlauf der Loire und ihren Nebenflüssen kaum höher als 30 – 50 m sind, ist diese Tour auch für weniger geübte Veloreisende gut geeignet.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (2 x 4 Sterne, 5 x 3 Sterne), 5 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen

Buchungscode: FR-RORLO-08G

Termine	Preise*
13.06. – 20.06.2020	1'839.-
04.07. – 11.07.2020	1'839.-
01.08. – 08.08.2020	1'839.-
29.08. – 05.09.2020	1'839.-
Zuschlag Einzelzimmer	415.-
Zuschlag Elektrovelo	189.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Verwöhnen lassen im Elsass und im Badischen – Strassburg, Freiburg, Colmar

Die Kulturlandschaft am Oberrheingraben ist jedem Geniesser ein Begriff: Romanische Seele und germanisches Gemüt harmonieren hier in bester Eintracht und prägen die herzlichen Menschen auf beiden Seiten des Rheins. Mit den Regionen Elsass und Baden verbindet man Sonnenschein, Weinberge, Obstwiesen – und eine kreative bis ausgezeichnete Ess- und Trinkkultur.
Der Start- und Endpunkt der Elsass-Veloreise ist Strassburg: Sie besuchen das berühmte Münster und das romantische, von Wasser durchzogene Gerberviertel. Ihre erste Veloetappe führt Sie über den Rhein ins Badische. Malerische Orte wie das mittelalterliche Gengenbach liegen an Ihrem Weg durch Obstwiesen, Felder und Rebstöcke. Entlang der vom Klima verwöhnten Weinterrassen des Kaiserstuhls radeln Sie vor der Kulisse des Schwarzwalds bis in das schöne Freiburg und nach Breisach. Vom elsässischen Weinort Riquewihr aus unternehmen Sie einen Ausflug in die hübsche Stadt Colmar: Hier können Sie den berühmten Isenheimer Altar bewundern. Ihre Räder folgen der Route des Vins durch ihre malerischen Dörfer: windschiefe, bunte Fachwerkbauten, gotische Bürgerhäuser, kleine Kirchen und Burgen inmitten von Weinbergen mit Blick auf die Vogesen. Entlang des Flüsschens Bruche erreichen Sie schliesslich wieder Strassburg.
Sie geniessen beste badische und elsässische Küche und übernachten in komfortablen und landestypischen Hotels in den Stadtzentren.

1. TAG | ANREISE STRASSBURG

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Strassburg.
b) PKW: Abstellmöglichkeit nahe des Starthotels (kostenpflichtig).
Um 17 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung in Ihrem zentral gelegenen Starthotel. Anschliessend unternehmen Sie einen Rundgang durch die historische Altstadt. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 63 KM | STRASSBURG – REICHENBACH

Sie verlassen Strassburg mit Ihren Velos, überqueren den Rhein mit seinen grünen Auen und kommen in die Region Baden. Dem Lauf der Kinzig folgend, kommen Sie in das mittelalterliche Gengenbach. Sie übernachten in Reichenbach im Hotel Adler und speisen im ausgezeichneten Hotelrestaurant (ein Michelin-Stern).

3. TAG | 65 KM | REICHENBACH – FREIBURG

Durch kleine Dörfer und mit Blick auf die terrassierten Weinberge des Kaiserstuhls radeln Sie durch die liebliche Kulturlandschaft mit Obstwiesen, Feldern und Bauerngärten. Das Panorama bilden die Ausläufer des Schwarzwalds, bevor Sie Freiburg erreichen. Sie übernachten im komfortablen Park Hotel Post im Zentrum. Nach dem Stadtrundgang steht der Abend zur freien Verfügung.

4. TAG | 65 KM | FREIBURG – RIQUEWIHR

Morgens geht es über den Tuniberg. Später rollen Ihre Räder durch die flache Rheinebene nach Breisach zum Besuch des Münsters. Im Elsass angekommen, fahren Sie auf die Vogesen zu bis in die Weinberge von Riquewihr. Hier liegt Ihr Hotel Le Schoenenbourg, das Sie die kommenden zwei Nächte beherbergt. Abends essen Sie in einem Restaurant.

5. TAG | 35 KM | AUSFLUG NACH COLMAR

Die Veloroute zwischen Riquewihr und Colmar führt durch einige der schönsten Dörfer der Weinstrasse wie das reizvolle Kaysersberg und Turckheim mit seinen drei Stadttoren. Nach dem Rundgang durch das wunderschöne Colmar mit Besichtigung des Isenheimer Altars fahren Sie zurück nach Riquewihr. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

6. TAG | 49 KM | RIQUEWIHR – OBERNAI

Weiter geht es durch die elsässischen Weinberge: Zunächst erreichen Sie mit Ihren Velos Ribeauvillé, das sich malerisch in den ersten Vorbergen der Vogesen erstreckt. Im idyllischen Dambach-la-Ville legen Sie einen Stopp ein, bevor Sie in dem Fachwerkort Obernai ankommen. Sie übernachten im charmanten Hotel Le Colombier mitten im Ort. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

7. TAG | 37 KM | OBERNAI – STRASSBURG

Von Obernai radeln Sie entspannt nach Molsheim mit seinem berühmten Zunfthaus der Metzger. Hier verlassen Sie die Weingegend. Sie entdecken den „Dompeter“, die älteste Kirche des Elsass, dann führt das Flüsschen Bruche Ihr Velo auf flachen Wegen bis in das Zentrum von Strassburg zu Ihrem Hotel. Nachmittags haben Sie noch Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie zum Abschlussessen in ein Restaurant gehen.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Elsass-Veloreise.

Zutaten Ihrer Reise durch Elsass und Baden

- die wunderschönen Altstädte von Strassburg, Freiburg und Colmar
- der Besuch des berühmten Isenheimer Altars
- die beschaulichen Fachwerkdörfer der elsässischen Weinstrasse
- der Blick auf Kaiserstuhl, Schwarzwald und Vogesen
- komfortable und landestypische Hotels
- beste badische und elsässische Küche

Velostrecke ●●○○

Die Velotouren verlaufen überwiegend durch flaches und leicht hügeliges Gelände (teilweise ein kurzer, steiler Anstieg). Der 5. und 6. Tag durch die Hügellandschaft der elsässischen Weinberge sind anspruchsvoller. Sie radeln meist auf Velowegen, asphaltierten Wirtschaftswegen und verkehrsarmen Nebenstrassen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (5 x 4 Sterne, 2 x 3 Sterne), 5 Abendmenüs (1 x 1 Michelin-Stern), Weinprobe, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax,
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: FR-ELRME-08G

Termine	Preise*
06.06. – 13.06.2020	1'839.-
11.07. – 18.07.2020	1'839.-
22.08. – 29.08.2020	1'839.-
Zuschlag Einzelzimmer	485.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Zwischen türkisblauem Meer und schroffen Bergen – durch das wilde Korsika

Korsika trägt zu Recht den Beinamen „Insel der Schönheit“ und wird auch als „Gebirge im Meer“ bezeichnet. Auf dieser E-Bike-Reise erleben Sie die ganze Vielfalt der französischen Mittelmeerinsel: von malerischen Hafenstädten am türkisblauen Wasser bis hin zu abgelegenen Bergdörfern im Hochgebirge. An der Küste besuchen Sie Bastia, den zwischen Bergen und Meer gelegenen, wichtigsten Inselhafen. Ein Ausflug führt Sie in das beschauliche und noch sehr ursprüngliche Saint Florent. Das oft umkämpfte Corte lockt mit seinen verwinkelten Gässchen und der stolzen Zitadelle. Von Porticcio aus erreichen Sie Ajaccio mit seiner beeindruckenden Festung: Die charmante Inselhauptstadt ist auch der Geburtsort Napoleons.

Mit Ihren E-Bikes bewältigen Sie die anspruchsvolleren Etappen durch die mediterrane Hügel- und Gebirgsregion. Sie folgen einer Panoramaroute mit Ausblicken auf das Cap Corse und radeln über eine Höhenstrasse durch kleine Bergdörfer. Sie erklimmen den Teghime-Pass und rollen in das Weingebiet Patrimonio. In der wilden Mitte Korsikas erkunden Sie die Castagniccia mit ihren dichten Kastanienwäldern und rauschenden Wildbächen. Bei Corte entdecken Sie die wunderschöne Restonica-Schlucht, mit Blick auf einen schroffen, hohen Gebirgszug. Spektakuläre Aussichten sind also garantiert – nicht nur auf der wunderschönen Fahrt mit der Korsischen Eisenbahn.

Sie geniessen durchgehend in komfortablen, meist familiengeführte 4-Sterne-Hotels (mit drei Doppelübernachtungen) und beste korsische Küche.

1. TAG | ANREISE LUCCIANA

Individuelle Fluganreise nach Bastia. Taxi (ca. CHF 30, nicht inkl.) zum ruhig gelegenen Strandhotel Hotel de la Lagune in Lucciana. Um 20 Uhr geniessen Sie Ihr erstes Abendessen mit der Gruppe und Ihrer Reiseleitung im Hotelrestaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 21 KM | LUCCIANA – BASTIA – SAN MARTINO DI LOTA

Morgens starten Sie mit Ihren E-Bikes. Dann bringt Sie eine kurze Zugfahrt nach Bastia. Das reizvoll zwischen Bergen und Meer gelegene Hafenstädtchen lädt zum Bummeln ein. Später radeln Sie auf einer Panoramastrasse mit Ausblicken auf das Cap Corse. In San Martino empfängt Sie Monsieur Anziani in seinem familiären Hotel de la Corniche (zwei Übernachtungen). Sie speisen in seinem ausgezeichneten, überregional bekannten Restaurant.

3. TAG | 40 KM | AUSFLUG NACH SAINT FLORENT

Ihre Veloetappe verläuft über eine Höhenstrasse durch Bergdörfer zum Teghime-Pass. Kleine Wege führen Ihre E-Bikes hinunter nach Oletta und in das Patrimonio – eine der besten Weinregionen Korsikas. Nach einer Weinprobe erreichen Sie das beschauliche Hafenstädtchen St. Florent. Per Bus geht es zurück nach San Martino. Ihr Abendessen in dem winzigen Ort geniessen Sie in einem Restaurant, das ebenfalls von M. Anziani geführt wird.

4. TAG | 45 KM | SAN MARTINO DI LOTA – CORTE

Mit einem Transfer gelangen Sie morgens in die wilde Welt der Castagniccia, einer hügeligen Gegend mit dichten Kastanienwäldern und Wildbächen. Abseits der Touristenrouten radeln Sie durch winzige Orte mit Steinhäusern. Nachdem Sie den fast 1000 m hohen Bocca di Sant'Antone passiert haben, rollen Sie mit wunderschönen Ausblicken hinab nach Corte. Das Hotel Dominique Colonna – im Besitz des ehemaligen korsischen Fussballprofis – gilt als das beste Hotel in Mittelkorsika (zwei Übernachtungen).

5. TAG | 33 KM | AUSFLUG IN DIE RESTONICA-SCHLUCHT

Mit Ihren E-Bikes geht es durch die schönste Schlucht Korsikas: Das wildromantische Restonica-Tal beeindruckt mit seinen Felsformationen und der endemischen Corte-Kiefer. Es endet mit Blick auf ein über 2500 Meter hohes, schroffes Bergpanorama. Nachmittags ist genügend Zeit, die Altstadt der ehemaligen Inselhauptstadt Corte zu erkunden. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

6. TAG | 59 KM | CORTE – PORTICCIO

Heute besteigen Sie die berühmte Korsische Eisenbahn: Auf der wunderschönen Strecke nach Bocognano bestaunen Sie Viadukte, Schluchten und den längsten Schmalspur-Eisenbahntunnel des Landes. Sie unternehmen einen Abstecher zum Brautschleier-Wasserfall, bevor Ihre E-Bikes den Scalella-Pass erklimmen. Unzählige Serpentinen und kleine Strässchen bringen Sie hinunter nach Porticcio ans Meer zu Ihrem Hotel Suite Home Porticcio (zwei Nächte, Abend zur freien Verfügung).

7. TAG | 14 KM + 8 KM WANDERUNG | AUSFLUG NACH AJACCIO

Per Transfer erreichen Sie den Tour de la Parata: Der Genueser-Turm ist Ausgangspunkt Ihrer Küstenwanderung (mit Bademöglichkeit). Nachmittags führt Ihre letzte Veloetappe in den Geburtsort Napoleons: Ajaccio, die Hauptstadt Korsikas, beeindruckt mit ihrer Zitadelle. Zurück in Porticcio geniessen Sie Ihr gemeinsames Abschlussessen in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Korsika-Veloreise. Mit dem Zug (ca. 3 Std.) gelangen Sie nach Bastia. Vom Bahnhof Casamozza erreichen Sie mit einer kurzen Taxifahrt (10 Min, nicht inkl.) den Flughafen.

DIE KORSIKA-VELOREISE
8 TAGE – 220 KM
Elektrovelo-Reise

Durch das wilde Korsika
- mit dem Elektrovelo durch mediterrane Hügel- und Gebirgslandschaft
- mit spektakulären Ausblicken von Panoramastrassen
- in den dichten Kastanienwäldern der Castagniccia
- auf der wunderschönen Fahrt mit der Korsischen Eisenbahn
- in der wildromantischen Restonica-Schlucht
- mit ausgezeichneter korsischer Küche

Velostrecke ●●●●

Die Velotouren verlaufen überwiegend auf kleinen, fast verkehrsfreien Strassen mit hügeligem Relief und einigen steilen Bergauf-Strecken. Diese sind auch mit Ihren Elektrovelo fordernd – der Begleitbus ist dabei in Ihrer Nähe.

Wichtige Hinweise

Diese Veloreise bieten wir ausschliesslich mit Elektrovelos (inklusive) an. Höchstteilnehmerzahl: 15 Personen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 4 Sterne, 1 x 3 Sterne), 6 Abendessen, Eintrittsgelder, Führungen, Bootsfahrten, Zugfahrten und Transfers laut Programm, Weinprobe, Reiseleitung, Elektrovelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Buchungscode: FR-KORLP-08G

Termine	Preise*
02.05. – 09.05.2020	2'479.-
09.05. – 16.05.2020	2'479.-
16.05. – 23.05.2020	2'479.-
12.09. – 19.09.2020	2'479.-
19.09. – 26.09.2020	2'479.-
26.09. – 03.10.2020	2'479.-
Zuschlag Einzelzimmer	715.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Keltischer Charme im wilden Westen Irlands – Dublin, Connemara und der Burren

Kennen Sie den wilden Westen Irlands? Diese Veloreise entführt Sie in die fast menschenleere Karstlandschaft des Burren, zu den Steilklippen der Aran Islands und in die Weiten Connemaras. Erleben Sie Zeugen der Megalithkultur, keltische Hochkreuze aus dem Mittelalter und dazu einen herzlichen Menschenschlag.

Startpunkt Ihrer Reise ist das sehenswerte Dublin mit seinem mittelalterlichen Stadtteil Temple Bar. An der Westküste steigen Sie auf die Räder und folgen Teilen des malerischen Wild Atlantic Way. Sie radeln durch den Burren, eine 250 qkm grosse, steinerne Urlandschaft von eigenartiger Faszination – von der ein Vertrauter Oliver Cromwells im 17. Jh. sagte: „Kein Baum, an dem man einen Mann aufhängen, kein Tümpel, worin man ihn ersäufen, keine Erde, in der man ihn verscharren könnte." Mit kleinen Wanderungen erkunden Sie die gigantischen Cliffs of Moher und die Steilklippen am 3000 Jahre alten Fort Dún Aengus auf der Aran-Insel Inishmore. Ihre Veloetappen durch die weite Landschaft Connemaras und den gleichnamigen Nationalpark werden Sie verzaubern: Einsame Moor- und Heidelandschaften wechseln mit spektakulären Buchten, kleinen Fischerhäfen und majestätischen Berggipfeln.
Sie wohnen in liebevoll geführten Familienhotels, einem historischen Manor House mit aussergewöhnlichem Charme und geniessen ausgezeichnete Kochkunst.

1. TAG | ANREISE DUBLIN

Individuelle Fluganreise nach Dublin.
Um 18 Uhr begrüsst Sie Ihre Reiseleitung im modernen, zentral gelegenen Camden Court Hotel. Anschliessend unternehmen Sie einen Rundgang durch die sehenswerte Altstadt. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

2. TAG | VELOSTRECKE 28 KM | DUBLIN – LISDOONVARNA

Per Transfer (ca. 3 Std.) gelangen Sie an die irische Westküste. Ihre ersten Velokilometer legen Sie auf dem malerischen Wild Atlantic Way zurück, der Sie in die Burren-Region führt. Durch karge Landschaft erreichen Sie Lisdoonvarna, das einzige Heilbad Irlands. Zwei Abende geniessen Sie die herzliche Gastfreundschaft und die ausgezeichneten Kochkünste von Aidan und Kate McGrath in ihrem Wild Honey Inn (ein Michelin-Stern).

3. TAG | 44 KM | RUNDTOUR DURCH DEN BURREN

Heute erkunden Sie mit Ihren Rädern den Burren (= steiniger Ort), der mit seiner karstigen Urlandschaft fasziniert. Im ständigen Auf und Ab radeln Sie über einsame Strässchen nach Kilfenora. Hier bewundern Sie die Kathedrale aus dem 12. Jh. und die drei reich verzierten keltischen Hochkreuze. Hügelig geht es weiter bis zu den Steilklippen Cliffs of Moher. Nach einer kleinen Klippenwanderung mit spektakulären Ausblicken fahren Sie zurück zum Hotel.

4. TAG | 10 KM + 3 KM WANDERUNG | LISDOONVARNA – ARAN-ISLANDS – CLIFDEN

Nach wenigen Velokilometern steigen Sie auf die kleine Fähre nach Inishmore (nicht bei sehr schlechter Witterung). Zu Fuss entdecken Sie das von endlosen Steinmauern durchzogene Eiland, bis Sie das 3000 Jahre alte Fort Dún Aengus auf einer Steilkippe erreichen. Sie haben auch Gelegenheit, die typischen Strickwaren der Insel zu erstehen. Später bringen Sie Boot und Bus nach Clifden in das historische Foyles Hotel (zwei Übernachtungen/ein Abendessen).

NEU

DIE IRLAND-VELOREISE
8 TAGE – 221 KM
E-Bike-Reise

5. TAG | 50 KM | RUND UM CLIFDEN

Der heutige Velotag steht ganz im Zeichen der menschenleeren, bis zum Horizont reichenden Moore, durch die Sie auf einsamen Strässchen radeln. Nur wenn man auf die Küste stösst, gibt es etwas Verkehr. Nach einer Pause in Roundstone, einem verschlafenen Fischerort, fahren Sie zurück nach Clifden. Der heutige Abend steht Ihnen zur freien Verfügung – entdecken Sie die Pubs mit Live-Musik.

6. TAG | 44 KM | CLIFDEN – LETTERFRACK

Sie verlassen Clifden über die eindrucksvolle Himmelsstrasse „Sky Road" vor der Gipfelsilhouette der Twelve Bens. Vorbei an den Schmugglerhöhlen von Claddaghduff führt Ihre Strecke in das bezaubernde Hafenstädtchen Cleggan zum Mittagessen. Nahe Letterfrack ist der Connemara National Park erreicht. Sie logieren im Rosleague Manor Hotel, einem viktorianischen Herrenhaus inmitten eines Parks (zwei Übernachtungen/Abendessen).

7. TAG | 42 KM | RUNDTOUR CONNEMARA

An Ihrem letzten Velotag folgen Sie dem Connemara Loop durch mooriges Hochland vor majestätischen Bergen. Von Killary Harbour, dem einzigen Fjord Irlands, geht es mit einem kurzen Transfer hoch ins menschenleere Joyce Country, wo man Ihnen die Ausbildung der Hütehunde demonstriert. Später radeln Sie zur alten Benediktinerabtei Kylemore Abbey zur Besichtigung der Gärten. Zurück im Hotel treffen Sie sich zum gemeinsamen Abschlussessen.

8. TAG | LETTERFRACK – DUBLIN/ABREISE

Morgens gelangen Sie per Transfer (ca. 3 ½ Std.) nach Dublin zum Flughafen/Starthotel. Gegen 13 Uhr endet die Irland-Veloreise.

Durch den wilden Westen
- auf einsamen, menschenleeren Strässchen
- mit spektakulären Ausblicken an den Steilküsten
- mit Veloetappen durch den Connemara National Park
- mit Übernachtungen in einem viktorianischen Herrenhaus

Velostrecke ●●●○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die oft hügeligen Velostrecken verlaufen meist auf kleinen, verkehrsarmen Strassen durch dünn besiedelte Gegenden. Nur auf den Küstenstrassen gibt es etwas mehr Verkehr. Bitte beachten Sie, dass in Irland Linksverkehr herrscht.

Wichtige Hinweise

Diese Veloreise bieten wir ausschliesslich mit E-Bikes (inklusive) an.
Höchstteilnehmerzahl: 15 Personen.

Geführte Radreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (3 x 4-Sterne, 4 x 3-Sterne), 5 Abendmenüs (1 x 1 Michelin-Stern), 1 Mittagessen, alle Eintrittsgelder/Führungen/Transfers/Bootsfahrten laut Programm, Reiseleitung, E-Bike mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: IR-CORDD-08G

Termine	Preise*
25.07. – 01.08.2020	2'459.-
01.08. – 08.08.2020	2'459.-
08.08. – 15.08.2020	2'459.-
Zuschlag Einzelzimmer	425.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Inspiriert durch vielfältigen Kulturgenuss – Antwerpen, Gent, Brügge

Radeln Sie mit uns durchs Flandernland, die Heimat der grossen Maler Bruegel, Rubens und van Eyck. Lassen Sie sich verführen von den liebenswerten Seiten Belgiens, in dem sich romanisches und germanisches Kulturgut harmonisch miteinander verbinden.
Erleben Sie die unvergleichliche Atmosphäre in der Rubensstadt Antwerpen, beim Spaziergang entlang der ungezählten Baudenkmäler in den Bürgerstädten Brügge und Gent und im beschaulichen Mechelen. Ihre Velostrecken führen Sie durch ruhige Flussauen, lichte Laubwälder, pappelgesäumte Weiden, idyllische Dörfer, mondäne Seebäder und historische Städte – viele Facetten einer Landschaft, die zum Velofahren wie geschaffen ist. Dazu trägt auch das dichte Wegenetz bei: Verkehrsarm, weitestgehend asphaltiert und ohne Anstiege ist es ideal zum gemütlichen Velo-wandern.

Sie wohnen in komfortablen 4-Sterne-Hotels in bester Lage und können die flämische Küche in landestypischen Altstadtrestaurants geniessen. Sie haben die Wahl, von der belgischen Friture, über trendige Bistros bis hin zur feinen 3-Sterne-Küche. Die traditionell fischreichen Speisen werden hier mit französischem Raffinement zubereitet. Das belgische Bier ist an Sortenreichtum kaum zu überbieten, da findet sich selbst für aussergewöhnliche Vorlieben immer das Richtige. Auch die weltberühmten belgischen Pralinen sind köstlich und ein schönes Andenken an die Vielfalt Flanderns.

1. TAG | ANREISE ANTWERPEN

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Antwerpen. Rückfahrt ab Brügge.
b) PKW: Abstellmöglichkeit in einer Tiefgarage nahe des Starthotels (kostenpflichtig).
Gute Zugverbindungen zwischen Brügge und Antwerpen.
Um 15 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im komfortablen Hotel Plaza im Judenviertel. Anschließend unternehmen Sie einen Rundgang durch das historische Zentrum und besichtigen die Kathedrale. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 42 KM | ANTWERPEN – MECHELEN

Von Antwerpen aus radeln Sie gemächlich an den Flüssen Schelde und Rupel entlang. Ihre Strecke führt u. a. durch ein altes Ziegelbrennerei-Gebiet, bevor Sie die „Glockenspielerstadt“ Mechelen erreichen. Ihr modernes Stadthotel wurde an Stelle einer alten Brauerei erbaut und liegt an einer kleinen Gracht nicht weit vom historischen Marktplatz. Abends essen Sie in einem Restaurant.

3. TAG | 45 BZW. 87 KM | MECHELEN – DENDERMONDE/GENT

Per Velo geht es Richtung Westen an idyllischen und breiteren Flussläufen entlang. Zwischendurch setzen Sie mit einer kleinen Fähre über. Ab Dendermonde besteht die Möglichkeit, per Zug/Transfer oder mit dem Velo nach Gent zu gelangen. Sie schlafen die kommenden zwei Nächte im charmanten Ghent River Hotel, von wo aus Sie zu Fuß die Altstadt erkunden können.

4. TAG | 51 KM | RUNDTOUR DURCH DIE LEIELANDSCHAFT

Morgens fahren Sie durch die harmonische Landschaft des sich dahin windenden Flüsschens Leie. Seit mehr als 100 Jahren inspiriert diese Idylle Künstler zu ihren Werken. Durch noble Villenviertel mit parkähnlichen Anlagen und an Hausbooten vorbei fahren Sie auf kleinen Wegen zurück nach Gent. Sie besichtigen den „Genter Altar“ und essen in einem Restaurant.

5. TAG | 46 KM | GENT – BRÜGGE

Die entspannte Etappe führt durch die weite flämische Ebene und an Kanälen entlang nach Brügge. Am frühen Nachmittag lernen Sie die Stadt per Velo kennen: Sie erlangte weltweit Berühmtheit durch ihre von Grachten durchzogene, mittelalterliche Altstadt. Die nächsten zwei Nächte wohnen Sie in dem idyllisch am Kanal gelegenen Hotel de' Medici nur einige Minuten vom Marktplatz entfernt.

6. TAG | 62 KM | RUNDTOUR ZUR NORDSEE UND IN DIE NIEDERLANDE

Morgens fahren Sie entlang eines jahrhundertealten Kanals zunächst in die „Thyl Ulenspiegel Stadt“ Damme. Weiter geht es durch die fruchtbare Marschlandschaft in das moderne Seebad Knokke an der Nordsee. Durch das Vogelschutzgebiet Het Zwin radeln Sie in das niederländische Sluis. Nachmittags geht es am Kanal entlang zurück. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Brügger Restaurant.

7. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Flandern-Veloreise.

Lebhaftes Treiben und Idylle – für jeden etwas
- > unvergleichliche Kunststädte
- > Strassenkunst und Lebensfreude in der Antwerpener Altstadt
- > Genter Altar der Gebrüder van Eyck und grosse Werke von Rubens
- > beschauliche Leielandschaft
- > komfortable Hotels in den Stadtzentren
- > typisch flämische Küche

Velostrecke ●○○○

Die Velotouren sind einfach und flach und führen oft an Flüssen und Kanälen entlang. Durch das enge Schienennetz ist auch ein unkomplizierter Umstieg samt Velo in den Zug möglich.

Geführte Veloreise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels, 4 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und geführte Stadtrundgänge laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: BE-FLRAB-07G

Termine	Preise*
05.07. – 11.07.2020	1'490.-
12.07. – 18.07.2020	1'490.-
02.08. – 08.08.2020	1'490.-
16.08. – 22.08.2020	1'490.-
Zuschlag Einzelzimmer	415.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Malerische Seen vor grandioser Alpenkulisse – Salzburg, Mondsee, Wolfgangsee

Zwischen den weiten Wasserflächen von über sechzig Seen, umgeben von den sanften Hügeln des Alpenvorlandes und vor der spektakulären Kulisse der Alpengipfel erstreckt sich das Salzkammergut. Erleben Sie diese malerische Naturlandschaft auf den Radstrecken an den Ufern der glitzernden Seen – durch dichte Wälder, sanfte Auen und Moorgebiete und über saftig-grüne Wiesen. Zu Wohlstand gelangte die Region u. a. durch das „weisse" Gold, das ihr den Namen gab.

Start- und Endpunkt dieser E-Bike-Reise ist die weltberühmte Mozart- und Festspielstadt Salzburg. Ihre von Kuppeln geprägte Altstadt gehört bereits seit 1997 zum Weltkulturerbe. Durch das Tal der Salzach gelangen Sie mit Ihren E-Bikes in das Trumer Seenland. Weiter geht es an den Mondsee, Attersee, Traunsee, Hallstätter See sowie an den Wolfgangsee. Das reizvolle Hallstatt – laut Alexander von Humboldt der „schönste Seeort der Welt" – zieht mit seinen Gässchen und hölzernen Fischerhäusern Besucher aus aller Welt an. Es steht mit seinem alten Salzbergwerk unter UNESCO-Schutz. In Bad Ischl spüren Sie dem mondänen Kurleben zur Zeit Franz Josefs I. nach. Über das schöne „Mozartdorf" St. Gilgen und Schloss Hellbrunn erreichen Sie wieder Salzburg.
Sie wohnen meist in sehr komfortablen, familiengeführten Hotels und geniessen die schmackhafte österreichische Küche.

1. TAG | ANREISE SALZBURG

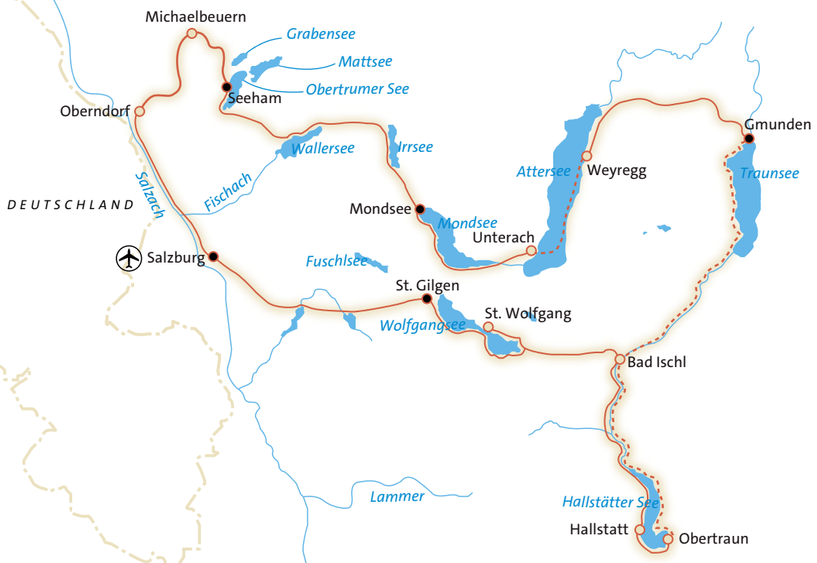
Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Salzburg. Taxi zum Starthotel (ca. CHF 25, nicht inkl.).
b) Bahn: Gute Zugverbindung nach Salzburg.
c) PKW: Abstellmöglichkeit auf dem Hotelparkplatz (kostenpflichtig).
Um 17 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung in Ihrem Hotel Achat Plaza Zum Hirschen. Anschliessend starten Sie zu einem gemeinsamen Stadtrundgang. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 48 KM | SALZBURG – TRUMER SEEN

Auf Ihrer ersten Etappe folgen Sie der Salzach auf dem Tauernveloweg bis nach Oberndorf. In der hiesigen Stille-Nacht-Kapelle erklang 1818 erstmals das berühmte Weihnachtslied. An Ihrem Weg in das Trumer Seenland liegt auch das historische Benediktinerkloster Michaelbeuern, das Sie besichtigen. Abends übernachten und essen Sie im Hotel Walkner in Seeham.

3. TAG | 43 KM | TRUMER SEEN – IRRSEE – MONDSEE

Dörfer mit bunt verputzten Fassaden, kleine Waldstücke und Gutshöfe inmitten hügeliger Felder säumen Ihre Velostrecke an den Irrsee. Wie der grössere Mondsee gehört er zu den wärmsten Gewässern des Salzkammerguts und lädt zum Baden ein. Der Ort Mondsee empfängt Sie mit einer reizvollen Altstadt, die durch das ehemalige Kloster geprägt ist. Sie schlafen im gediegenen Hotel Krone und essen in einem Restaurant.



4. TAG | 43 BIS 62 KM | MONDSEE – ATTERSEE – GMUNDEN/TRAUNSEE

Zunächst geht es am Ufer des Mondsees entlang, dann zum Attersee. In Unterach besteigen Sie ein Schiff, das Sie über den See nach Weyregg bringt (nur vom 01.07. bis 31.08. möglich; sonst ca. 20 km mehr per Velo auf der Seeuferstrasse). Ihr Tagesziel ist das Keramikdorf Gmunden, wo Sie im komfortablen Seehotel Schwan übernachten. Abends gehen Sie in ein Restaurant.

5. TAG | 62 KM | GMUNDEN – HALLSTÄTTER SEE – WOLFGANGSEEE

Mit dem Zug fahren Sie an den Hallstätter See. Nach einem Abstecher per Schiff in das reizvolle Fischerdorf Hallstatt führt die Strecke am Seeufer entlang. Im Kurort Bad Ischl legen Sie einen Stopp beim ehemaligen K. u. K. Hofzuckerbäcker ein. Schließlich ist der Wolfgangsee erreicht, wo Sie die kommenden zwei Nächte verbringen und heute auch zu Abend essen.

6. TAG | OHNE VELO | AUFENTHALTSTAG WOLFGANGSEE

Heute haben Sie die Möglichkeit, mit Hilfe der historischen Zahnradbahn (nicht inkl.) den Schafberg zu erklimmen – und nach Bedarf herunter zu wandern. Oder Sie gelangen mit dem Velo oder per Schiff nach St. Wolfgang (nicht inkl.). Alternativ können Sie den Tag in Ihrem komfortablen Hotel verbringen. Der Abend steht zu Ihrer freien Verfügung.

7. TAG | 36 KM | WOLFGANGSEE – SALZBURG

Per Transfer gelangen Sie hinauf auf den Fuss der Kühleiten-Alm. Anschliessend rollen Ihre Räder zum Hintersee. Ihre hügelige Veloetappe verläuft durch Wald, Wiesen, die wildromantische Strubklamm und die lieblichere Glasenbachklamm. Das Tal der Salzach führt Sie vorbei an Schloss Hellbrunn wieder zu Ihrem Starthotel in Salzburg. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Zehn-Seen-Veloreise.

DIE ZEHN-SEEN-VELOREISE
8 TAGE – AB 232 KM
Elektrovelo-Reise

Velostrecke ●●●○

Mit dem Elektrovelo fahren Sie diese Tour ganz entspannt. An der Salzach und an den Seeufern sind die Velotouren meist flach, zwischen den Seen führen sie durch Hügelland. Sie verlaufen überwiegend auf Velowegen und wenig befahrenen Nebenstrassen. Einige kurze Teilstücke auf stärker befahrenen Landstrassen lassen sich leider nicht vermeiden.

Wichtige Hinweise

Die Veloreise bieten wir ausschliesslich mit Elektrovelo (inklusive) an.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 4-Sterne, 1 x 3-Sterne), 6 Abendmenüs, Schifffahrt/Bahnfahrt/Eintrittsgelder/Führungen laut Programm, Reiseleitung, Elektrovelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Buchungscode: AT-SKRZS-08G

Termine	Preise*
27.06. – 04.07.2020	1'889.-
18.07. – 25.07.2020	1'889.-
15.08. – 22.08.2020	1'889.-
Zuschlag Einzelzimmer	275.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Lust auf steirische Köstlichkeiten und Tradition – Graz, Murtal, Thermenland

Weinland, Vulkanland, Thermenland, Steirische Toskana, Früchteparadies – so nennt man die südliche und südöstliche Steiermark mit ihren sonnigen Hügeln, ruhigen Flussauen und fruchtbaren Obstgärten. Nicht nur die bekannten Weinberge der Südsteirischen Weinstrasse gehören zu Ihrem Veloprogramm. Sie blicken auch über weitläufige Felder mit gelbgrünen Kürbissen, aus deren Kernen das „grüne Gold“ mit seinem Geschmack nach Nüssen und Sonne gewonnen wird. Ihre Räder rollen vorbei an prächtigen Obstbäumen – die Quelle für Most, Nektar, Essig und Edelbrand – und später auch Richtung Alpen. Sie starten in Graz, der Genuss- und Kulturhauptstadt der Steiermark. Rund um Leutschach folgen Ihre E-Bikes der Mur und dem ruhigen Sulmtal mit Blicken auf die „Steirische Toskana“. In Bad Radkersburg lockt das Thermenland, die heissen Quellen zu geniessen, bevor Sie Riegersburg mit seiner majestätischen Burg erreichen. Den Höhepunkt der Thermenkultur erleben Sie in Bad Blumau, wo Friedrich Hundertwasser ein Gesamtkunstwerk schuf. Über das historische Hartberg nähern Sie sich den Ausläufern der Alpen. Besichtigungen der berühmten Bibliothek des Chorherrenstifts Vorau und der Waldschule des Dichters Peter Rosegger stehen auf dem Programm, bevor Sie schliesslich wieder in Graz ankommen.
Beste Hotellerie und sehr gute Gastronomie runden das Erlebnis dieser entspannten E-Bike-Reise ab.

1. TAG | ANREISE GRAZ

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Graz.
b) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Graz.
c) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit nahe des Starthotels (kostenpflichtig).
Um 18.30 Uhr begrüsst Sie Ihre Reiseleitung im zentral gelegenen Hotel Weitzer zu Apéritif und Vorstellungsrunde. Der Abend in der Altstadt steht Ihnen zur freien Verfügung.

2. TAG | VELOSTRECKE 42 KM | GRAZ – LEUTSCHACH

Morgens unternehmen Sie mit Ihren Rädern eine Stadtrundfahrt. Später verlassen Sie Graz und folgen der Mur durch eine Auenlandschaft bis nach Fernitz zum Mittagessen. Nach einem kurzen Transfer kommen Sie mit Ihren Rädern in das ruhige Sulmtal. Die Berge der Südsteirischen Weinstrasse im Blick, erreichen Sie Ihr Hotel Moserhof mit einem überwältigenden Ausblick.

3. TAG | 55 KM | LEUTSCHACH – BAD RADKERSBURG

Aus den Hügeln der Südsteirischen Weinstrasse gelangen Sie wieder ins Murtal. Nachmittags folgen Sie entspannt dem gleichnamigen Veloweg bis nach Bad Radkersburg: Heute beherbergt Sie das Hotel Kaiser von Österreich im historischen Zentrum des Thermenortes. Nach dem Genuss der Wellnessanlage oder einem individuellen Stadtspaziergang gehen Sie in ein Restaurant.

4. TAG | 51 KM | BAD RADKERSBURG – RIEGERSBURG

Mit Ihren E-Bikes rollen Sie durch eine einsame Gegend entlang der slowenischen Grenze. Imposante Bastionen wie Burg Kapfenstein liegen an Ihrem Weg, bevor Sie die Berghofer Mühle erreichen: Hier erfahren Sie alles über die Herstellung des „grünen Goldes“. Nun ist es nicht mehr weit zu Ihrem Genusshotel in Riegersburg. Abends essen Sie im bekannten Hotelrestaurant.

5. TAG | 33 KM | RIEGERSBURG – BAD BLUMAU

Morgens besichtigen Sie die Riegersburg, die auf einem dem Hotel gegenüber liegenden Vulkankegel thront. Ihre Räder führen Sie über Fürstenfeld bis in die Südoststeiermark mit ihren zahlreichen Thermalquellen. Ihr nobles Thermalhotel Rogner Bad Blumau Hotel & Spa wurde von Friedrich Hundertwasser als Gesamtkunstwerk geschaffen. Ihr Abendessen geniessen Sie im Hotel.

6. TAG | 23 KM | BAD BLUMAU – HARTBERG

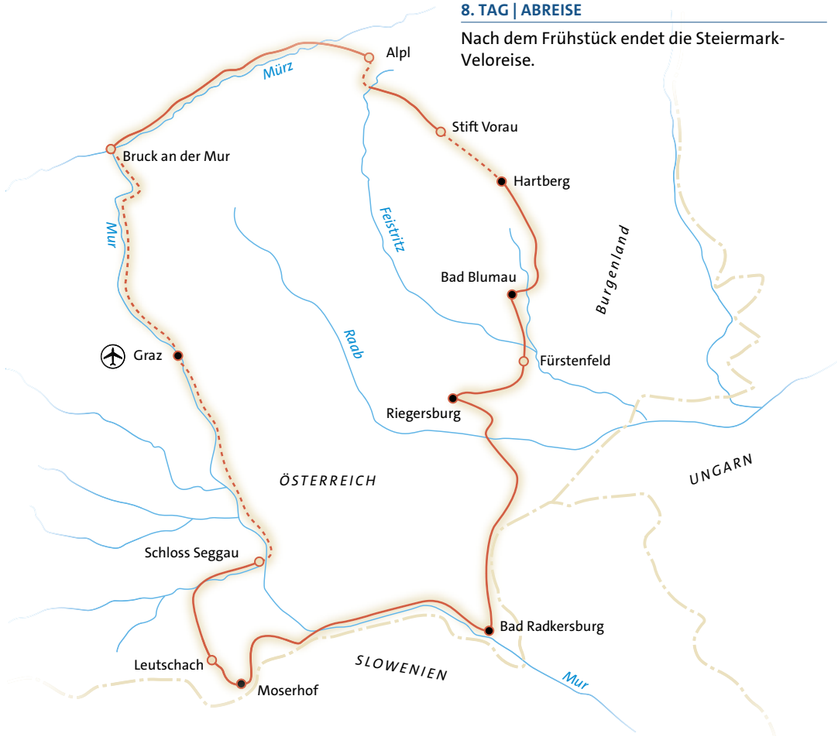
Vormittags haben Sie viel Zeit, die Wellnessoase Ihres aussergewöhnlichen Hotels zu nutzen und an einer Führung durch die Anlage teilzunehmen. Gegen Mittag steigen Sie auf die Räder, folgen der Römerweinstrasse und verlassen die Weinbaugebiete. Eine Abfahrt führt Sie in das historische Hartberg zu Ihrem Hotel Alter Gerichtshof. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

7. TAG | 56 KM | HARTBERG – GRAZ

Per Transfer erreichen Sie das Augustiner-Chorherrenstift Vorau im Joglland. Der Bus bringt Sie hoch auf einen Pass der Fischbacher Alpen. In angenehmer Bergluft rollen Ihre E-Bikes in das Tal der Feistritz. Nach einem Stopp an der Waldschule des Dichters Peter Rosegger folgen Ihre letzten Velokilometer der Müritz. Mit Bus oder Bahn gelangen Sie zurück nach Graz zum Hotel Weitzer. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Steiermark-Veloreise.



DIE STEIERMARK-VELOREISE

8 TAGE – 260 KM
Neu als E-Bike-Reise
Neue Streckenführung

Die Appetithappen Ihrer E-Bike-Reise

- die UNESCO-geschützte Altstadt von Graz
- die Steirische Toskana und ein Alpenpass
- Besichtigung der Klosterbibliothek von Vorau
- das „grüne Gold“ in der Berghofer Mühle
- die Übernachtung in der Hundertwasser-Therme Bad Blumau
- beste Hotellerie und Gastronomie

Velostrecke ●●●○

Mit dem E-Bike fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die immer wieder hügeligen Velostrecken verlaufen meist auf kleinen, verkehrsarmen Strassen und asphaltierten Velowegen. Nur am 7. Tag gibt ein kurzes Stück mit etwas mehr Verkehr.

Wichtige Hinweise

Diese Veloreise bieten wir ausschliesslich mit E-Bikes (inklusive) an.
Höchstteilnehmerzahl: 15 Personen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (5 x 4-Sterne, 1 x 3-Sterne, 1 x nicht klassif.), 5 Abendmenüs, 1 Mittagessen, Kernölprobe, alle Eintrittsgelder, Führungen und Transfers laut Programm, Reiseleitung, E-Bike mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: AT-STRGB-08G

Termine	Preise*
13.06. – 20.06.2020	2'269.-
15.08. – 22.08.2020	2'269.-
22.08. – 29.08.2020	2'269.-
Zuschlag Einzelzimmer	425.-
Zuschlag E-Bike	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Aktiv geniessen im Angesicht der Dolomiten – Vinschgau, Meran, Bozen

Südtirol besticht durch seine reizvolle Mischung aus germanischer Tradition und italienischem Flair. Es bietet vielseitige Möglichkeiten, die von Wasserläufen durchzogene Alpen- und Voralpenlandschaft aktiv zu geniessen. Wunderschön geführte Wege ermöglichen es dem Velowanderer, mit Blick auf prächtige Dolomiten-Gipfel und mit wenig Anstrengung die Flusstäler der Etsch und des Eisack hinabzurollen.
Ihre Veloreise startet in Schlanders im Herzen des Vinschgaus. Auf einer kilometerlangen, sanften Abfahrt rollen Sie in zwei Etappen vom Reschenpass durch den Vinschgau und das Etschtal bis hinunter in den Kurort Meran. An Ihrem Weg liegen das malerische Glurns und die romanischen Fresken von St. Prokulus in Naturns. Am nächsten Tag bewundern Sie den spätgotischen „Schnatterpeck"-Altar in Niederlana. In Eppan angekommen, erkunden Sie Überetsch – das Gebiet oberhalb der Etsch: Den Reiz dieser Kulturlandschaft macht das Nebeneinander von Seen, Wald, wunderschönen Weinorten und dem grössten zusammenhängenden Obstanbaugebiet Europas aus. Während der Veloetappen als Kulisse lieb gewonnen, ermöglichen Ihnen zwei Gondelbahn-Fahrten in die Berge spektakuläre Blicke von oben. In Bozen schliesslich angekommen, besuchen Sie den Urmenschen „Ötzi" im archäologischen Museum.
Sie logieren in komfortablen 4-Sterne-Häusern und einem familiären Schlosshotel und geniessen beste Südtiroler Küche.

1. TAG | ANREISE BOZEN/SCHLANDERS

Individuelle Anreise.
a) Bahn: Zugverbindungen aus ganz Deutschland nach Bozen.
b) PKW: Abstellmöglichkeit am Endhotel in Bozen oder am Starthotel in Schlanders (beide kostenpflichtig).
Transfer Bozen – Starthotel möglich, gegen 16 Uhr, nicht inklusive.
Um 18 Uhr begrüsst Sie Ihre Reiseleitung in Ihrem noblen Wellnesshotel Vier Jahreszeiten in Schlanders (zwei Übernachtungen). Nach einem Spaziergang mit grandiosem Ausblick essen Sie abends in einem Tiroler Wirtshaus.

2. TAG | VELOSTRECKE 46 KM | AUSFLUG GLURNS UND ETSCHTAL

Ein Bus bringt Sie hoch zum Reschenpass. Heute erwartet Sie der erste Teil Ihrer wunderschönen, sanften Abfahrt durch Vinschgau und Etschtal: Mit Blick auf den im Reschensee versunkenen Kirchturm steigen Sie auf die Räder. Durch traumhafte Bergwiesen radeln Sie nach Glurns, in die kleinste Stadt Südtirols. Später geht es durch üppige Obstgärten und Weinberge an der Etsch entlang zurück nach Schlanders.

3. TAG | 41 KM | SCHLANDERS – MERAN

Ihre nächste Veloetappe führt Sie durch den mittleren Vinschgau weiter abwärts. Unterwegs unternehmen Sie mit der Seilbahn einen Abstecher in die einsame Welt der abgelegenen, höchsten Bergbauernhöfe Südtirols. An Ihrem Weg liegt das beschauliche Naturns mit der Prokulus-Kapelle. In Meran angekommen, übernachten Sie im zentral gelegenen City Hotel.

4. TAG | 31 KM | MERAN – EPPAN

Nach Ihrem Stadtrundgang durch den reizvollen Kurort geht es weiter Richtung Lana. In Niederlana bewundern Sie den bekannten Holzschnitzaltar von Hans Schnatterpeck (16. Jh.). Das oberhalb der Etsch gelegene Eppan und seine umliegenden Weindörfer bezaubern mit einer Vielzahl von Ansitzen, Burgen und Schlösschen. Sie logieren zwei Nächte im historischen Ambiente des Ansitzes Schloss Paschbach.

5. TAG | 25 KM | RUNDTOUR ÜBERETSCH

Heute erkunden Sie per Velo und zu Fuss die idyllische Kulturlandschaft des Überetsch: Vor der beeindruckenden Kulisse der Dolomitengipfel liegen Seen, romantische Dörfchen und die bekanntesten Weinlagen Südtirols. Am Abend geniessen Sie eine Weinprobe und beste regionaltypische Küche.

6. TAG | 58 KM | EPPAN – BOZEN

Auf Ihrer letzten Veloetappe begleitet Sie der Eisack: Zunächst rollen Ihre Räder vorbei an Schloss Sigmundskron nach Bozen, dann bringt Sie die Gondelbahn nach Oberbozen. Ein raffinierter Veloweg führt hinunter ins Flusstal. Mit Blick auf Rosengarten, Schlern und die Trostburg folgen Sie dem Weg flussabwärts, bis Sie Ihr ruhig gelegenes Hotel Luna Mondschein in Bozen erreichen. Zum Abschlussessen gehen Sie in ein Restaurant.

7. TAG | BOZEN UND ABREISE

Der Vormittag ist dem Rundgang durch die Altstadt und dem Besuch des berühmten „Ötzi"-Museums gewidmet. Gegen Mittag endet die Südtirol-Veloreise.

DIE SÜDTIROL-VELOREISE
7 TAGE – 201 KM
Neue Streckenführung

Geniessen Sie aktiv

> entspannte Etappen auf verkehrsfreien Velowegen
> lange, sanfte Abfahrten
> die Gondelbahn-Fahrt nach St. Martin im Kofel
> sehr gute Hotellerie und Gastronomie

Velostrecke ●●○○

Die Velostrecken verlaufen auf verkehrsfreien Velowegen und Nebenstrassen. Die Etappen sind überwiegend flach bzw. gehen leicht bergab. Am 3. und 5. Tag sind kurze Spaziergänge eingeplant.

Wichtige Hinweise:

Sie können die Tagesetappen nach täglicher Einführung durch den Reiseleiter auch auf eigene Faust fahren.

Geführte Veloreise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (2 x 4 Sterne sup., 2 x 4 Sterne, 2 x 3-Sterne-Schlosshotel), 6 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder/Führungen/Gondelbahnen/Transfers laut Programm, Weinprobe, Reiseleitung, Leihvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Velohänger, Gepäckbeförderung
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen

Reise-Nr.: AT-ETRIB-08G

Termine	Preise*
14.06. – 20.06.2020	2'019.-
21.06. – 27.06.2020	2'019.-
16.08. – 22.08.2020	2'019.-
23.08. – 29.08.2020	2'019.-
30.08. – 05.09.2020	2'019.-
Zuschlag Einzelzimmer	299.-
Zuschlag E-Bike	199.-
Transfer Bozen – Starthotel Schlanders (1. Tag, feste Zeit)	29.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Den Atem der Geschichte spüren – von Bozen über Verona nach Venedig

Kommen Sie mit uns auf eine Reise durch die europäische Geschichte und geniessen Sie jeden Abend mediterrane Lebensart. Sie starten in Bozen, bekannt für romantische Laubengassen und den Südtiroler Urmenschen „Ötzi“. Aus Trient mit seiner sehenswerten Altstadt radeln Sie zum Gardasee, den Sie mit dem Schiff überqueren. Im eleganten Verona erwartet Sie neben Plätzen, Kirchen und Adelspalästen eines der grössten römischen Amphitheater der Welt.
An den Fuss der Monti Berici schmiegt sich Vicenza, die „Stadt Palladios“. Die grosse Zeit Paduas begann um 1200, als der Heilige Antonius sich hier niederliess und die berühmte Universität gegründet wurde. Höhepunkt ist die legendäre, vor mehr als 1000 Jahren angelegte Lagunenstadt Venedig.
Die Etappen der Veneto-Veloreise führen erst am Eisack entlang, dann durch das fruchtbare Etschtal zum Gardasee. Kleine Wasserläufe säumen Ihren Weg, und am Brentakanal zeugen die zahlreichen Villen und Gutshöfe von vergangenem Adelsprunk. Komfortable Hotels in historischen Gebäuden oder modernem Design und regionaltypische Küche runden Ihr italienisches Erlebnis ab.

1. TAG | ANREISE BOZEN

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Gabelflug: Hinflug nach Verona. Per Zug nach Bozen. Rückflug ab Venedig.
b) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Bozen. Rückfahrt ab Mestre buchbar.
c) PKW: Sichere Abstellmöglichkeit beim Starthotel (kostenpflichtig).
Um 19 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im eleganten Parkhotel Laurin (ausser 2. Termin). Anschliessend essen Sie gemeinsam zu Abend.

2. TAG | VELOSTRECKE 68 KM | BOZEN – TRIENT

Ein schöner Radweg führt Sie an den Flüssen Eisack und Etsch entlang und durch herrliche Obstgärten bis nach Salurn. Hier endet das deutschsprachige Südtirol. Weinberge begleiten Ihre Etappe bis in das reizvolle Trient mit seinen schönen Renaissancebauten. Sie übernachten im Grand Hotel Trento oder im Hotel Accademia.

3. TAG | 52 KM + SCHIFFFAHRT | TRIENT – DESENZANO/GARDASEE

Ihre Räder folgen weiter der Etsch bis nach Mori, wo Sie Richtung Gardasee abbiegen. Nach einem kurzen Anstieg und herrlichem Blick über den nördlichen See geniessen Sie Ihre Abfahrt nach Torbole und Riva. Ein Schiff bringt Sie ans Südufer zu Ihrem komfortablen Hotel.

4. TAG | 47 KM | DESENZANO – VERONA

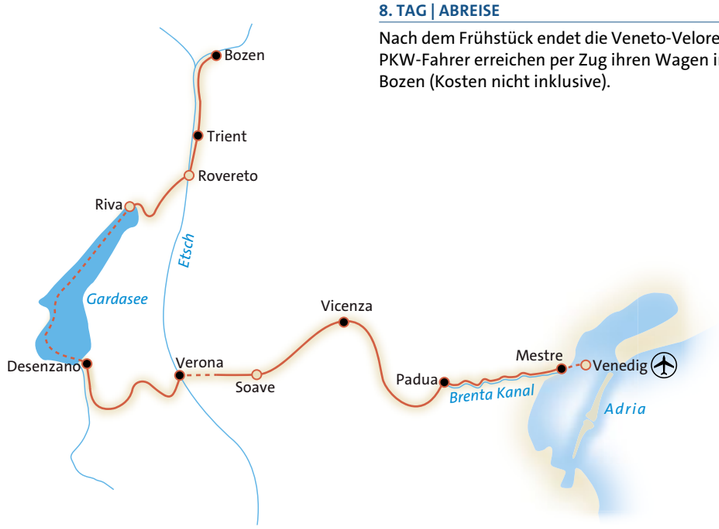
Heute fahren Sie durch eine fruchtbare, von der Natur verwöhnte Landschaft, wo alles wächst, was das Herz begehrt. Saftige Wiesen, Obstpflanzungen und hügelige Weinberge führen Sie bis in die Opernstadt Verona. Das Hotel San Marco beherbergt Sie in seinen Superior-Zimmern. Später unternehmen Sie einen Stadtrundgang.

5. TAG | 65 KM | VERONA – VICENZA

Durch die von kleinen Wasserläufen durchzogene Ebene mit zahlreichen Gutshöfen radeln Sie in die reizvolle Weingegend von Soave. Am Fusse der Monti Berici angekommen, wird es etwas anstrengender: Belohnt werden Sie mit einem traumhaften Blick über ganz Vicenza. Sie logieren und essen in der noblen Villa Michelangelo oberhalb der Stadt.

6. TAG | 57 KM | VICENZA – PADUA

Morgens rollen Ihre Räder hinunter nach Vicenza. Vorbei an der Palladio-Villa Rotonda fahren Sie später am Flüsschen Bacchiglione durch die kleinen Dörfer der Ebene und in die altehrwürdige Universitätsstadt Padua. Sie übernachten im NH Mantegna (außer 3. Termin) in Fussentfernung zum Zentrum und besichtigen die Giotto-Kapelle.



7. TAG | 36 KM | PADUA – VENEDIG/MESTRE

Ihre Velostrecke folgt dem jahrhundertealten Verbindungsweg durch die Riviera de Brenta: Die prächtigen Villen am Brenta-Kanal zeugen von der grossen Zeit des venezianischen Adels. Von Ihrem Hotel Villa Costanza in Mestre gelangen Sie später mit einer kurzen Zugfahrt nach Venedig zu Ihrem Stadtrundgang. Abends geniessen Sie Ihr Abschlussessen in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Veneto-Veloreise. PKW-Fahrer erreichen per Zug ihren Wagen in Bozen (Kosten nicht inklusive).

Velostrecke ●●○○

Sie fahren meist flach auf verkehrsfreien Velowegen und kleinen Landstrassen. Am 3. und 4. Tag sind ein paar kurze Steigungen zu bewältigen, am 5. Tag eine längere.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 4-Sterne, 1 x 3-Sterne), 3 Abendmenüs, Eintrittsgelder/Führungen laut Programm, Schifffahrt Gardasee, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: IT-BZRBV-08G

Termine	Preise*
23.05. – 30.05.2020	1'889.-
13.06. – 20.06.2020	1'889.-
05.09. – 12.09.2020	1'889.-
Zuschlag Einzelzimmer	435.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Dante, Franz von Assisi und Michelangelo – von Florenz über Perugia nach Rom

Florenz, die „Hauptstadt der Renaissance“, vereint auf wenigen hundert Metern die weltweit höchste Dichte berühmter aKunstwerke und Kulturdenkmäler. Rom, die „ewige“ Stadt, lockt mit antiken Tempeln, barocker Kirchenpracht, verträumten Plätzen und italienischer Lebensart. Sie bilden den Start- und Endpunkt unserer abwechslungsreichen Veloreise durch die mittelalterlich geprägten Regionen Toskana, Umbrien und Latium.

Ihre Velostrecke führt Sie vom beschaulichen Arezzo durch Felder und Olivenhaine bis nach Passignano, einem ehemaligen Fischerdorf am Ufer des Lago di Trasimeno. Weiter geht es ins turbulente Perugia: Die moderne Universitätsstadt präsentiert sich mit ihrer etruskischen Stadtbefestigung und den treppenartigen Altstadtgassen in historischem Gewand. In Assisi, dessen rote Bauten prächtig vor der Kulisse des Monte Subasio liegen, wandeln Sie auf den Spuren des Heiligen Franziskus. Durch das Valle Umbra erreichen Sie das mittelalterliche Spoleto mit seinen steilen, schmalen Gässchen. Das reizvolle Narni thront in malerischer Lage auf einem Felssporn oberhalb des Flusses Nera. Eine schöne Veloroute führt Sie schliesslich durch die (Ausläufer der) Sabiner Berge, bevor Sie in den Zug nach Rom steigen.

1. TAG | ANREISE FLORENZ

Individuelle Fluganreise zum Starthotel (Gabelflüge teilw. mögl.; gute Zugverbind. zw. Florenz u. Rom). Um 17 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im komfortablen NH Firenze Anglo American. Anschliessend starten Sie zu einer Stadtführung (ohne Innenbesichtigungen). Später gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 60 KM + ZUGFAHRT | FLORENZ – PASSIGNANO

Zunächst fahren Sie mit dem Zug nach Arezzo (1 Std.). Ihre erste Veloetappe verläuft meist flach über kleine Strässchen durch die toskanische Ebene. In Umbrien angekommen, wird es hügeliger, und Sie radeln durch Olivenhaine hinunter zum Lago di Trasimeno. In Passignano schlafen Sie im Hotel Lido direkt am See. Abends essen Sie in einem bekannten Fischrestaurant.

3. TAG | 52 KM | PASSIGNANO – BETTONA

Sie folgen einer kleinen Strasse am See entlang. Später bringt Sie ein Vorortzug die letzten Kilometer nach Perugia. Nach einem individuellen Stadtbummel gibt es noch einige Steigungen zu bewältigen, bevor Sie das reizvolle Örtchen Bettona erreichen. Sie schlafen in den historischen Mauern des Relais & Spa La Corte di Bettona (zwei Nächte) mit wunderschönen Ausblicken auf das Umland. Hier essen Sie heute auch zu Abend.

4. TAG | 57 KM | AUSFLUG NACH ASSISI

Eine rasante Abfahrt führt Sie in die fruchtbare, von Bächen und Kanälen durchzogene Ebene. Auf schmalen Strässchen geht es durch Obstpflanzungen bis nach Assisi zur Besichtigung von San Francesco. Später radeln Sie wunderschön auf halber Hanghöhe durch Olivenhaine und Weinberge ins reizvolle Spello, bevor Sie wieder Bettona erreichen. Abends essen Sie in einem Restaurant.

5. TAG | 60 KM | BETTONA – SPOLETO

Ihre heutige Etappe verläuft durch die Ebene mit Flüsschen und Kanälen und durch Weinfelder, gesäumt von Pinien und Zypressen. Auf Ihrem Weg durch das Valle Umbra nach Spoleto geniessen Sie immer wieder den Blick auf die umliegenden Hügelketten mit bekannten Weinorten wie Montefalco und Trevi. Ein Kanal führt Sie bis fast in die Stadt. Sie übernachten im historischen Ambiente des Hotels San Luca am Fusse der Altstadt. Der Abend steht zu Ihrer freien Verfügung.

6. TAG | 45 KM | SPOLETO – NARNI

Ein anspruchsvoller Velotag erwartet Sie: Zunächst radeln Sie durch abwechslungsreiche Hügellandschaft mit Waldstücken und saftigen Wiesen. Durch das Val di Serra mit seinen bewaldeten Felswänden gelangen Sie nach Terni. Ein Transfer bringt Sie zu Ihrem Hotel Terra Umbra ausserhalb von Narni. Zum Abendessen fahren Sie hoch in den Ort in ein Restaurant.

7. TAG | 28 KM + ZUGFAHRT | NARNI – ROM

Nach einer kurzen Veloetappe durch die Ausläufer der Sabiner Berge steigen Sie im Tal in den Zug nach Rom (ca. 75 Min.). Nach der Mittagspause unternehmen Sie einen gemeinsamen Rundgang zur Orientierung in der „ewigen Stadt“. Sie schlafen im Hotel Ateneo Garden Palace und gehen zum Abschlussessen in ein Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Florenz-Rom-Veloreise.

DIE FLORENZ-ROM-VELOREISE
8 TAGE – AB 290 KM

Italien pur erleben

> in der „Hauptstadt der Renaissance“: Florenz
> in der „ewigen Stadt“: Rom
> in der „etruskischen Stadt“: Perugia
> in der „Stadt des Heiligen Franziskus“: Assisi
> in den mittelalterlichen Dörfchen
> auf den Velotouren durch die Toskana, Umbrien und Latium

Velostrecke ●●●○

Diese Veloreise gehört zu den anspruchsvolleren in unserem Programm. Die Velotouren führen überwiegend auf kleinen, verkehrsarmen Nebenstrassen und Wirtschaftswegen durch flaches und hügeliges Gelände. Am 6. und 7. Radtag sind mehrere Steigungen zu bewältigen.

Wichtige Hinweise

Wenn Sie Florenz und Rom ausführlich besichtigen möchten, empfehlen wir Ihnen Zusatzübernachtungen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 4-Sterne, 1 x 3-Sterne), 6 Abendmenüs, Zugfahrten/Eintrittsgelder/Rundgänge laut Programm, Reiseleitung, Velo mit Satteltasche, Begleitbus mit Fahrradanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen
Buchungscode: IT-TORFR-08G

Termine	Preise*
09.05. – 16.05.2020	1'839.-
30.05. – 06.06.2020	1'839.-
12.09. – 19.09.2020	1'839.-
Zuschlag Einzelzimmer	325.-
Zuschlag Elektrovelo	125.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Unbekannte Toskana und napoleonisches Exil – aus der Maremma auf die Insel Elba

Auf dieser entspannten Elektrovelo-Reise erkunden Sie von zwei wunderschönen Hotelstandorten aus die südliche Toskana und die Insel Elba.
Etruskische Ruinen, bewaldete Hügel mit mittelalterlichen Dörfern und türkisblaues Wasser: Die Region Maremma und ihr gleichnamiger Nationalpark in der Südtoskana sind wenig bekannt – umso mehr gibt es zu entdecken. Das wilde, ehemals unbewohnte Sumpfland wurde im 19. Jh. trockengelegt: An Ihrem Weg liegen Olivenhaine, Weinberge und grasende Maremma-Rinder. Sie erkunden die reizvollen Städte Grosseto und Massa Marittima, das Örtchen Scansano im Morellino-Weingebiet und die Halbinsel Argentario mit ihren versteckten Villen.
Auf Elba geniessen Sie Panoramaetappen durch duftende Macchia, vorbei an schroffen Granitfelsen, mit Blick auf Sandstrände in kleinen Buchten und Dörfer mit bunten Häusern. Napoleon verbrachte hier sein Exil. Und Licht und Farben faszinierten schon Paul Klee.

Das komfortable, toskanische Landhotel Fattoria San Lorenzo in der Nähe von Grosseto beherbergt Sie in den über das Anwesen verteilten Gebäuden (vier Nächte). Das Hotel Biodola gilt als eines der exklusivsten Häuser auf Elba und bietet einen wunderschönen Ausblick über die Bucht mit Privatstrand (drei Nächte). In beiden Hotels werden Sie mit landestypischer Kochkunst verwöhnt.

1. TAG | ANREISE FLORENZ/GROSSETO

Individuelle Fluganreise nach Florenz. Per Transfer (voraussichtl. 14.45 Uhr, nicht inklusive) gelangen Sie vom Flughafen zum Starthotel: Die komfortable Fattoria San Lorenzo liegt ausserhalb von Grosseto (vier Übernachtungen). Abends essen Sie im Hotelrestaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 47 KM | AUSFLUG IN DEN NATIONALPARK MAREMMA

An Ihrem ersten Velotag rollen Ihre Elektrovelos auf Velowegen durch die Macchia des Maremma Naturparks. Mit Blick auf das tyrrhenische Meer geniessen Sie Ihr Mittagspicknick. Später geht es nach Grosseto, wo Sie auf einer Stadtführung die Stadtmauern aus der Zeit der Medici bewundern können.

3. TAG | 61 KM | RUNDTOUR DURCH DAS MORELLINO

In leichtem Auf und Ab fahren Sie durch die bezaubernde Toskana-Landschaft des Weinbaugebietes Morellino. Der reizvolle und einst historisch bedeutsame Ort Scansano lädt zu Rundgang und Mittagspause ein. Nachmittags erwartet Sie eine rauschende Abfahrt an die Küste und eine Weinprobe.

4. TAG | 44 KM | RUND UM DIE HALBINSEL DES MONTE ARGENTARIO

Morgens gelangen Sie per Transfer nach Orbetello: Die gleichnamige Lagune ist ein Naturparadies und Vogelschutzgebiet. Ihre Velostrecke schlängelt sich auf einer Panoramaroute rund um die gebirgige Halbinsel des Monte Argentario. Heute geniessen Sie Ihr Abendessen in einem Restaurant in der Altstadt von Grosseto.

5. TAG | 52 KM | GROSSETO – MASSA MARITTIMA – ELBA

Per Transfer erreichen Sie Massa Marittima: Das mittelalterliche Hügelstädtchen lädt zum Rundgang ein. Ihre Veloetappe führt über sanfte Hügelketten bis in eine Bucht am Golfo di Baratti. Vom nahe gelegenen Fährhafen Piombino setzen Sie nach Elba über zu Ihrem luxuriösen Hotel Biodola (drei Übernachtungen).

6. TAG | 55 KM | RUNDTOUR DURCH DEN WESTEN

Auf der heutigen Rundtour fahren Sie mit Ihren Elektrovelos in stetigem Auf und Ab auf einer schattigen Panoramastrasse die Küste entlang. Am Westende Elbas blickt man auf die offene

NEU

See. Bei gutem Wetter können Sie sogar Korsika erspähen. Typisch sind hier die hohen Felsberge, die dichten Wälder und die steilen Klippen.

7. TAG | 19 KM + WANDERUNG | NAPOLEON IM EXIL

An Ihrem letzten Velotag begegnen Sie dem grossen Mann, dessen Name in einem Atemzug mit Elba genannt wird: Napoleon Bonaparte.

In der Villa San Martino erfahren Sie viel über seine Jahre im Exil. Anschliessend radeln und wandern Sie zurück in die schöne Bucht von Biodola. Hier können Sie am Nachmittag entspannen, bevor Sie am Abend Ihr Abschlussessen geniessen.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Toskana- und Elba-Veloreise. Per Transfer gelangen Sie zum Flughafen Florenz (voraussichtl. 8.30 Uhr, nicht inklusive).

DIE TOSKANA- & ELBA-VELOREISE
8 TAGE – 278 KM
Elektrovelo-Reise

Velostrecke ●●●○

Mit dem Elektrovelo ist das immer wieder hügelige Relief dieser Tour gut zu bewältigen. Die Velostrecken verlaufen überwiegend auf kleinen, ländlichen Strassen. Fast alle Wege sind asphaltiert. Die Landschaft ist abseits der Küste wenig besiedelt und hügelig.

Wichtige Hinweise

Diese Veloreise bieten wir ausschliesslich mit Elektrovelos (inklusive) an.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Flüge

Der Flug ist nicht inklusive. Wir organisieren für Sie den Transfer vom Flughafen Florenz zum Hotel bei Grosseto (1. Tag, voraussichtl. um 14.45 Uhr) und vom Hotel auf Elba zum Flughafen Florenz (8. Tag, voraussichtl. um 8.30 Uhr, Rückflugzeit ab Florenz ab ca. 16.30 Uhr möglich). Die Kosten sind nicht inklusive.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück in 4-Sterne-Hotels, 7 Abendmenüs, Weinprobe, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Elektrovelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung
Reise-Nr.: IT-TOSGE-08G

Termine	Preise*
11.04. – 18.04.2020	2'259.-
18.04. – 25.04.2020	2'259.-
25.04. – 02.05.2020	2'259.-
19.09. – 26.09.2020	2'259.-
26.09. – 03.10.2020	2'259.-
03.10. – 10.10.2020	2'259.-
Zuschlag Einzelzimmer	379.-
Transfer Flughafen Florenz – Hotel Grosseto (1. Tag, feste Zeit)	45.-
Transfer Hotel Elba – Flughafen Florenz (8. Tag, feste Zeit)	45.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Traumpfade der Toskana – von Pisa über Lucca und Florenz nach Siena

Sanft geschwungene Hügel mit Zypressen und Olivenhainen, sorgfältig restaurierte ländliche Anwesen, Renaissance-Kunstwerke, gutes Essen, vollmundiger Wein – weltweit weckt der Name Toskana Sehnsüchte nach gehobener und gepflegter Lebensart. Auf dieser Radreise versuchen wir einige dieser Sehnsüchte zu stillen. Sowohl der Geist als auch der Körper kommen bei dieser Entdeckungsreise voll auf ihre Kosten: Sie radeln durch spektakuläre Hügellandschaften und erleben Kultur pur in den Städten aus Mittelalter und Renaissance. Sie übernachten in sehr guten bis ausgezeichneten toskanischen Hotels und geniessen beste italienische Küche. Eine Region – wie gemacht für eine entspannte E-Bike-Reise.

Sie starten in Pisa, der lebhaften Handels- und Universitätsstadt am Arno. Ihre Räder führen Sie weiter ins stolze Lucca mit seiner europaweit einzigartig erhaltenen Renaissance-Stadtmauer. Von der mondänen Bäderkultur des 19. Jahrhunderts in Montecatini Terme geht es über Vinci bis zur „Perle der Renaissance“: Florenz.
Weiter südlich entdecken Sie die berühmten Geschlechtertürme von San Gimignano, bevor Sie mit Ihren E-Bikes Siena, die „gotischste Stadt Italiens“ erreichen.

1. TAG | ANREISE PISA

Individuelle Fluganreise nach Pisa.
Sichere PKW-Abstellmöglichkeit beim Starthotel (kostenpflichtig). Um 17 Uhr begrüsst Sie unsere Reiseleitung im Hotel Bologna. Gemeinsam unternehmen Sie einen Spaziergang zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt. Abends essen Sie in einem Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 40 KM | PISA – LUCCA

Über ebene Strässchen gelangen Sie mit Ihren Rädern ins Mündungsgebiet des Arno an den Lago Massaciuccoli. Nach einer kurzen Steigung radeln Sie auf dem Flussdamm des Serchio und auf der Stadtmauer nach Lucca hinein zum Hotel San Marco. Nachmittags haben Sie Zeit für einen individuellen Bummel. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

3. TAG | 38 KM | LUCCA – MONTECATINI TERME

Morgens lernen Sie einige Sehenswürdigkeiten von Lucca kennen. Ihre Etappe startet flach bis zum Picknick an der Villa Torrigiani (Besuch des Parks). Sie folgen zunächst der Strada del Vino, später durchqueren Sie das reizvolle Tal der Pescia mit Millionen von Schnittblumen. Das Grand Hotel Croce di Malta empfängt Sie im traditionsreichen Kurort Montecatini Terme. Der Abend steht zur freien Verfügung.

4. TAG | 60 KM | MONTECATINI TERME – ARTIMINO

Den Monte Albano im Blick erreichen Sie mit Ihren E-Bikes Vinci, den Geburtsort des grossen Leonardo. Durch die traumhafte Hügellandschaft mit herrlichen Ausblicken auf die Ebene kommen Sie in den winzigen Ort Artimino: Dieser beherbergt das wunderschön gelegene, herrschaftliche Hotel „Paggeria Medicea“ in den ehemaligen Stallungen der Medici-Villa La Ferdinanda. Hier logieren und speisen Sie die kommenden zwei Nächte.

5. TAG | 21 BZW. 42 KM | AUSFLUG NACH FLORENZ

Heute haben Sie die Möglichkeit, Florenz zu besuchen. Mit dem Fahrrad geht es am Arno entlang, der Sie bis ins Zentrum führt. Nach der Stadtbesichtigung bleibt Ihnen genügend Zeit, die toskanische Metropole auf eigene Faust zu erkunden. Am Nachmittag haben Sie die Wahl, per Zug oder Velo nach Artimino zurückzufahren.

6. TAG | 54 KM | ARTIMINO – SAN GIMIGNANO

Es erwartet Sie der landschaftlich schönste und anspruchsvollste Tag: Eine kleine Landstrasse verläuft mit fantastischen Ausblicken durch die toskanische Hügellandschaft. Das Markenzeichen des herrlich gelegenen San Gimignano sind seine 15 mittelalterlichen Geschlechtertürme. Sie schlafen im historischen Hotel La Cisterna direkt an der Piazza und geniessen die spektakuläre Aussicht vom Hotelrestaurant.

7. TAG | 55 KM | SAN GIMIGNANO – SIENA

Zunächst geht es mit Ihren E-Bikes weiter durch die südtoskanischen Hügel. Später radeln Sie durch ausgedehnte Eichen- und Kastanienwälder und abgelegene Weiler, bis Sie das wunderschöne Siena erreichen. Sie übernachten im Hotel Siena Garden. Nach dem Stadtrundgang geniessen Sie Ihr Abschlussessen in einem Restaurant.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Toskana-Veloreise. Flugreisende und PKW-Fahrer erreichen Pisa per Zug (ca. 2 Stunden, nicht inklusive).

DIE TOSKANA-VELOREISE
8 TAGE – AB 268 KM
Elektrovelo-Reise

Velostrecke ●●●●

Mit dem Elektrovelo fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die Veloreise durch die toskanische Hügellandschaft gehört zu den anspruchsvolleren in unserem Programm. Sie radeln überwiegend auf kleinen Wegen und Landstrassen. Es kann vorkommen, dass auch auf den Nebenstrassen der Autoverkehr etwas reger ist, wie auch bei den Stadtein- und Stadtausfahrten.

Wichtige Hinweise

Die geführte Veloreise bieten wir ausschliesslich mit Elektrovelos (inklusive) an. Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (5 x 4-Sterne, 2 x 3-Sterne), 6 Abendmenüs, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Elektrovelos mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung, City Tax
Reise-Nr.: IT-TORPS-08G

Termine	Preise*
16.05. – 23.05.2020	1'889.-
06.06. – 13.06.2020	1'889.-
12.09. – 19.09.2020	1'889.-
Zuschlag Einzelzimmer	359.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Smaragdgrünes Wasser und Tafoni-Felsen – unterwegs im Nordosten Sardiniens

Sardinien, die „Insel der Hirten“, scheint fast wie ein eigener kleiner Kontinent. Auf dieser E-Bike-Reise erleben Sie den vielfältigen Nordosten Sardiniens und das Inselarchipel La Maddalena.
Das smaragdgrüne, klare Wasser gab der Costa Smeralda ihren Namen: Der Küstenstreifen mit seinen wunderschönen Buchten und dem reizvollen Hinterland erlangte bereits seit den 60-er Jahren Berühmtheit als Tummelplatz des internationalen Jet-Sets. Die vorgelagerten Inseln von La Maddalena stehen unter Naturschutz: Mit Ihren Rädern erkunden Sie die beiden Hauptinseln mit ihren weissen Sandstränden und Macchia-bewachsenem Felsgestein.
Im Landesinneren entdecken Sie uralte Kultstätten und radeln durch die Korkeichenwälder von Calangianus – eines der wichtigsten Zentren der Korkherstellung.
Eine stillgelegte Bahntrasse führt Sie nach Monti: Rund um das kleine Dorf dreht sich alles um den sardischen Wein, den wir Ihnen auf einer Verkostung vorstellen. Fantastische Gebirgslandschaften und bizarre Felsen liegen an Ihrem Weg: Die von Regen und Wind in Jahrmillionen geformten Tafoni-Felsen beeindrucken durch ihre aussergewöhnlichen Formationen. Am Ende der Reise geht es wieder hinunter an die wunderschöne Küste.
Mit Ihren E-Bikes bewältigen Sie problemlos die anspruchsvolleren Radetappen durch die mediterrane Hügelregion. Stilvolle (Strand-)Hotels und beste italienische Küche runden Ihr Reiseerlebnis ab.

1. TAG | ANREISE OLBIA/CANNIGIONE

Individuelle Fluganreise nach Olbia.
Per Transfer (ca. 13.30 Uhr, nicht inklusive) gelangen Sie vom Flughafen zum Startpunkt Ihrer E-Bike-Reise: Ihre komfortablen Hotels Villa del Golfo oder Colona Resort befinden sich in Cannigione – einst ein Fischerdorf an der Costa Smeralda (zwei Übernachtungen). Abends essen Sie im Hotelrestaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 51 KM | AN DER COSTA SMERALDA

Morgens fahren Sie mit Ihren E-Bikes auf einer kleinen Küstenstrasse bis nach Porto Cervo – Tummelplatz des internationalen Jet-Sets. Hier haben Sie Zeit für einen Bummel durch den mondänen Ort oder einen Sprung ins smaragdgrüne Wasser. Wieder auf den Rädern, geht es durch das Hinterland in das inmitten von Tafonifelsen gelegene Bergdorf San Pantaleo. Zurück in Cannigione essen Sie in einem Restaurant.

3. TAG | 40 KM | CANNIGIONE – LA MADDALENA

Zunächst radeln Sie nach Palau. Hier setzen Sie mit einer Fähre über auf das Inselarchipel La Maddalena. Eine ganz besondere Veloetappe erwartet Sie: Eine der schönsten Panoramastrassen Italiens verläuft einmal um die ganze Insel. Abends können Sie durch das reizvolle Städtchen La Maddalena schlendern. Sie übernachten im Hotel Excelsior und gehen zum Abendessen in ein Restaurant.

4. TAG | 59 KM | LA MADDALENA – SANTA TERESA DI GALLURA

Eine zweite Insel des unter Naturschutz stehenden Archipels steht heute auf dem Programm: Ein Damm führt Ihre Räder nach Caprera, wo Sie die wunderschöne Natur der mit Macchia bewachsenen Felsen und den weissen Traumstränden geniessen können. Nach dem Picknick fahren Sie auf kleinen Strässchen wieder auf dem „Festland“ nach Santa Teresa di Gallura. Ihr komfortables Grand Hotel Capo Testa liegt direkt am Strand, hier essen Sie auch zu Abend.

5. TAG | 57 KM | STA. TERESA DI GALLURA – BITTI

Morgens entdecken Sie eine Nurage, eine uralte sardische Kultstätte. Auf Ihren E-Bikes radeln Sie durch das Hinterland mit seinen Korkeichenwäldern bis nach Calangianus. Am Nachmittag verläuft Ihre Etappe mit traumhaften Ausblicken und auf einer alten Bahntrasse bis in den Weinort Monti. In Bitti angekommen, geniessen Sie für zwei Nächte Ihr schön gelegenes Hotel Su Lithu, eine Weinprobe und Ihr Abendessen.

6. TAG | 40 KM | RUND UM DEN MONTE ORTOBENE

Ein Hirte gewährt Ihnen am Vormittag interessante Einblicke in seine Arbeit – Sie dürfen auch von seinem Käse kosten. Anschliessend fahren Sie mit Ihren Velos auf einer Panoramaroute durch das Sardische Hinterland, immer mit Blick auf den Monte Ortobene. Nach einem Picknick inmitten der Weinberge radeln Sie zurück nach Bitti zu Ihrem Hotel, wo Sie auch zu Abend essen.

7. TAG | 65 KM | BITTI – CALA GANONE

Ein Plateau inmitten von uralten Eichenbäumen gewährt Ihnen weite Blicke über den grünen Osten Sardiniens. Im ehemals berüchtigten Banditendorf Orgosolo legen Sie einen Stopp ein. Später geniessen Sie mit Ihren E-Bikes die letzten Radkilometer hinunter Richtung Küste. Ein kleines Boot bringt Sie in das malerische Cala Ganone zu Ihrem Strandhotel Dorada und zu Ihrem Abschlussessen.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Sardinien-Nord-Veloreise. Per Transfer gelangen Sie zum Flughafen Olbia (morgens zu einer festen Zeit, nicht inklusive).

DIE SARDINIEN-NORD-VELOREISE
8 TAGE – 312 KM
Elektrovelo-Reise

Der Nordosten Sardiniens lockt mit

- entspannten Elektrovelo-Touren durch mediterrane Hügellandschaft
- der wunderschönen Panoramastrasse auf La Maddalena
- Traumstränden, Korkeichenwäldern und Weinbergen
- Tafoni-Felsen
- stilvollen (Strand-)Hotels und bester italienischer Küche

Velostrecke ●●○○

Mit dem Elektrovelo fahren Sie diese Tour ganz entspannt. Die Velotouren verlaufen überwiegend auf kleinen, meist verkehrsarmen Strassen mit flachem (Küste) und hügeligem (Hinterland) Relief. Längere unattraktive Streckenteile überbrücken Sie per Transfer.

Wichtige Hinweise

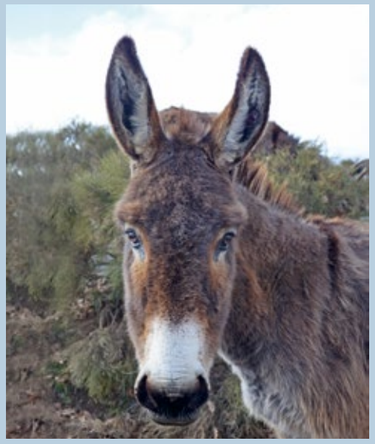
Diese Veloreise bieten wir ausschliesslich mit Elektrovelo (inklusive) an.
Höchstteilnehmerzahl: 16 Personen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (1 x 5-Sterne, 5 x 4-Sterne, 1 x 3-Sterne), 7 Abendmenüs, Eintrittsgelder/Führungen/Bootsfahrt/Transfers laut Programm, Wein- und Käseprobe, Reiseleitung, Elektrovelo mit Satteltasche, Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung
Buchungscode: IT-SARCC-08G

Termine	Preise*
16.05. – 23.05.2020	2'369.-
23.05. – 30.05.2020	2'369.-
05.09. – 12.09.2020	2'369.-
12.09. – 19.09.2020	2'369.-
Zuschlag Einzelzimmer	365.-
Transfers ab/zum Flughafen Olbia (zu festen Zeiten, p. P.)	49.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Aus der Schweiz ins Piemont und an den Lago Maggiore

DIE PIEMONT– LAGO MAGGIORE-VELOREISE
7 TAGE – AB 350 KM

Airolo in der italienischsprachigen Schweiz ist der Startort Ihrer reizvollen Veloreise hinein in die Genussregion Piemont. Zuerst geht es durch das karge, alpin geprägte Leventina-Tal am berühmten Gotthard-pass. Später gelangen Sie in die mediterran geprägte Magadino-Ebene. Neben der malerischen Landschaft gibt es kulturelle Highlights zu entdecken: Bellinzona mit seinen drei Schlössern und die Piazza Grande in Locarno mit ihrer beeindruckenden Architektur. Am Lago Maggiore tauchen Sie in das südliche, italienische Flair ein und geniessen vom malerischen Cannobio aus eine Schiffahrt über den grossen See.

1. TAG | VELOSTRECKE 30 KM | ANREISE AIROLO/ AUSFLUG BEDRETTO-TAL

Individuelle Anreise nach Airolo. Veloausflug in Bedretto-Tal möglich.

2. TAG | 70 KM | AIROLO – BELLINZONA

Etappe im Leventina-Tal entlang des Flusses Ticino. Abstecher zum Dazio Grande in Rodi und Giornico.

3. TAG | 55 KM | BELLINZONA – INTRAGNA

Durch die Magadino-Ebene und am Ufer des Lago Maggiore nach Locarno. Durch traumhafte Landschaften an den Flüssen Maggia und Lavizzara entlang zum Eingangstor des Centovalli und nach Intragna.

4. TAG | 60 BZW. 35 KM | INTRAGNA – CANNOBIO

Durch wunderschöne Täler nach Cannobio zum italienischen Ufer des Lago Maggiore. Alternativ eine kürzere Strecke am Seeufer entlang.

5. TAG | 35 BIS 70 KM | RUND UM CANNOBIO

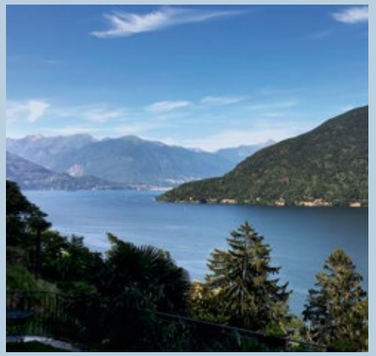
Verschiedene Etappenmöglichkeiten: Richtung Brissago – Ascona, von Verbania-Intra zum lieblichen Mergozzosee oder in höher gelegene Dörfer.

6. TAG | 60 KM | CANNOBIO – LOCARNO

Fährfahrt von Cannobio über den Lago Maggiore nach Maccagno und via San Nazzaro Riva zum Naturschutzgebiet „Bolle di Magadino". Auf dem „Gemüse"-Radweg nach Tenero und Locarno.

7. TAG | 40 KM | AUSFLUG MAGGIATAL/ ABREISE LOCARNO

Fakultative Velotour auf einer ehemaligen Bahntrasse ins Maggiatal. Individuelle Abreise.



Velostrecke ●●●○

Mittelschwere Velotour mit vielen Abfahrten und Steigungen bis 900 m Meereshöhe. Attraktive Varianten zum Abkürzen möglich.

Wichtige Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 6

Geführte Veloreise

Leistungen
6 Übernachtungen mit Frühstück in sehr guten Mittelklassehotels, Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Begleitbus, Gepäckbeförderung
Buchungscode: CH-TSRAL-07G

Termine	Preise*
31.05. – 06.06.2020	1'135.-
Zuschlag Einzelzimmer	195.-
Mietvelo 21-Gang	125.-
Zuschlag Elektrovelo	239.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

WANDERFERIEN

SCHRITT FÜR SCHRITT EIN HOCHGENUSS

Tagsüber klettern Sie auf Berggipfel und geniessen aussichtsreiche Höhenwanderungen. Abends erreichen Sie die nächste Unterkunft, wo neben Ihrem Gepäck ein feines Z'Nacht und ein gemütliches Bett auf Sie warten.

Ob Berg oder Tal: Bei unseren Wanderreisen ist beides ein Genuss!

Bestellen Sie Ihren Katalog gratis auf www.eurotrek.ch!

Seen, Flüsse, Urwälder und Moore – unterwegs in Masuren

Masuren bedeutet Natur pur wie aus einem alten Bilderbuch: schwarze Wälder, sanfte Hügel, gemächliche Flüsse, weite Heidelandschaften, verträumte Dörfer mit alten Alleen – und tausende grössere und kleinere Seen inmitten der ausgedehnten Landschaft mit den riesigen Urwäldern und Naturparks.
Zweifellos gehört die Masurische Seenplatte zu den schönsten Landstrichen Polens. Sie ist ein Naturparadies für weisse Störche, Aale, Hechte und Barsche. Durch die Wälder streichen noch Wölfe, Luchse, Marderhunde, Wisente und polnische Pferde, die sogenannten Tarpane. Es entstanden fünf Landschaftsparks und zahlreiche Naturreservate in dieser Region, die zu Recht als grüne Lunge Polens gilt. Ebenfalls ist sie eine der reizvollsten Radwander-Regionen Europas.

Start- und Endpunkt Ihrer Veloreise ist Warschau, wo Sie Zeit haben, die wunderschöne Altstadt, den Lazienki Park und das lebendige Zentrum kennenzulernen. In Eckersdorf erfahren Sie einiges über die russisch-orthodoxe Religion bei der Besichtigung der dortigen Kirche und des Klosters am Drusensee. Weitere historische Stationen dieser Reise sind die Wolfsschanze – Hitlers Hauptquartier in Ostpreussen –, der Marion Dönhoff-Salon und Steinort: Das Schloss und der Park erzählen die Geschichte der Familie Lehndorff. Persönliche Begegnungen wie der Spaziergang mit dem evangelischen Pastor durch Rastenburg runden Ihr polnisches Reiseerlebnis ab.

1. TAG | ANREISE WARSCHAU

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Warschau.
b) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Warschau.
c) PKW: Abstellmöglichkeit (kostenpflichtig).
Um 19 Uhr begrüsst Sie Ihre Reiseleitung im Starthotel. Der Abend steht Ihnen zur freien Verfügung.

2. TAG | VELOSTRECKE 15 KM | WARSCHAU – KRUTYN

Nach dem Frühstück erkunden Sie bei einer Stadtrundfahrt die Sehenswürdigkeiten der polnischen Hauptstadt. Anschliessend bringt der Bus Sie nach Masuren (ca. 4 Std.). Ihr erster Stopp ist eine malerische Stelle mitten in der Johannesburger Heide, in der Sie das Geburtshaus von Ernst Wiechert finden. Hier steigen Sie auf die Räder Richtung Krutyn, wo Sie die kommenden zwei Nächte schlafen und essen.

3. TAG | 50 KM | AUSFLUG IN DEN JOHANNISBURGER URWALD

Vormittags radeln Sie durch die Johannisburger Heide (Puszcza Piska). Nach der Mittagspause im Örtchen Ruciane geht es weiter durch masurische Dörfer nach Eckertsdorf (Wojnowo). In diesem malerischen Ort besichtigen Sie eine russisch-orthodoxe Kirche und das Kloster am Ufer des Drusensees. Bevor Sie mit Ihren Rädern zurück zum Hotel rollen, besuchen Sie den Marion Dönhoff Salon. Abends unternehmen Sie einen Spaziergang durch Krutyn.

4. TAG | 40 KM/KAJAKTOUR 6 KM | KRUTYN – NIKOLAIKEN

Der Tag beginnt mit einer 2-stündigen Kajaktour auf der Kruttina. Hier erleben Sie einen der schönsten Streckenabschnitte dieser Reise. Nachmittags radeln Sie durch den Masurischen Landschaftspark zu einer wissenschaftlichen Station, wo Bieber und kleine polnische Pferde leben. Nach einer kurzen Fährfahrt erreichen Sie Ihr Hotel nahe Nikolaiken, wo Sie auch zu Abend essen (2 Übernachtungen).

5. TAG | 35 KM | RUND UM NIKOLAIKEN

Auf einer Schifffahrt (1 Std. 40 Min.) auf dem längsten Rinnensee Polens erwarten Sie besondere landschaftliche Eindrücke. Sie endet zu Fusse der historischen Kreuzritterburg von Rhein (Ryn). Später rollen Ihre Räder an hübschen Dörfern und den Masurischen Kanälen vorbei zurück nach Nikolaiken. Nachmittags haben Sie etwas Zeit zur freien Verfügung, bevor Sie sich zum Abendessen treffen.

6. TAG | 45 KM | NIKOLAIKEN – RASTENBURG

Nach dem Frühstück fahren Sie am Rheiner See entlang zum Besuch des Masurischen Museums. Später geht es weiter nach Eichmedien (Nakomiady): Hier besichtigen Sie eine Manufaktur und den weitläufigen Park. In Rastenburg (Ketrzyn) angekommen, unternehmen Sie nach einem frühen Abendessen einen Stadtbummel mit dem evangelischen Pastor der Stadt.

7. TAG | 50 KM | RASTENBURG – WOLFSSCHANZE – SENSBURG

Vormittags besuchen Sie die Wolfsschanze (Gierloz), das ehemalige Hauptquartier Hitlers in Ostpreussen. Von dort fahren Sie weiter nach Steinort (Sztynort), wo Sie die Geschichte und das Schicksal der Familie Lehndorff kennenlernen. Anschliessend radeln Sie an den grossen Masurischen Seen entlang nach Lötzen (Gizycko). Der Bus bringt Sie nach Sensburg (Mragowo) zu Ihrem Hotel am See (zwei Übernachtungen), wo Sie auch zu Abend essen.

8. TAG | 60 KM | AUSFLUG ZUR HEILIGEN LINDE

Zunächst erreichen Sie mit Ihren Rädern die bekannte Barockkirche Heilige Linde (Swieta Lipka). Während der Besichtigung mit einem Stadtführer können Sie ein Orgelkonzert geniessen. Nachmittags geht es weiter zur historischen Stadt Rössel (Reszel) zum Besuch der mächtigen Burg. Ihren letzten Abend in Sensburg lassen Sie bei einem Grillmenü ausklingen.

9. TAG | ABREISE

Ein früher Bustransfer bringt Sie nach Warschau. Hier endet gegen 11.30 Uhr die Masuren-Veloreise.

DIE MASUREN-VELOREISE
9 TAGE – 295 KM

Erleben Sie das ehemalige Ostpreussen
- in der einmaligen Naturschönheit der Masurischen Seenplatte
- auf Ihrer Kajaktour auf dem Naturfluss Kruttina
- in einsamem Wald- und Moorlandschaften
- in der Barockkirche Heilige Linde
- und die Altstadt von Warschau

Velostrecke ●●○○
Die Velotouren verlaufen in flachem und teilweise hügeligem Gelände. Sie fahren meist auf Feld- und Waldwegen, Nebenstrassen und schönen Alleen.

Wichtige Hinweise
Der Begleitbus ist nicht jeden Tag dabei. Wenn nötig, wird ein Transfer organisiert. Mittags kehren Sie ein. Für die Kajaktour am 4. Tag sind keine Vorkenntnisse erforderlich, die Teilnahme ist nicht obligatorisch.
Höchstteilnehmerzahl: 20 Personen.

Geführte Veloreise
Leistungen
8 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (überwiegend 3-Sterne-Hotels/Familienpensionen), 7 Abendessen (ausser 1. Tag), alle Transfers/Schifffahrt/Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Gepäckbeförderung
Buchungscode: PL-MSRWW-09G

Termine	Preise*
09.05. – 17.05.2020	999.-
16.05. – 24.05.2020	999.-
23.05. – 31.05.2020	999.-
30.05. – 07.06.2020	999.-
06.06. – 14.06.2020	999.-
13.06. – 21.06.2020	999.-
20.06. – 28.06.2020	999.-
27.06. – 05.07.2020	999.-
04.07. – 12.07.2020	999.-
11.07. – 19.07.2020	999.-
18.07. – 26.07.2020	999.-
25.07. – 02.08.2020	999.-
01.08. – 09.08.2020	999.-
08.08. – 16.08.2020	999.-
15.08. – 23.08.2020	999.-
22.08. – 30.08.2020	999.-
29.08. – 06.09.2020	999.-
05.09. – 13.09.2020	999.-
12.09. – 20.09.2020	999.-
19.09. – 27.09.2020	999.-
Zuschlag Einzelzimmer	175.-
Zuschlag Elektrovelo	189.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Steilküsten, Sandstrände, Hansestädte – von Stettin nach Danzig

Über etwa 500 Kilometer erstrecken sich die breiten, strahlendweissen Strände der Ostseeküste in Polen – von der Insel Wollin bis zum Frischen Haff.
Diese Veloreise führt Sie von Stettin, der sehenswerten Hansestadt an der Oder bis in das wunderschöne Danzig, die „Perle der Ostsee“. Werften, historische Speicher und Kräne, prächtige Kaufmannshäuser und Backsteinkirchen zeugen von der langen Seefahrt- und Handelstradition dieser beiden Städte. In Stettin besuchen Sie neben der quirligen Altstadt auch die Haken- und Oderterrasse sowie das Schloss der Pommernherzöge. Danzig nähern Sie sich per Schiff über die Danziger Bucht, bevor Sie zu Fuss die wunderschönen Gassen und die berühmte Marienkirche erkunden. Beeindruckende Landschaftserlebnisse stehen auf dem Programm: Entdecken Sie die dichten Wälder des Wolliner Nationalparks und bewundern Sie die malerische Steilküste von Misdroy. Die faszinierenden, 50 Meter hohen Wanderdünen von Leba werden auch die „polnische Sahara“ genannt. Zudem werden Sie auf dem Weg in die Danziger Bucht stets von grünen Küstenwäldern und der einsamen Landschaft Pommerns begleitet.

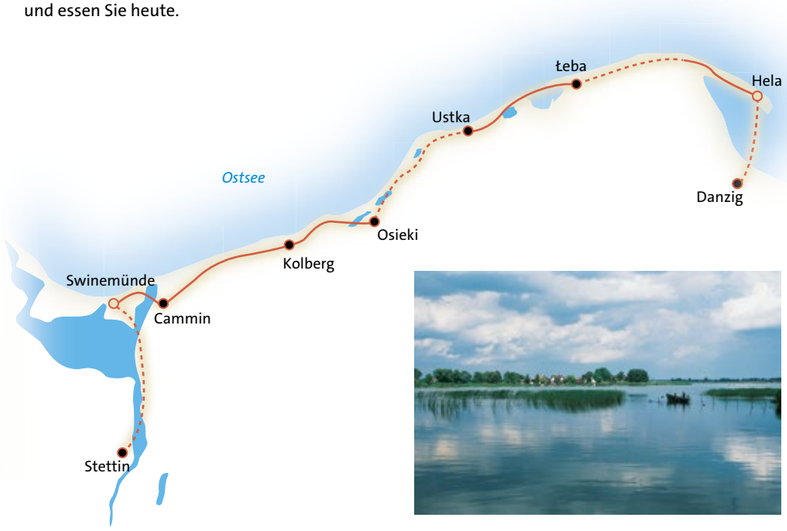
1. TAG | ANREISE STETTIN

Individuelle Anreise zum Starthotel.
a) Flug nach Danzig. Gute Zugverbindungen nach Stettin.
b) Bahn: Gute Zugverbindungen nach Stettin. Rückfahrt ab Danzig. Sie können ein Anreisepaket ab/bis Berlin buchen (siehe Wichtige Hinweise).
c) PKW: Abstellmöglichkeit (kostenpflichtig). Gute Zugverbindungen zwischen Stettin und Danzig.

Um 17.30 Uhr begrüsst Sie Ihre Reiseleitung im Starthotel. Anschliessend unternehmen Sie einen Stadtrundgang. Zum Abendessen gehen Sie in ein Restaurant.

2. TAG | VELOSTRECKE 45 KM | STETTIN – SWINEMÜNDE – CAMMIN

Der Bus bringt Sie nach Swinemünde (Swinoujscie). Danach radeln Sie durch die schönen Wälder des Wolliner Nationalparks in den bekannten Kurort Misdroy (Miedzyzdroje). Von der Strandpromenade aus können Sie die einzigartigen Klippen bewundern. Nach einer Kaffeepause führt Ihre Velostrecke durch dichten Wald und an idyllischen Seen entlang nach Cammin (Kamien Pomorski). Hier übernachten und essen Sie heute.



3. TAG | 50 KM | CAMMIN – KOLBERG

Vormittags besuchen Sie die interessante Kathedrale in Cammin, in der sich eine Sammlung spätgotischer Wandgemälde und eine berühmte Orgel befinden. Nach einem kurzen Transfer erreichen Sie Hoff (Trzesacz). Nach der Besichtigung der Kirchenruine radeln Sie nach Niechorze. Am Nachmittag rollen Ihre Räder durch die schönen Küstenwälder nach Kolberg (Kolobrzeg). Nach dem Abendessen unternehmen Sie einen kleinen Abendspaziergang.

4. TAG | 50 KM | KOLBERG – OSIEKI BZW. USTKA

Sie beginnen den Tag mit einer wunderschönen Veloetappe von Kolberg nach Ustronie Morskie. Auf der einen Seite liegt der Strand, auf der anderen Seite ein Vogelreservat mit malerischen Sümpfen und Wasserlilien. Von dort geht es weiter zu dem schönen Leuchtturm in Gaski. Dann radeln Sie durch kleine Dörfer an der Ostsee nach Osieki, wo Sie auf einem ehemaligen Gutshof am See übernachten. Oder Sie schlafen in einem Hotel in Osieki/Ustka.

5. TAG | 45 KM | OSIEKI/USTKA – LEBA

Ihre Veloetappe führt Sie über Land nach Rowy. Nach einer Badepause fahren Sie über einsame Wege durch den bewaldeten Teil des Slowinski Nationalparks bis nach Smoldzino. Nachmittags besuchen Sie das Freilichtmuseum in Kluki, bevor Sie der Bus in das ehemalige Fischerdorf Leba bringt. Hier übernachten und essen Sie die kommenden zwei Nächte.

6. TAG | AUSFLUG SLOWINSKI NP

Der heutige Tag im Slowinski Nationalpark steht Ihnen zur freien Verfügung. Sie können die einzigartigen, 50 Meter hohen Wanderdünen bestaunen und an der „polnischen Sahara“ der Ostsee entspannen. Oder Sie unternehmen eine Wanderung durch den Nationalpark mit seinen Seeadlern, Uhus und Schwarzstörchen. Die Überreste der alten Fischersiedlung Leba erinnern an alte Zeiten.

7. TAG | 40 KM | LEBA – HALBINSEL HELA – DANZIG

Per Bus erreichen Sie die Halbinsel Hela, den „Kuhschwanz“ von Polen. Am Schloss der kaschubischen Familie Krockow legen Sie eine Pause ein. Nachdem Sie von Wladyslawowo aus über die Halbinsel geradelt sind, bringt Sie ein Schiff in die Danziger Bucht bis in die alte Hansestadt. Von Ihrem Hotel nahe der Altstadt unternehmen Sie einen Stadtrundgang und geniessen Ihr Abendessen im historischen Zentrum.

8. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück endet die Stettin-Danzig-Veloreise.

An der polnischen Ostseeküste
- die prächtigen Hansestädte Stettin und Danzig
- die schönen Wälder des Wolliner Nationalparks
- die malerische Steilküste von Misdroy
- die faszinierenden Wanderdünen von Leba
- kilometerlange weisse Sandstrände

Velostrecke ●○○○

Die Velotouren verlaufen fernab der Hauptstrassen durch meist flaches, manchmal hügeliges Gelände. Die meisten Strecken sind asphaltiert, teilweise fahren Sie auf unebeneren oder sandigen Wegen.

Wichtige Hinweise

Sie können ein An- und Abreisepaket dazu buchen: Treffpunkt mit Ihrer Reiseleitung am Anreisetag um 14 Uhr am Bahnhof in Berlin. Gemeinsame Zugfahrt nach Stettin und Transfer zum Starthotel. Am Abreisetag Transfer vom Hotel zum Bahnhof Danzig, früher Zug nach Berlin (Ankunft Berlin gegen 13.30 Uhr).
Preis p. P.: CHF 169.- (inklusive: Bahntickets Berlin – Stettin, Danzig – Berlin; Transfers Hotels – Bahnhöfe; Reiseleiterbetreuung am Anreisetag).
Der Begleitbus ist nicht durchgehend dabei. Wenn nötig, wird ein Transfer organisiert. Mittags kehren Sie ein.
Höchstteilnehmerzahl: 20 Personen.

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (überwiegend 3-Sterne-Hotels), 7 Abendessen, alle Transfers/Schifffahrt/Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Gepäckbeförderung
Buchungscode: PL-SDRSD-08G

Termine	Preise*
16.05. – 23.05.2020	1'175.-
23.05. – 30.05.2020	1'175.-
30.05. – 06.06.2020	1'175.-
06.06. – 13.06.2020	1'175.-
13.06. – 20.06.2020	1'175.-
20.06. – 27.06.2020	1'175.-
27.06. – 04.07.2020	1'175.-
04.07. – 11.07.2020	1'175.-
11.07. – 18.07.2020	1'175.-
18.07. – 25.07.2020	1'175.-
25.07. – 01.08.2020	1'175.-
01.08. – 08.08.2020	1'175.-
08.08. – 15.08.2020	1'175.-
15.08. – 22.08.2020	1'175.-
22.08. – 29.08.2020	1'175.-
29.08. – 05.09.2020	1'175.-
05.09. – 12.09.2020	1'175.-
12.09. – 19.09.2020	1'175.-
Zuschlag Einzelzimmer	215.-
Zuschlag Elektrovelo	159.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Entlang der Weichsel von Krakau nach Warschau

DIE KRAKAU-WARSCHAU-VELOREISE
8 TAGE – 275 KM

Die Weichsel ist der längste Fluss Polens und verbindet wichtige historische Städte wie Warschau, Krakau und Danzig. Die Königin der polnischen Flüsse ist ein ursprünglicher Naturfluss, der das ganze Land von den Beskiden im Süden bis nach Danzig im Norden durchquert. Die Weichsel ist die Heimat vieler Säugetiere, den grössten Reichtum des Flusses bilden jedoch seine Vögel. Unterwegs besuchen Sie alte und geschichtsträchtige Orte wie die mittelalterliche Stadt Sandomierz und das Renaissanceschloss von Baranów. Ebenfalls entdecken Sie die Metropolen Krakau und Warschau mit ihren historischen Altstädten.

1. TAG | ANREISE KRAKAU
Individuelle Anreise nach Krakau. Abend zur freien Verfügung und Übernachtung.

2. TAG | 35 KM + TRANSFER | KRAKAU – NIEPOLOMICE – NOWE BRZESKO
Treffen mit Ihrer Reiseleitung. Rundgang durch die historische Altstadt. Vom Marktplatz zu den Tuchhallen und der berühmten Marienkirche. Mit dem Velo durch den Niepolomice Urwald nach Hebdów bei Nowe Brzesko.

3. TAG | 55 KM + TRANSFER | NOWE BRZESKO – ZALIPIE – BARANÓW SANDOMIERSKI
Velotour durch einsame Gegenden entlang der Weichsel und durch kleine Dörfer nach Zalipie. Besichtigung eines Museums. Transfer nach Baranów Sandomierski. Abendessen und Übernachtung im Schlosskomplex.

4. TAG | 40 KM | BARANÓW SANDOMIERSKI – SANDOMIERZ
Etappe auf schmalen Strassen entlang der Weichsel in Richtung Sandomierz. Weinprobe in einer Winzerei. Nachmittags Besichtigung der Altstadt und der unterirdischen Korridore und Räume.

5. TAG | 60 KM | SANDOMIERZ – JÓZEFÓW/PIOTRAWIN
Per Velo durch Natur- und Vogelschutzgebiete nach Annopol. Unterwegs Erholung und Naturbeobachtungen möglich. Weiter mit dem Velo nach Józefów bzw. Piotrawin.

6. TAG | 45 KM | JÓZEFÓW/PIOTRAWIN – KAZIMIERZ DOLNY AN DER WEICHSEL
Velotour durch blühende Gärten und Obstplantagen nach Kazimierz Dolny. Besichtigung der schönen Künstlerstadt mit ihren historischen Speicherhäusern und der atmosphärischen Altstadt.

7. TAG | 40 KM + TRANSFER | KAZIMIERZ DOLNY – WARSCHAU
Bustransfer ins „Kleine Jerusalem" Góra Kalwaria. Veloetappe vorbei an der Sommerresidenz von König Jan III Sobieski bis nach Warschau. Stadtführung (1 Std.) durch die lebendige Altstadt und Abschiedsabendessen.

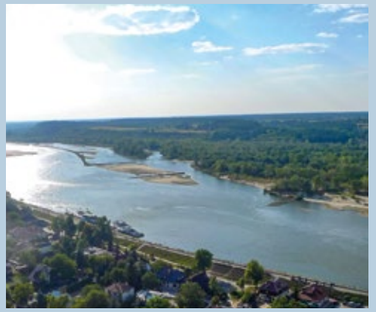
8. TAG | ABREISE WARSCHAU
Nach dem Frühstück Ende der Veloreise.

Velostrecke ●○○○
Veloetappen durch flaches, selten etwas hügeliges Gelände. Oft fernab der Hauptstrassen auf kleinen, meist asphaltierten Nebenstrassen, etappenweise auf Deichen an der Weichsel entlang.

Geführte Veloreise
Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück überwiegend in 3-Sterne-Hotels, 6 Abendessen, Weinprobe, Reiseleitung (ab 2. Tag), Eintrittsgelder/Führungen/Fähren/Transfers laut Programm, Leihvelo, Begleitbus, Gepäckbeförderung
Höchstteilnehmerzahl: 20 Personen
Buchungscode: PL-WERKW-08G

Termine	Preise*
23.05. – 30.05.2020	1'169.-
06.06. – 13.06.2020	1'169.-
20.06. – 27.06.2020	1'169.-
04.07. – 11.07.2020	1'169.-
18.07. – 25.07.2020	1'169.-
01.08. – 08.08.2020	1'169.-
15.08. – 22.08.2020	1'169.-
29.08. – 05.09.2020	1'169.-
Zuschlag Einzelzimmer	215.-
Zuschlag Elektrovelo	159.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer



Entlang der Weichsel von Warschau nach Danzig

DIE WARSCHAU-DANZIG-VELOREISE
8 TAGE – 265 KM

Diese achttägige Velotour entlang der Weichsel führt Sie von Warschau nach Danzig. Nach der sehenswerten Altstadt von Warschau besuchen Sie unterwegs alte und geschichtsträchtige Orte: die gotische Kopernikus-Stadt Thorn, malerische Städte wie Kulm und Graudenz und die riesige Ordensritterburg Marienburg. Später geht es Richtung Danzig an der Weichsel und einigen Kreuzritterburgen entlang. Durch das „polnische Holland" radeln Sie schliesslich in die prächtige Hansestadt Danzig mit ihren zahlreichen Sehenswürdigkeiten.

1. TAG | ANREISE WARSCHAU
Individuelle Anreise nach Warschau. Treffen mit der Reiseleitung. Altstadtrundgang mit Abendessen.

2. TAG | 35 KM + ZUGFAHRT/TRANSFER | WARSCHAU – PLOCK
Zugfahrt. Per Velo zum Geburtshaus von Frederic Chopin. Durch den Nationalpark Kampinos und kleine Dörfer zwischen Weichsel und Bzura. In Wyszogrod Besuch des Weichselmuseums. Transfer nach Plock.

3. TAG | 40 KM + FÄHRFAHRT/TRANSFER | PLOCK – THORN
Besichtigung von Plock. Transfer nach Wloclawek. Veloetappe an der Weichsel und Fährfahrt. In Ciechocinek, Besuch der Gradierwerke und Kuranlagen. Transfer nach Thorn. Abendessen in der Altstadt.

4. TAG | 45 KM | THORN – OSTROMECKO
Stadtführung Thorn mit Besichtigung Marien- und Johanneskirche. Velostrecke auf dem Bahndamm zum Schloss Bierzglowski. Durch Wälder und Felder nach Ostromecko. Besichtigung und Übernachtung im Palasthotel.

5. TAG | 60 KM | OSTROMECKO – GRAUDENZ
Velotour entlang der Weichsel nach Kulm. Fakultative Mittagspause auf dem Alten Markt. Am Nachmittag mit dem Velo weiter nach Graudenz.

6. TAG | 50 KM | GRAUDENZ – KWIDZYN/MARIENWERDER
Stadtbummel in Graudenz mit seinen berühmten Speichern. Veloetappe nach Kwidzyn/Marienwerder mit seiner Kirchenburg. Übernachtung in der Umgebung von Kwidzyn.

7. TAG | 35 KM + TRANSFER | MARIENBURG – DANZIG
Transfer nach Marienburg und Besichtigung der Ordensritterburg. Transfer nach Tczew bzw. Kiezmark. Velostrecke an der Mottlau entlang und durch das Land der Mennoniten. In Danzig Stadtbummel mit Führung. Abendessen in der Altstadt.

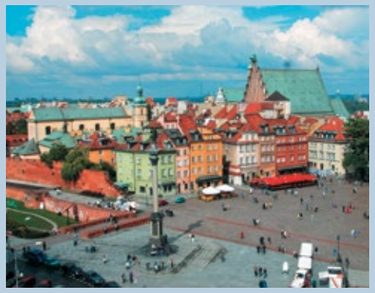
8. TAG | ABREISE DANZIG
Nach dem Frühstück Ende der Veloreise.

Velostrecke ●○○○
Veloetappen durch abwechslungsreiche Landschaft mit wenigen Steigungen, oft fernab der Hauptstrassen auf kleinen, meist asphaltierten Nebenstrassen, etappenweise auf Deichen entlang der Weichsel.

Geführte Veloreise
Leistungen
7 Übernachtungen mit Frühstück überwiegend in 3-Sterne-Hotels, 7 Abendessen, Reiseleitung, Eintrittsgelder/Führungen/Fähren/Transfers laut Programm, Leihvelo, Begleitbus, Gepäckbeförderung
Höchstteilnehmerzahl: 20 Personen
Buchungscode: PL-WERWD-08G

Termine	Preise*
30.05. – 06.06.2020	1'175.-
13.06. – 20.06.2020	1'175.-
27.06. – 04.07.2020	1'175.-
11.07. – 18.07.2020	1'175.-
25.07. – 01.08.2020	1'175.-
08.08. – 15.08.2020	1'175.-
22.08. – 29.08.2020	1'175.-
05.09. – 12.09.2020	1'175.-
Zuschlag Einzelzimmer	215.-
Zuschlag Elektrovelo	159.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer



An der östlichen Donau – von Budapest nach Belgrad

DIE BUDAPEST-BELGRAD-VELOREISE
8 TAGE – AB 315 KM

Von der ungarischen Hauptstadt Budapest aus führt die Route, der Donau folgend, durch für Mitteleuropäer unbekanntes Land. Ruhig und gemächlich fliesst der Fluss dahin – durch den Nemzeti-Nationalpark mit den Donausümpfen und die Puszta. Der Dom von Kalocsa mit seiner riesigen Kuppel zeigt sich imposant. Auf kroatischer Seite ist die barocke Stadt Osijek einen Abstecher wert, ebenso wie der Nationalpark Kopačkirit mit den einzigen Süsswasserschildkröten Europas. In Novi Sad werden Sie die uneinnehmbare Festung Petrovaradin bewundern. Die letzte Etappe führt Sie schliesslich bis in das beeindruckende Belgrad, die Hauptstadt Serbiens.

1. TAG | ANREISE BUDAPEST

Individuelle Anreise nach Budapest. Nachmittags Treffen mit der Reiseleitung und Besichtigung des Burgenviertels.

2. TAG | 40 KM | BUDAPEST – RÁCKEVE

Velotour über Tököl zum schönen Ort Ráckeve mit Schloss, Rathaus und mehreren Kirchen.

3. TAG | 60 KM | RÁCKEVE – KALOCSA

Entlang eines Donauarms nach Géderlak und Kalocsa. Die „Hauptstadt der Paprika" beeindruckt durch das bunte Stadtbild mit Blumenmustern sowie durch den Dom und den erzbischöflichen Palast.

4. TAG | 55 BZW. 80 KM | KALOCSA – MOHÁCS

Entlang der Donau in den Nemzeti-Nationalpark, der für seine Donausümpfe bekannt ist, und ins barocke Baja. Weiter entweder per Bus oder per Velo nach Mohács. Stadtrundgang.

5. TAG | 60 KM | MOHÁCS – OSIJEK

Per Bus nach Udvar. Velotour durch den Kopačkirit-Nationalpark und weiter in die schöne Stadt Osijek mit ihren vielen Parks und der historischen Altstadt. Stadtrundgang.

6. TAG | 75 KM | OSIJEK – NOVI SAD

Zunächst per Bus zur serbischen Grenze nach Erdut. Anschliessend Radtour durch das Gebiet der Bačka-Deutschen nach Plankenburg. Nachmittags per Bus in die zweitgrösste Stadt Serbiens: Novi Sad. Stadtrundgang.

7. TAG | 25 KM | NOVI SAD – BELGRAD

Per Bus bis Zemun, dann Start der letzten Veloetappe nach Belgrad. Tagsüber lockt die bekannteste Prachtstrasse der serbischen Hauptstadt zum Einkaufsbummel. Stadtrundgang.

8. TAG | ABREISE BUDAPEST

Rücktransfer nach Budapest zum Hotel oder Bahnhof.

Velostrecke ●●○○

Velotouren überwiegend auf markierten Damm- und Radwegen, folgen hauptsächlich dem Europa-Radweg E6.

Wichtige Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 5
Höchstteilnehmerzahl: 18

Geführte Veloreise

Leistungen
7 Übernachtungen mit Halbpension in landestypischen 3- und 4-Sterne-Hotels, Eintrittsgelder/Führungen/Transfers laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo, Begleitbus, Gepäckbeförderung, Rücktransfer von Belgrad nach Budapest.
Buchungscode: HU-DORBB-08G

Termine	Preise*
23.05. – 30.05.2020	1'249.-
13.06. – 20.06.2020	1'249.-
Zuschlag Einzelzimmer	189.-
Zuschlag Elektrovelo	110.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Durch das Baltikum – Litauen, Lettland, Estland

DIE BALTIKUM-VELOREISE
11 TAGE – 345 KM

Die Ostseeküste und die Nationalparks von Litauen, Lettland und Estland bilden eine landschaftlich besondere Reise. Highlights sind die drei Hauptstädte Vilnius, Riga und Tallinn, deren Altstädte in die UNESCO Liste der Weltkulturgüter eingetragen sind. Sie radeln durch das schöne Gauja-Flusstal in Lettland und über die durch Thomas Mann bekannte Halbinsel in Litauen – die Kurische Nehrung. Die Tour beginnt in Vilnius im Süden, dann geht es durch Lettland und Estland in Richtung Norden mit Besuch der Insel Saaremaa. Geniessen Sie die Vielfalt der Städte, Dörfer und der Landschaft und erfahren Sie das gute Zusammenspiel dieser drei Schwesterländer.

1. TAG | ANREISE VILNIUS

Individuelle Anreise nach Vilnius. Um 19 Uhr Treffen mit Ihrer Reiseleitung.

2. TAG | 30 KM + TRANSFER 100 KM | VILNIUS – WASSERBURG TRAKAI – KAUNAS

Besichtigung der Altstadt. Transfer nach Trakai. Fakultative Besichtigung der Wasserburg. Veloetappe, dann Transfer nach Kaunas.

3. TAG | 30 KM + TRANSFER 290 KM | KAUNAS – VENTE – KLAIPEDA

Transfer an der Memel zur Küste. Nachmittags Velotour zur Windenburger Ecke im Memeldelta. Transfer nach Klaipėda (2 ÜN).

4. TAG | 60 KM + TRANSFER 50 KM | NATIONALPARK KURISCHE NEHRUNG

Per Bus oder Schiff nach Nida. Nachmittags Velotour über die Kurische Nehrung nach Klaipėda. Bademöglichkeit.

5. TAG | 30 KM + TRANSFER 290 KM | KLAIPEDA – PALANGA – BERG DER KREUZE – RIGA

Velotour nach Palanga mit Besichtigung des Bernsteinmuseums. Nachmittags Stopp am Berg der Kreuze auf dem Weg nach Riga (2 ÜN).

6. TAG | 30 KM + TRANSFER 20 KM | RIGA – AUSFLUG BADEORT JURMALA

Besichtigung der Altstadt. Nachmittag in Riga zur freien Verfügung. Oder Radtour an die weissen Strände von Jurmala.

7. TAG | 40 KM + TRANSFER 50 KM | GAUJA NATIONALPARK + FAHRRADMUSEUM

Transfer nach Saulkrasti und Besuch des lettischen Fahrradmuseums. Velotour durch den Gauja Nationalpark. Besuch der Burg von Turaida und der ältesten Kirche Lettlands. Übernachtung in Sigulda.

8. TAG | 40 KM + TRANSFER 330 KM + SCHIFFFAHRT | SIGULDA – SAAREMAA

Per Transfer und Schiff auf die Insel Saaremaa. Malerische Velotour entlang der Ostsee. Transfer nach Mändjala oder Kuressaare (2 ÜN).

9. TAG | 55 KM + TRANSFER 50 KM | INSEL SAAREMAA

Veloetappe über die wildschöne Insel und zur Halbinsel Sorve mit ihrem Leuchtturm. Besuch der Inselhauptstadt Kuressaare.

10. TAG | 30 – 40 KM + TRANSFER 210 KM + SCHIFFFAHRT | SAAREMAA + TALLINN

Mit dem Velo zum Kaali-Meteoritenkrater. Am Nachmittag Transfer nach Tallinn. Altstadtbesichtigung und Abschiedsabendessen.

11. TAG | ABREISE TALLINN

Nach dem Frühstück Ende der Veloreise.

Velostrecke ●●○○

Velotouren vorwiegend auf verkehrsarmen Nebenstrassen und Velowegen durch abwechslungsreiches Gelände. Vor allem im Gauja-Flusstal und in der Otepää Region hügelig, sonst überwiegend flach.

Wichtige Hinweise

Mindestteilnehmerzahl: 2
Höchstteilnehmerzahl: 25 Personen
1 Reiseleitung bei max. 19 Personen und bei mehr Personen 2 Reiseleitungen.
Englisch und deutschsprechende Gäste auf der Tour. Die Reiseleitung übersetzt in beiden Sprachen.

Geführte Veloreise

Leistungen
10 Übernachtungen in 3- und 4-Sterne-Hotels mit Frühstück, 4 Abendessen (Klaipėda, Riga, Saaremaa, Tallinn), Eintritte/Führungen/Fährtickets/Transfers laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo, Begleitbus, Gepäckbeförderung
Buchungscode: EE-BARVT-11G

Termine	Preise*
01.06. – 11.06.2020	1'625.-
08.06. – 18.06.2020	1'719.-
15.06. – 25.06.2020	1'719.-
22.06. – 02.07.2020	1'719.-
29.06. – 09.07.2020	1'719.-
06.07. – 16.07.2020	1'719.-
13.07. – 23.07.2020	1'719.-
20.07. – 30.07.2020	1'719.-
27.07. – 06.08.2020	1'719.-
03.08. – 13.08.2020	1'719.-
10.08. – 20.08.2020	1'719.-
17.08. – 27.08.2020	1'719.-
24.08. – 03.09.2020	1'625.-
Zuschlag Einzelzimmer Anreise 01.06., 24.08.2020	439.-
Zuschlag Einzelzimmer Anreise 08.06. – 17.08.2020	459.-
Zuschlag Elektrovelo	245.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer

Berberdörfer, Wüstenoasen, Atlasgebirge und Atlantikstrände – durch Marokkos Süden

„Marokko ist wie ein Baum, dessen Wurzeln in Afrika liegen, dessen Blätter aber europäische Luft atmen“ (König Hassan II.) – ein Land zwischen der bewusst gelebten Tradition einer orientalischen Vergangenheit und der Faszination durch die moderne Welt des nahen „Abendlands“.
Die Marokko-Veloreise startet im modernen Agadir am Atlantik. Begleitet von der roten Felskulisse des Anti-Atlas geht es Richtung Süden ins Tal der Ammeln, wo Sie die traditionelle Lebensweise des dortigen Berbervolks kennen lernen. Am Drâa stossen Sie auf die alte Karawanenstrasse nach Timbuktu: Sie radeln durch das palmengesäumte Flusstal mit seiner malerischen Architektur aus gestampftem Lehm. Rund um die Filmstadt Ouarzazate und das als Kulisse bekannte Ait Ben Haddou (Weltkulturerbe) wurden Streifen wie Laurence von Arabien und Der Medicus gedreht.
Die mächtigen Gipfel des Atlasgebirges weisen Ihnen den Weg ins unvergleichliche Marrakesch: Auf dem berühmten Djâama el-Fna können Sie das bunte Treiben geniessen und durch die farbenfrohen Souks bummeln. Schliesslich erreichen Sie in der Künstlerstadt Essaouira mit ihrer verwinkelten Medina (Weltkulturerbe) wieder den Atlantik.
Mit Hilfe eines Reisebusses, der Sie während der gesamten Tour begleitet, überbrücken Sie grössere Entfernungen. Sie übernachten überwiegend in 5- und 4-Sterne-Hotels und essen mittags und abends in landestypischen Restaurants. Wer möchte, kann am Ende der Veloreise in Essaouira, Agadir oder Marrakesch verlängern.

1. TAG | ANREISE AGADIR

Individuelle Fluganreise nach Agadir (siehe auch Wichtige Hinweise).
Um 19 Uhr Treffen mit unserer Reiseleitung im Sofitel Agadir Royal Bay (5 Sterne) direkt am Strand. Abendessen im Hotel.

2. TAG | VELOSTRECKE 32 KM/BUSSTRECKE 132 KM | AGADIR – TAFRAOUTE

Morgens Transfer, später abwechslungsreiche Velostrecke mit Terrassenfeldern und Argan-bäumen. Besichtigung eines alten Getreidespeichers. Per Bus auf die Passhöhe, dann Abfahrt mit den Rädern zum Maison Traditionelle. Übernachtung/Abendessen im einfachen Hotel Les Amandiers in Tafraoute (4 Sterne, 2 Nächte).

3. TAG | 58 KM | RUNDTOUR TAL DER AMMELN

Velotour in das schöne Tal der Ammeln mit seinen Berberdörfern. Später durch ein Palmen bestandenes Flusstal zum Mittagessen. Nachmittags Erlebnis des Land Art-Projekts „Les Peintures“. Abendessen im Restaurant.

4. TAG | 50 KM/315 KM | TAFRAOUTE – AGDZ

Längere Transfers wechseln mit zwei Veloetappen: vormittags durch Mandelbäume und Lehmbaudörfer entlang des Flusses Assaki, nachmittags durch eine palmengesäumte Flussebene bis nach Agdz. Übernachtung/Abendessen in einem Maison d’hôtes im Lehmbaustil (2 Nächte, französische Leitung).

5. TAG | 42 KM | RUNDTOUR DRÂATAL

Gemütlicher Velotag entlang der alten Karawanenstrasse Richtung Wüste. Später durch grüne Oasenlandschaft ins sehenswerte Tamnougalt mit der ältesten Kasbah des Tals. Nachmittag zur freien Verfügung, gemeinsames Abendessen.

6. TAG | 35 KM/35 KM | AGDZ – OUARZAZATE

Morgens Besuch des grossen Berbermarktes. Transfer durch die kargen Felsschluchten des Drâa bis auf die Passhöhe: Per Rad in eine wellige Hochebene mit Ausblicken auf das Atlasgebirge. Nachmittags Ankunft in Ouarzazate. Übernachtung/Abendessen im Hotel Le Berbere Palace (5 Sterne).

7. TAG | 50 KM/140 KM | OUARZAZATE – MARRAKESCH

Transfer in den bekannten Ksar Ait Ben Haddou. Anspruchsvolle, schöne Radetappe durch einsame Berglandschaft mit verschlafenen Lehmdörfern. Transfer nach Marrakesch. Übernachtung im Hotel Adam Park (5 Sterne, 2 Nächte). Abend zur freien Verfügung.

8. TAG | OHNE VELO | AUFENTHALTSTAG MARRAKESCH

Vormittags Stadtrundgang mit Besuch der Saadier-Gräber und des Bahia-Palastes.
Ab mittags Zeit zur freien Verfügung. Gemeinsames Abendessen in einem Riad.

9. TAG | 57 KM/147 KM | MARRAKESCH – ESSAOUIRA

Zunächst per Bus, dann mit den Rädern durch liebliche Wiesenlandschaft ans Meer. Übernachtung im noblen Hotel Le Medina Essaouira Thalasso & Spa (5 Sterne, 2 Nächte) an der Strandpromenade nahe der Altstadt. Abend zur freien Verfügung.

10. TAG | 46 KM/30 KM | RUNDTOUR AM ATLANTIK

Nach kurzem Transfer einsame Veloetappe durch sanfte Hügellandschaft dem Atlantik entgegen. Am Meer entlang bis in den Surferort Sidi Kaouki, später landeinwärts zurück Richtung Essaouira. Nachmittag zur freien Verfügung. Abschlussessen in einem ausgezeichneten französisch-marokkanischen Restaurant.

11. TAG | ABREISE

Nach dem Frühstück Ende der Marokko-Veloreise. Morgens Bustransfer nach Agadir (9 Uhr, Kosten inklusive).

DIE MAROKKO-VELOREISE
11 TAGE – 370 KM

Nordafrika zwischen Tradition und Moderne

> die unvergleichliche Königsstadt Marrakesch
> die wunderschöne Medina von Essaouira
> die Lehmbauten der Kasbahs und Ksour
> spektakuläre Felslandschaften im Atlas und Anti-Atlas
> Oasen in palmengesäumten Flusstälern
> weisse Atlantikstrände

Velostrecke ●●●○

Die Velotouren verlaufen meist auf kleinen, abgelegenen Landstrassen ohne nennenswerten Autoverkehr. Der 7. Tag ist anspruchsvoll mit mehreren, längeren Steigungen (Transfers möglich). Die anderen Velotage sind meist flach, teilweise hügelig und mit sanften Abfahrten. Der Begleitbus ist immer in Ihrer Nähe.

Wichtige Hinweise

Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen.
Für Gäste, die verlängern möchten (in Essaouira am Strand oder in Agadir am Strand/zum Golfen oder in Marrakesch), organisieren wir gerne Verlängerungsnächte und Privattransfers zu den Flughäfen Agadir und Marrakesch.

Flüge

Der Flug ist nicht inklusive. Wir organisieren für Sie den Transfer von Essaouira nach Agadir am Abreisetag (um 9 Uhr, Dauer ca. 4 Std., Kosten inklusive)

Geführte Veloreise

Leistungen
10 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (6 x 5-Sterne, 2 x 4-Sterne, 2 x Maison d’hôtes – nicht klassifiz.), 8 Abendmenüs, Eintrittsgelder/Führungen/Transfers laut Programm, Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Reisebus/Begleitbus mit Veloanhänger, Gepäckbeförderung
Buchungscode: MA-MORAA-11G

Termine	Preise*
04.04. – 14.04.2020	2'649.-
26.09. – 06.10.2020	2'649.-
Zuschlag Einzelzimmer	485.-
Zuschlag Elektrovelo	185.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer ohne Flug

Teilhaben an kubanischer Lebensfreude – Havanna, Trinidad, Santiago

Die Veloreise quer über die Karibikinsel erlaubt Ihnen einen Blick hinter die Fassaden eines Landes voller Widersprüche, das unendlich mehr zu bieten hat als Sonne, Sozialismus und Zigarren. Auf Sie warten traumhafte Velostrecken und komfortable Hotels. Sie begegnen herzlichen Menschen und erfahren Spannendes und Wissenswertes von Ihrem deutsch-kubanischen Reiseleiterteam.
Von Westen aus rollen Sie mit Ihren Rädern auf einsamen Strässchen durch Mango- und Kaffeeplantagen an die Karibische See. Später radeln Sie im unberührten Ostteil Kubas durch Palmenhaine, tropische Wälder und am türkisblauen Atlantik entlang.
Lassen Sie sich mitreissen von der karibischen Lebensfreude in den charmanten Altstädten von Havanna, Trinidad und Santiago. Erleben Sie Kolonial- und Revolutionsgeschichte in Cienfuegos, Camagüey und Bayamo. Sie haben immer wieder Gelegenheit, den freundlichen Einheimischen zu begegnen – sei es den herüberschauenden Kindern am Wegesrand, einer gastfreundlichen Fischerfamilie beim Kaffee in einer einsamen Bucht, bei Besuchen in Privathäusern oder abends in einem Musikclub.
Mit Hilfe eines Reisebusses überbrücken Sie grössere Entfernungen. Fast tägliche Badepausen an Traumstränden und überwiegend 5- und 4-Sterne-Hotels machen Ihre Ferien perfekt.

1. TAG | ANREISE HAVANNA

Flug von Frankfurt nach Havanna. Transfer zum zentral gelegenen Starthotel (3 Nächte). Snack/Abendessen (je nach Ankunftszeit).

2. TAG | OHNE VELO | HAVANNA

Vormittags ausführlicher Rundgang durch die sehenswerte Altstadt. Am Nachmittag Zeit zur freien Verfügung. Abendessen in einem Restaurant.

3. TAG | OHNE VELO | HAVANNA

Stadtrundfahrt Havanna mit dem Bus. Durch die alten Nobelvororte Miramar und Vedado und zum Revolutionsplatz. Schöner Altstadtblick von der Hafenfestung El Morro. Abendessen in einem Restaurant.

4. TAG | RADSTRECKE 42 KM/BUSSTRECKE 225 KM | HAVANNA – CIENFUEGOS

Morgens Transfer. Später schöne, flache Velostrecke an der Karibischen See entlang. Mittagessen bei einer kubanischen Familie. Badepause. Besichtigung des „Schweinebucht"-Museums. Transfer zum Hotel nach Cienfuegos. Abendessen.

5. TAG | 51 KM/50 KM | CIENGUEGOS – TRINIDAD/PLAYA ANCON

Stadtbesichtigung per Velo. Dann in leichtem Auf und Ab durch Mangoplantagen und Zuckerrohrfelder in die Bucht von Cienfuegos. Badepause und Mittagessen am Strand Rancho Luna. Kurzer Transfer, dann mit dem Velo Richtung Meer, teilweise hügelig. Später Transfer in die Kolonialstadt Trinidad. Hotel außerhalb an der Playa Ancon. Abendessen im Hotel.

6. TAG | 30 KM | AUSFLUG NACH TRINIDAD

Morgens auf kleinen Wegen am Meer entlang nach Trinidad. Stadtrundgang. Später wieder flach zurück zum Hotel. Nachmittag zur freien Verfügung. Abendessen im Hotel.

7. TAG | 35 KM/215 KM | TRINIDAD/PLAYA ANCON – CAYO COCO/PLAYA FLAMENCO

Schöne, teilweise hügelige Velostrecke in das Zuckerrohrtal Valle de los Ingenios. Besichtigung der Villa eines Zuckerbarons. Picknick bei Bauern auf einer Finca. Transfer durch verschlafene Orte und über einen Damm auf die Insel Cayo Coco. Hotel am Strand. Abendessen im Hotel.

8. TAG | 35 BZW. 70 KM | AUSFLUG CAYO GUILLERMO

Flache, entspannte Etappe von Cayo Coco auf die Insel Cayo Guillermo. Durch Sumpflandschaft, in der man Flamingos und Reiher entdecken kann, mit Meerblicken bis zum schönen Strand Playa Pilar. Nach Mittags- und Badepause per Velo oder Bus zurück zum Hotel. Abendessen.

9. TAG | OHNE VELO/490 KM | CAYO COCO – CAMAGÜEY – SANTIAGO DE CUBA

Früher Start, da langer Tag: Transfer nach Camagüey. Stadtrundfahrt mit einer Fahrradriksha. Transfer über Bayamo zum Hotel in Santiago de Cuba (3 Nächte). Abendessen im Hotel.

10. TAG | 35 KM/45 KM | AUSFLUG ZUR PLAYA VERRACO

Traumhafte kleine Velotour zur Playa Verraco. Badepause an einem Karibikstrand. Transfer nach Santiago. Nachmittag zur freien Verfügung. Abendessen im Restaurant.

11. TAG | 30 KM/70 KM | SANTIAGO + AUSFLUG ZUR KIRCHE EL COBRE

Stadtrundfahrt mit Stopps am Friedhof, an der Moncada-Kaserne und einer Rumprobe. Kleiner Stadtrundgang. Nachmittags Transfer, dann teilweise hügelige Veloetappe zur Wallfahrtskirche „El Cobre". Transfer zurück nach Santiago. Abendessen im Hotel.

12. TAG | 65 KM/130 KM | SANTIAGO – BARACOA

Transfer bis hinter Guantanamo. Mit dem Velo durch Kakteenlandschaft am Meer entlang. Kleines Picknick. Badepause. Kurzer Transfer in die Berge. Spektakuläre, lange Abfahrt durch tropische Landschaft bis nach Baracoa am Atlantischen Ozean. Übernachtung in einem einfacheren Hotel (2 Nächte). Abend zur freien Verfügung.

13. TAG | 54 KM | AUSFLUG BOCA DE YUMURI + PLAYA MAGUANA

Traumhafte, teilweise hügelige, tropische Veloetappe bis zu einer Flussmündung. Kaffeestopp bei einer Fischerfamilie. Badepause. Privates Abendessen bei einer kubanischen Familie.

14. TAG | OHNE VELO/270 KM | BARACOA – GUARDALAVACA

Transfer an den Strand von Guardalavaca. Rest des Tages zur freien Verfügung. Übernachtung und Abendessen im Strandhotel.

15. TAG | OHNE VELO | PLAYA ESMERALDA

Tag am Strand zur freien Verfügung.

16. TAG | ABREISE HOLGUÍN

Nachmittags Transfer zum Flughafen Holguín (ca. 1.5 Std.). Individuelle Rückreise in die Schweiz.

17. TAG | ANKUNFT FRANKFURT

Ankunft voraussichtlich vormittags.

Karibisch bunte Mischung aus Luxus und Ursprünglichkeit

- traumhafte Velotouren am türkisblauen Meer und durch tropische Vegetation
- ursprüngliche Natur des touristisch kaum erschlossenen äussersten Ostens
- morbider Charme der Altstadt von Havanna
- überraschende Blicke hinter die Kulissen des Karibikstaates
- Baden an Traumstränden

Velostrecke ●●○○

Die überwiegend verkehrsarmen und asphaltierten Velotouren verlaufen oft in flachem, teilweise in hügeligem Gelände. Der Begleitbus ist immer in Ihrer Nähe.

Wichtige Hinweise

Höchstteilnehmerzahl: 18 Personen.
Bitte beachten Sie, dass es zunehmend zu Hotelengpässen auf Kuba kommt. Trotz langfristiger Reservierung kommt es vor, dass wir unsere Wunschhotels nicht bekommen. Zudem informieren die Hotels oft erst sehr kurzfristig.
Diese Reise wurde von unserem langjährigen Reiseleiter und Kubakenner Mark Riegel ausgearbeitet, der die meisten Touren begleiten wird.
Verlängerung Badeaufenthalt Guardalavaca auf Anfrage (4- und 5-Sterne-Hotel möglich).

Flüge

Der inkludierte Flugpreis gilt für unseren Gruppenflug mit der Condor ab Frankfurt. Zubringerflüge ab verschiedenen Flughäfen nach Frankfurt und Upgrades können Sie über uns buchen.

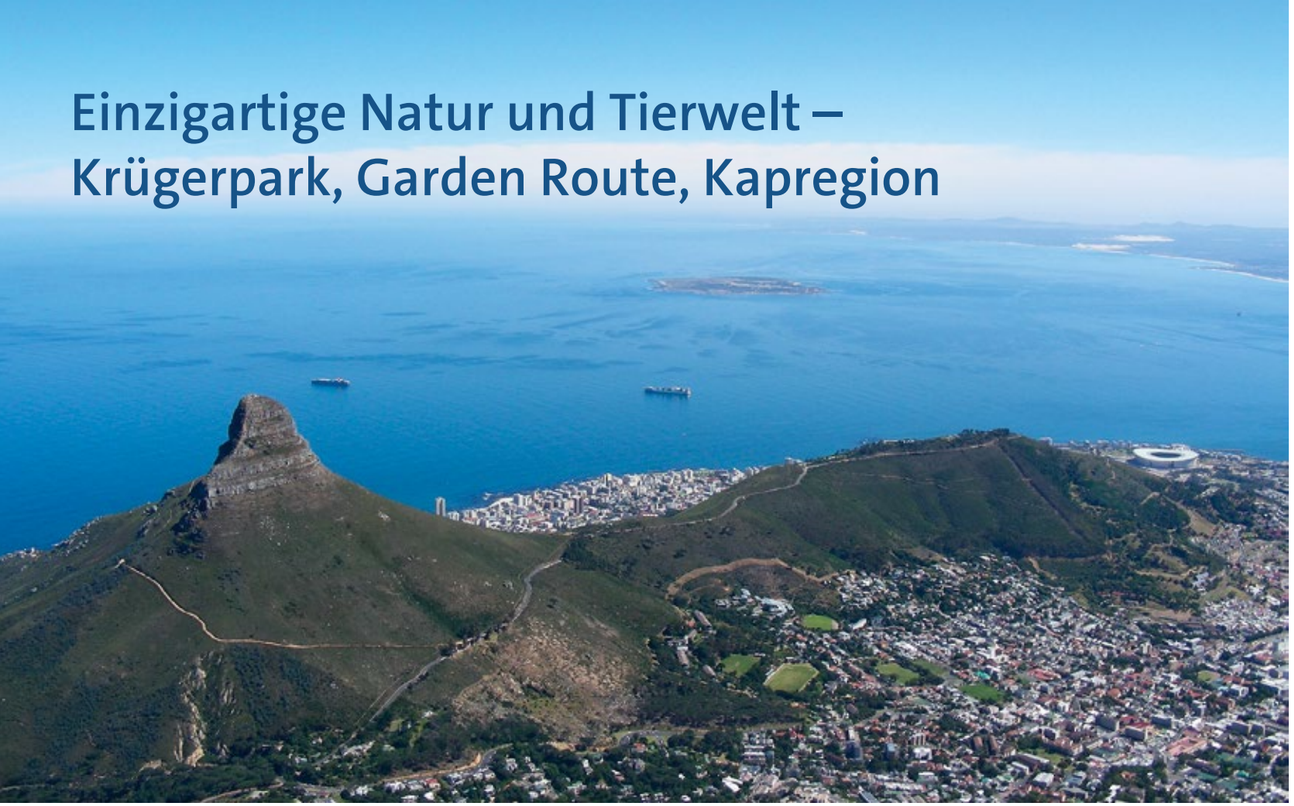
Geführte Veloreise

Leistungen
Flug mit Condor (Frankfurt – Havanna, Holguín – Frankfurt), 15 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (überwiegend 5- und 4-Sterne), 14 Abendessen, 2 Mittagessen, alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, Einreisekarte (Visum), deutsche Reiseleitung, kubanische Reiseleitung, Mietvelo mit Satteltasche, Reisebus mit Velo- und Gepäckbeförderung
Buchungscode: CU-CURHH-17G

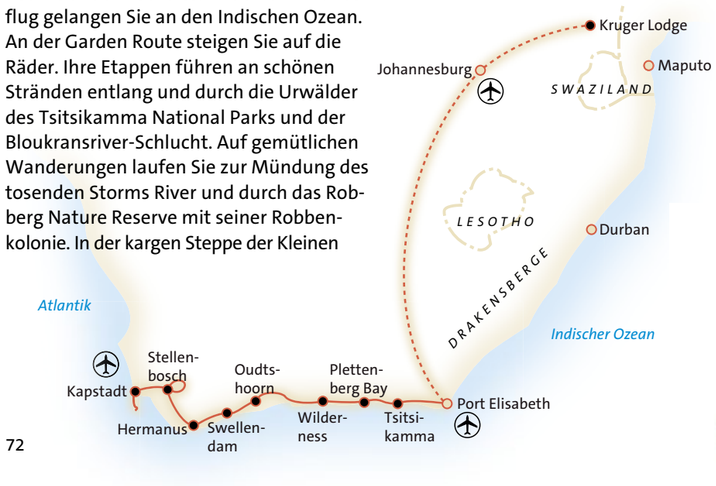
Termine	Preise*
07.11. – 23.11.2020	6'069.-
16.01. – 01.02.2021	6'069.-
06.02. – 22.02.2021	6'069.-
Zuschlag Einzelzimmer	789.-
Zuschlag E-Bike	315.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer inkl. Flug

Einzigartige Natur und Tierwelt – Krügerpark, Garden Route, Kapregion



Südafrika bietet eine auf der Welt wohl einzigartige, landschaftliche Vielfalt. Seine aussergewöhnliche Flora und Fauna werden Sie begeistern. Zudem erfahren Sie Geschichten und Geschichte über Voortrekker, Buren, Xhosa und Zulu.
Sie starten (ohne Velo) im weltberühmten Krüger Nationalpark und werden auf Ihrer Safari hoffentlich einen Blick auf die berühmten „Big Five" erhaschen. Die Panoramaroute durch die Drakensberge führt Sie zu den beeindruckenden Felsformationen des Blyde River Canyon und den Bourke's Luck Potholes. Mit einem Inlandsflug gelangen Sie an den Indischen Ozean. An der Garden Route steigen Sie auf die Räder. Ihre Etappen führen an schönen Stränden entlang und durch die Urwälder des Tsitsikamma National Parks und der Bloukransriver-Schlucht. Auf gemütlichen Wanderungen laufen Sie zur Mündung des tosenden Storms River und durch das Robberg Nature Reserve mit seiner Robbenkolonie. In der kargen Steppe der Kleinen Karoo besuchen Sie eine Straussenfarm. In Hermanus können Sie mit viel Glück Wale und Delfine sichten.
Ein Abstecher führt Sie in die berühmte Weingegend um Stellenbosch, bevor Sie in Kapstadt ankommen. Hier besuchen Sie einen Kindergarten im Township Khayelitsha und nehmen die Seilbahn auf den Tafelberg. Nachdem Sie die Pinguine am Boulder's Beach begrüsst haben, erreichen Sie „das schönste Ende der Welt": das Kap der guten Hoffnung.



1. TAG | ANREISE JOHANNESBURG
Individuelle Fluganreise nach Johannesburg.

2. TAG | OHNE VELO/BUSSTRECKE 380 KM | ANKUNFT JOHANNESBURG – KRÜGER PARK
Ankunft in Johannesburg. Transfer (ca. 5 Std.) in das Lowveld nach Hazyview am Rand des Krüger Nationalparks. Zwei Übernachtungen/Abendessen im Hotel Hippo Hollow Country Estate.

3. TAG | OHNE VELO | KRÜGER NATIONALPARK
Safari durch den Krüger-Park: Tierbeobachtung aus offenen Landrovern, in der Hoffnung, auch die „Big Five" zu entdecken!

4. TAG | OHNE VELO/INLANDSFLUG/480 KM | KRÜGER PARK – PORT ELISABETH
Auf der Panoramaroute durch die Drakensberge. Beeindruckender Blick in den Blyde River Canyon. Abends Flug von Johannesburg nach Port Elisabeth. ÜN/Abendessen: Paxton Hotel.

5. TAG | 36 KM/140 KM | PORT ELISABETH – TSITSIKAMMA
Start mit den Rädern in Clarkson auf der Garden Route. Gemütliche Veloetappe durch Weide- und Waldlandschaft zwischen Indischem Ozean und den Tsitsikammabergen. ÜN/Abendessen: Tsitsikamma Village Inn.

6. TAG | 38 KM + KURZE WANDERUNG/40 KM | TSITSIKAMMA – PLETTENBERG BAY
Abfahrt in den Urwald des Tsitsikamma National Parks. Wanderung (1 Std.) zu den Hängebrücken über dem Storms River. Veloetappe durch den Urwald der Bloukransriver-Schlucht, nach einem Anstieg Abfahrt zum Sandstrand des Nature's Valley. ÜN/Abendessen: The Dunes Hotel & Resort.

7. TAG | 22 KM + WANDERUNG/60 KM | PLETTENBERG BAY – WILDERNESS
Vormittags reizvolle Wanderung (2-3 Std.) durch das Robberg Nature Reserve. Später Radfahrt von Sedgefield auf (teilw. mässig) befahrbarer Naturpiste durch den Lake District nach Wilderness. ÜN/Abendessen: Views Boutique Hotel am Meer.

8. TAG | 32 KM/110 KM | WILDERNESS – OUDTSHOORN
Morgens Transfer in die Kleine Karoo. Besichtigung der Tropfsteinhöhlen Cango Caves. Mit dem Rad durch die Schoemansschlucht bis zu einer Straussenfarm. In Oudtshoorn ÜN/„Braai" (südafrikanisches Barbecue) im Adleys House.

9. TAG | 36 KM/90 KM | OUDTSHOORN – SWELLENDAM
Mit dem Bus an den Swartbergen entlang durch die Kleine Karoo. Velotour durch die imposante Tradouwschlucht. Später in leichtem Auf und Ab ins historische Swellendam. ÜN/Abendessen: Schoone Oordt Country House (ausser 3. Termin).

10. TAG | 35 KM/160 KM | SWELLENDAM – HERMANUS
Veloetappe durch Obst- und Weinbau am Breede River. Mittagspause auf Weingut. Mit dem Bus nach Hermanus am Atlantik – im November evtl. Walbeobachtung möglich. ÜN/Abendessen: Misty Waves Boutique Hotel.

11. TAG | 30 KM/90 KM | HERMANUS – ZEVENWACHT
Mit den Rädern auf einer kleinen, welligen Küstenstrasse an der False Bay entlang bis zur Gordon's Bay. Später nach Zevenwacht an der Stellenbosch Wine Route. ÜN/Abendessen: Zevenwacht Country Estate.

12. TAG | 32 KM/55 KM | ZEVENWACHT – STELLENBOSCH – FRANSCHHOEK
Velotour von Stellenbosch in das Naturschutzgebiet Jonkershoek. Nachmittags Besichtigung des historischen Weinorts. Transfer nach Franschhoek. ÜN/Abendessen: Protea Hotel Franschhoek.

13. TAG | OHNE VELO + WANDERUNG/90 KM | FRANSCHHOEK – KAPSTADT
Transfer ins Mount Rochelle Nature Reserve zur Wanderung (2 Std.) mit Blick auf die Winelands. Per Bus nach Kapstadt: Besichtigung eines Kindergartens im Township Khayelitsha, dann zur Victoria and Albert Waterfront. Zwei ÜN im Hotel The Portswood, jeweils Abendessen in Restaurants.

14. TAG | 39 KM/150 KM | ZUM KAP DER GUTEN HOFFNUNG
Besichtigung des Botanischen Gartens Kirstenbosch. Auf dem Weg zum Kap der guten Hoffnung Stopp an der Pinguinkolonie von Boulder's Beach. Velotour durch den Table Mountain National Park bis zum Strand von Scarborough. Transfer an der spektakulären Küste bis Kapstadt.

15. TAG | OHNE VELO/20 KM| KAPSTADT/ABREISE
Morgens Stadtrundgang, später Seilbahnfahrt auf den Tafelberg. Transfer zum Flughafen. Individueller Rückflug.

16. TAG | ANKUNFT
Individuelle Ankunft.

Unvergessene Erlebnisse garantieren
- die ganztägige Safari im Krüger Nationalpark
- die Velotouren durch Urwälder und zu Stränden
- die Wanderung zu den Hängebrücken am Storms River
- Kapstadt mit dem Tafelberg
- beste Hotels und charmante Lodges

Velostrecke ●●●○
Die Velotouren führen meist über kleine, verkehrsarme Landstrassen und Wege durch flaches und welliges Gelände. Sie sind überwiegend asphaltiert, bis auf drei unbefestigte Streckenabschnitte (10/12/22 km) auf Feldwegen. Der Begleitbus ist immer in Ihrer Nähe.

Wichtige Hinweise
Höchstteilnehmerzahl: 20 Personen. Dreitägige Verlängerung Viktoriafälle/Botswana buchbar. Mehr Informationen auf unserer Website.

Flüge
Die Flüge nach Johannesburg und ab Kapstadt sind nicht inklusive. Informationen über verschiedene Flugmöglichkeiten bei uns oder in Ihrem Reisebüro.

Geführte Veloreise
Leistungen
13 Übernachtungen mit Frühstück im Hotel (2 x 5-Sterne, 10 x 4-Sterne, 1 x 3-Sterne), 13 Abendessen, Inlandsflug (Johannesburg – Port Elisabeth), alle Eintrittsgelder und Führungen laut Programm, deutschsprachige Reiseleitung, Mietvelo (21-Gang ohne Rücktritt), Reisebus mit Velo- und Gepäckbeförderung.
Buchungscode: ZA-SARJK-16G

Termine	Preise*
07.03. – 22.03.2020	4'995.-
31.10. – 15.11.2020	4'995.-
14.11. – 29.11.2020	4'995.-
Zuschlag Einzelzimmer	1'025.-
Zuschlag Elektrovelo (TREK MTB)	239.-

*Preise pro Person im Doppelzimmer ohne Flug

Reisebedingungen/Impressum

1. ANMELDUNG/VERTRAGSABSCHLUSS

Durch eine Buchung erfolgt eine Anmeldung für eine Reise bei Eurotrek. Der Vertrag mit Eurotrek wird erst mit dem Ausstellen der Reisebestätigung durch Eurotrek abgeschlossen. Der Reisende ist an seine Anmeldung für sieben Arbeitstage gebunden. Stellt Eurotrek in diesem Zeitraum keine Bestätigung aus, ist kein Vertrag zustande gekommen. Reiseausschreibung, Reisehinweise und vorliegende Reisebedingungen sind Bestandteil des Vertrages mit Eurotrek.
Weicht der Inhalt der Reisebestätigung vom Inhalt der Anmeldung ab, liegt ein neues Angebot von Eurotrek vor. Wird dieses nicht innerhalb von 3 Tagen durch den Kunden ausdrücklich abgelehnt, ist der Vertrag gemäss Angebot von Eurotrek abgeschlossen.

Buchungen, die weniger als 3 Arbeitstage vor der Anreise eintreffen werden abgelehnt. Bei Buchung ab 5 Arbeitstagen vor der Anreise wird eine Expressgebühr in Höhe von CHF 50.- pro Buchung verrechnet. Buchungen ab 10 Arbeitstagen vor Anreise können nur mit Kreditkarte beglichen werden. Meldet der Reisende mehrere Personen an, so steht er für deren Verpflichtungen wie für die eigenen ein, dies betrifft insbesondere die Zahlung des Reisepreises. Reiseausschreibung, Reisehinweise und Reisebedingungen gelten für alle Reisenden.

Vermittelt die Buchungsstelle oder Eurotrek dem Reisenden Reisearrangements oder Einzelleistungen anderer Reiseveranstalter oder Dienstleistungsunternehmen, so schliesst der Kunde den Vertrag mit jenem Unternehmen ab und es gelten deren eigene Reisebedingungen (z. B. Flugtickets). Eurotrek führt gewisse Touren in Zusammenarbeit mit lokalen Vertretern durch. Der Reisende trifft vor Ort auf Vertreter der jeweiligen Organisation.

Gutscheine und andere Vergünstigungen sind bei der Buchung einzureichen resp. geltend zu machen. Sobald Eurotrek die Bestätigung ausgestellt hat, können Gutscheine und Vergünstigungen nicht mehr berücksichtigt werden

2. PREISE UND ZAHLUNGSBEDINGUNGEN

2.1. Preise
Die Preise der Angebote sind in Schweizer Franken (CHF) aufgeführt. Die Schweizer Franken-Preise gelten für Buchung in der Schweiz. Bei Buchungen in der Schweiz kann auch der Euro-Preis bezahlt werden, wenn dies bei der Buchung ausdrücklich gewünscht wird.
Die Preise der Reisearrangements sind auf der jeweiligen Katalogseite/Internetseite resp. Ausschreibung ersichtlich. Soweit in der Ausschreibung nicht anders erwähnt, verstehen sich die Preise pro Person im Doppelzimmer/-kabine/-zelt, inklusive Mehrwertsteuer. Die Preise sind gültig von 01.08.2019 – inkl. 31.10.2020.
Bei telefonischen und schriftlichen Buchungen bei Eurotrek wird eine Dossiergebühr pro von CHF 20.- pro Person (max. CHF 60.-) erhoben. Diese Gebühr entfällt bei Online-Buchung über die Homepage von Eurotrek.
Falls der Reisende Anpassungen bei ausgeschriebene Reisen wünscht, kann Eurotrek eine à la carte Gebühr in Höhe von CHF 50.- (max. CHF 100.) in Rechnung stellen. Für die Buchung von Flugtickets wird eine Gebühr von CHF 60.- pro Person erhoben.
Bei Buchungen in einem Reisebüro kann das Reisebüro zusätzlich eigene Buchungsgebühren einfordern.

2.2. Zahlungsbedingungen
Nach Eingang der Anmeldung erhält der Reisende die Reisebestätigung. Eine Anzahlung von 30% des Totalbetrages, mind. CHF 300.–, ist innerhalb 10 Tagen nach Eingang der Bestätigung fällig. Die Restzahlung hat bis spätestens 35 Tage vor Arrangementbeginn zu erfolgen. Bei kurzfristiger Buchung von weniger als 36 Tage vor Arrangementbeginn ist der gesamte Reisepreis sofort fällig. Die Reiseunterlagen werden nach vollständigem Eingang der Zahlung verschickt. Für Zahlungen wird eine Transaktionsgebühr von CHF 20.– fällig. Diese entfällt bei folgenden Zahlungsarten: Barzahlung, REKA-Zahlung, Gutscheinen, Banküberweisung. Bitte geben Sie die gewünschte Zahlungsart bei der Buchung an.
Der Kunde kann bis 50 % des Reisepreises, max. CHF 500.–/ Person mit Reka-Checks bezahlen.
Wird der Reisepreis nicht fristgerecht bezahlt, kann Eurotrek, nach Verstreichen einer kurzen Nachfrist, den Vertrag auflösen. In diesem Fall sind die Stornokosten nach Ziffer 5.1 geschuldet.

3. LEISTUNGEN

Die im Preis eingeschlossenen Leistungen ergeben sich aus der Programmbeschreibung resp. den unter «Leistungen» genannten Punkten. Sollten die Leistungen oder das Reiseprogramm geändert haben, wird dies vor Bestätigung der Reise mitgeteilt.
Alle Programme sind ohne Hin- und Rückreise ausgeschrieben. Transfers während der Reise sind inbegriffen, sofern diese unter «Leistungen» angeführt sind.
Reiseunterlagen erhalten die Reisenden 1x pro Zimmer. Karten und allgemeines Infomaterial werden sofern möglich zur Verfügung gestellt.

4. PREIS- UND PROGRAMMÄNDERUNGEN VOR DER REISE

Eurotrek behält sich das Recht vor, den Reisepreis, das Reiseprogramm oder einzelne Leistungen vor Reisebeginn zu ändern, sofern dies aus nicht voraussehbaren oder nicht abwendbaren Gründen notwendig sein sollte. Die Auswirkung auf den Preis wird mit der Programm- oder Leistungsänderung mitgeteilt.
Die Preise können aus folgenden Gründen erhöht werden: wenn sich die Beförderungskosten nachträglich erhöhen, Gebühren oder Abgaben erhöht werden oder sich die massgeblichen Wechselkurse ändern. Preiserhöhungen werden bis spätestens drei Wochen vor Arrangementbeginn mitgeteilt. Die Preiserhöhung wird entsprechend auf den Reisepreis umgelegt.
Sollte die Preiserhöhung mehr als 10% des Gesamtpreises ausmachen oder die Programmänderung zu einer wesentlichen Vertragsänderung führen, teilt dies Eurotrek dem Reisenden so bald wie möglich mit. Der Reisende kann die Änderung annehmen, an einer Ersatzreise teilnehmen oder vom Vertrag zurücktreten. Bei Rücktritt wird der bezahlte Reisepreis erstattet. Weitergehende Ersatzforderungen sind ausgeschlossen.

5. RÜCKTRITT DURCH DEN KUNDEN/ÄNDERUNG/ UMBUCHUNG/ERSATZPERSON

Als Änderungs- oder Annullationsdatum gilt der Tag, an dem Eurotrek die Erklärung zu normalen Bürozeiten erhält; bei Samstagen, Sonn- und Feiertagen ist der nächste Werktag massgebend (dies gilt auch für Mitteilung per E-Mail, Nachricht über die Homepage, Anrufbeantworter usw.).

5.1. Rücktritt durch den Kunden
Der Kunde kann jederzeit vor Reisebeginn von der gebuchten Reise zurücktreten. Die Annullation muss schriftlich an Eurotrek erfolgen. Eine Bearbeitungsgebühr von CHF 40.- pro Person (max. CHF 80.-) wird erhoben.
Zusätzlich zu den Bearbeitungsgebühren werden folgende Annullationskosten in Prozent auf den Totalbetrag erhoben:
Bis 29 Tage vor Reisebeginn: 20 %
28 – 15 Tage vor Reisebeginn: 50 %
14 – 08 Tage vor Reisebeginn: 70 %
07 – 01 Tage vor Reisebeginn: 90 %
0 Tage vor Reisebeginn / No-show: 100%

5.2. Kleine Änderungen
Werden vom Kunden nach Buchungsbestätigung kleinere Änderungen im Auftrag verlangt (z. B. Transfers, Zusatzübernachtung, Fahrradmiete), werden abhängig vom Umfang der Umbuchung Gebühren bis zu CHF 60.– pro Auftrag erhoben.

5.3. Umbuchung
Bei Änderungen auf Wunsch des Kunden hinsichtlich des Reisetermins, der Reisedauer, des Reiseziels, der Beförderungs- und Unterkunftsart, Kategorie usw. ist Eurotrek bemüht den Kundenwunsch zu erfüllen. Kann Eurotrek dem Wunsch entsprechen, wird die Umbuchung als Reiserücktritt nach Ziffer 5.1 und gleichzeitiger Neuanmeldung behandelt. Die unter Ziffer 5.1 aufgeführten Annullierungskosten und die Kosten der neu gebuchten Leistungen werden dem Reisenden in Rechnung gestellt.

5.4. Ersatzperson
Der Kunde hat das Recht eine Ersatzperson zu benennen, die in den Vertrag eintritt. Reisender und Ersatzperson stehen solidarisch für die Bezahlung des Reisepreises und allfälliger Mehrkosten ein. Die Ersatzperson muss die Reiseerfordernisse erfüllen. Es wird eine Bearbeitungsgebühr von CHF 40.- pro Person (max. CHF 80.-) erhoben. Es können durch den Reisendenwechsel weitere Kosten entstehen, die vom Kunden oder der Ersatzperson zu bezahlen sind.

6. ANNULLATION DURCH EUROTREK

Für einige der angebotenen Reisen gilt eine Mindestteilnehmerzahl, die sich bei der Reiseausschreibung findet. Wird diese Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht, kann Eurotrek die Reise bis spätestens 2 Wochen vor dem festgelegten Reisebeginn absagen. Der bereits bezahlte Reisepreis wird erstattet. Weitergehende Ersatzforderungen sind ausgeschlossen.
Wird vor Abreise die Durchführung der Reise durch höhere Gewalt, behördliche Massnahmen, politische Unruhen, Streiks oder andere nicht voraussehbare oder abwendbare Umstände gefährdet, erheblich erschwert oder verunmöglicht, kann Eurotrek die Reise absagen. Der bereits bezahlte Reisepreis wird rückerstattet. Weitergehende Ersatzforderungen sind ausgeschlossen.
Eurotrek ist berechtigt, die Reise des Kunden abzusagen, wenn er dazu berechtigten Anlass gibt (z. B. wenn voraussehbar ist, dass der Kunde die Teilnahmebedingungen nicht erfüllt). In diesem Fall sind die Annullierungskosten gemäss Ziffer 5.1 geschuldet.

7. TEILNAHMEBEDINGUNGEN UND MITWIRKUNGSPFLICHTEN

Der Reisende muss die Anforderungen der gebuchten Reise erfüllen. Bei nicht begleiteten Reisen erhält der Reisende ein Tagesprogramm als Empfehlung. Der Reisende entscheidet, ob die eigene Fitness und/oder die äusseren Umstände (Wetter usw.) die vorgesehenen Aktivitäten erlauben und ob er das Programm erfolgreich durchführen kann. Bei Gruppentouren muss der Teilnehmer den Reiseleiter über Schwierigkeiten informieren. Die Anweisungen der Reiseleiter sind zu befolgen.
Kann der Reisende Tagesaktivitäten aufgrund persönlicher Umstände, Witterungsverhältnisse usw. nicht durchführen und benutzt er, um zum nächsten Etappenort zu gelangen, ein Transportmittel, das nicht im Reisepreis inbegriffen ist, gehen diese Kosten zu Lasten des Reisenden.
Sollte bei Gruppenreisen der Teilnehmer die Reise nachhaltig stören oder sich, andere Teilnehmer oder Dritte in Gefahr bringen, kann der Reiseleiter den Teilnehmer von der Reise ausschliessen. Der Reisepreis wird nicht rückerstattet und mögliche Zusatzkosten gehen zu Lasten des Reisenden. Wird dem Reisenden Ausrüstung zur Verfügung gestellt oder hat er sie gemietet, ist er für einen sorgfältigen Gebrauch verantwortlich. Bei Beschädigungen ist unverzüglich die Reiseleitung oder die in den Unterlagen aufgeführte Stelle zu informieren. Schäden, die auf unsorgfältigen Gebrauch zurückzuführen sind, hat der Teilnehmer zu bezahlen.
Sollte ein Reisender an einer Aktivität nicht oder nur teilweise teilnehmen können, wird der Reisepreis nicht, auch nicht anteilig, rückerstattet.

8. EINREISE- UND GESUNDHEITSVORSCHRIFTEN

Für die Reisen mit Eurotrek benötigen Staatsbürger der Schweiz und Liechtenstein einen gültigen Pass oder eine gültige Identitätskarte. Bürger anderer Staaten informieren sich bei der zuständigen Botschaft über die geltenden Bestimmungen und müssen die notwendigen Personalausweise mit sich führen.

9. PROGRAMMÄNDERUNGEN WÄHREND DER REISE

Wetterverhältnisse und andere Umstände können Programmänderungen erzwingen. Eurotrek behält sich im Interesse des Kunden das Recht vor, das Programm zu ändern, wenn unvorhergesehene oder nicht abwendbare Umstände dies erfordern. Eurotrek ist aber bestrebt, gleichwertige Ersatzleistungen zu bieten. Sollte die Abhilfe übermässige Kosten oder unverhältnismässigen Aufwand verursachen, kann Eurotrek die Abhilfe verweigern. In diesem Fall gehen Zusatzkosten zu Lasten des Reisenden. Gleiches gilt im Fall der höheren Gewalt.

10. REISEABBRUCH DURCH DEN TEILNEHMER ODER NICHT BEZOGENE LEISTUNGEN

Bricht der Teilnehmer die Reise vorzeitig ab oder bezieht er nicht alle gebuchten Leistungen, so kann der Reisepreis nicht erstattet werden. Allfällige Kosten (z. B. für den Rücktransport) gehen zu Lasten des Teilnehmers. Eurotrek empfiehlt den Abschluss einer Reiseversicherung.

11. BEANSTANDUNGEN WÄHREND DER REISE, GELTENDMACHUNG VON ANSPRÜCHEN

Sollte der Kunde während der Reise Beanstandungen haben oder Schaden erleiden, muss er unverzüglich die örtlichen Vertretungen verständigen. Sollte diese nicht erreichbar sein, so ist Eurotrek direkt zu informieren. Ist Abhilfe nicht möglich oder ist sie ungenügend, ist eine Bestätigung der Reiseleitung resp. des örtlichen Vertreters zu verlangen. Weder Reiseleitung noch örtliche Vertreter können im Namen von Eurotrek Forderungen anerkennen.
Forderungen sind innert 30 Tagen nach vertraglichem Reiseende bei Eurotrek schriftlich anzumelden. Sollte der Teilnehmer Mängel, erlittene Schäden usw. nicht vor Ort gemeldet und keine Bestätigung der örtlichen Vertretung haben, resp. seine Forderungen nicht innert der 30-tägigen Frist nach vertraglichem Reiseende bei Eurotrek geltend machen, verliert der Teilnehmer sämtliche Rechte.

12. HAFTUNG

12.1. Allgemein
Eurotrek haftet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und internationalen Abkommen, wobei die Haftung soweit als gesetzlich zulässig ausgeschlossen wird.

12.2. Haftungsausschlüsse
Insbesondere besteht keine Haftung von Eurotrek in den folgenden Fällen (keine abschliessende Aufzählung):
– Wenn der Schaden auf Versäumnisse des Kunden vor oder während der Reise zurückzuführen ist (z.B. ungenügende Ausrüstung, Nichtbefolgen von Weisungen der Reiseleitung oder der in den Unterlagen enthaltenen Hinweise, Überschätzen der eigenen Leistungsfähigkeit).
– Schäden aufgrund von höherer Gewalt oder Umständen, die trotz gebotener Sorgfalt von Eurotrek, oder dem Leistungserbringer nicht voraussehbar oder nicht abwendbar gewesen sind.
– Schäden aufgrund unvorhersehbarer oder nicht abwendbarer Versäumnisse Dritter, die nicht an der Vertragserfüllung beteiligt sind.

12.3 Wertgegenstände und eigene Ausrüstung
Verwendet der Reisende eigene Ausrüstung, ist er für Transport, Zwecktauglichkeit, sorgfältigen Gebrauch und die Aufbewahrung selbst verantwortlich. Dies betrifft insbesondere Fahrräder. Eurotrek haftet für diese Gegenstände nicht.

12.4 Verspätungen im öffentlichen Verkehr
Eurotrek haftet nicht für die Einhaltung von Fahrplänen bzw. für Verspätungen im öffentlichen Verkehr. Eurotrek rät den Reisenden, bei der Reiseplanung mögliche Verspätungen zu berücksichtigen.

12.5 Veranstaltungen während der Reise
Wenn Reisende ausserhalb des vereinbarten Reiseprogramms an Veranstaltungen oder Ausflügen (Fremdleistungen) teilnehmen, liegt dies in deren eigener Verantwortung. Eurotrek haftet nicht für Fremdleistungen von Drittunternehmern.

12.6 Ausservertragliche Haftung
Die ausservertragliche (deliktische) Haftung von Eurotrek richtet sich nach den anwendbaren Gesetzen und internationalen Abkommen. Diese Haftung wird von Eurotrek soweit als gesetzlich zulässig ausgeschlossen.

12.7 Allfälliges
Für nutzlos aufgewendete Urlaubszeit, entgangene Urlaubsfreude, Frustrationsschäden haftet Eurotrek nicht.

13. SICHERSTELLUNG

Eurotrek ist ein Teilnehmer am Garantiefonds der Schweizer Reisebranche und garantiert, dass die im Zusammenhang mit der vom Kunden gebuchten Pauschalreise einbezahlten Beträge und die Kosten der Rückreise sicher gestellt sind.

14. DATENSCHUTZ

Eurotrek wird den Reisenden über Programme und Aktivitäten informieren. Der Reisende hat die Möglichkeit, diesen Dienst jederzeit über eurotrek@eurotrek.ch abzubestellen. Der Reisende kann Einsicht in die gespeicherten Daten oder die Löschung seiner Daten verlangen.

15. VERSICHERUNGEN

Eine Annullierungskostenversicherung ist für Reisende obligatorisch. Diese ist im Reisearrangement nicht inbegriffen. Der Reisende kann auf diese Versicherung verzichten, wenn er einen gleichwertigen Versicherungsschutz nachweisen kann. Der Reisende kann Annullierungskosten-, sowie Rückreiseversicherungen bei Eurotrek abschliessen. Die Leistungen der Versicherung richten sich nach der Versicherungspolice.

16. VERJÄHRUNG

Sämtliche Forderungen gegen Eurotrek verjähren innert eines Jahres nach vertraglichem Reiseende. Vorbehalten bleiben kürzere Verjährungsfristen in den anwendbaren Gesetzen und internationalen Abkommen. Enthalten Gesetze und internationale Abkommen längere, zwingende, vertraglich nicht abänderbare Verjährungsfristen, so kommen diese zur Anwendung.

17. OMBUDSMANN

Vor einer gerichtlichen Auseinandersetzung sollten Sie sich an den Ombudsmann für das Reisegewerbe wenden. Dieser ist bestrebt eine faire und ausgewogene Einigung zu erzielen. Ombudsmann der Schweizer Reisebranche, Etzelstrasse 42, 8038 Zürich.

18. ANWENDBARES RECHT, GERICHTSSTAND

Auf die Rechtsbeziehungen zwischen dem Kunden und Eurotrek ist schweizerisches Recht anwendbar. Für Klagen gegen Eurotrek wird die ausschliessliche Zuständigkeit der Gerichte der Stadt Zürich (Schweiz) vereinbart. Diese Allgemeinen Vertrags- und Reisebedingungen gelten unter Vorbehalt von zwingenden, vertraglich nicht abänderbaren Bestimmungen in anwendbaren Gesetzen und internationalen Abkommen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Eurotrek AG, Zürcherstrasse 42, CH-8103 Unterengstringen
Lerzenstrasse 21, 8953 Dietikon (ab 20.10.2019)
Tel. +41(0) 44 316 10 00, Fax +41(0) 44 316 10 01, eurotrek@eurotrek.ch, www.eurotrek.ch

TEXT/KONZEPT/GESTALTUNG/KARTEN:

Eurotrek AG, Unterengstringen
In Zusammenarbeit mit:
wppt:kommunikation GmbH, Wuppertal
WEINRADEL GmbH, Aachen

FOTO

Eurofun Touristik, WEINRADEL, Rotalis, Interrad (Swiss-Image – Christof Sonderegger), Terranova, smg, Kampio, ADA, Launer Reisen | Daniel Prudek / canadastock / ciccino77 / Viacheslav Lopatin / artem evdokimov / Ugis Riba / LaMiaFotografia / Seqoya / Pawel Kazmierczak / Ocskay Bence / RossHelen / ysuel / S-F / Viacheslav Lopatin / Mizio1970 / Mikhail Markovskiy / Stefano_Valeri / Utopia_88 / Waj / Avatar_023 / alle Shutterstock.com

DRUCK

westermann druck GmbH, Braunschweig

Änderungen im Angebot sowie Irrtümer, Druckfehler und Rechenfehler vorbehalten.

Reiseanmeldung

1. REISE UND TERMIN

Buchungscode
Reise
Anreisetag (Ohne eventuelle Zusatznächte!)
Tourdauer Tage / Nächte
Anreiseort

2. PERSONENZAHL UND ZIMMER

Diese Buchung gilt für Personen.
Anzahl EZ Anzahl DZ/2-Bettz. Anzahl EZ

3. UNTERKÜNFTE/VERPFLEGUNG/VELOS

Bitte kreuzen Sie nur Möglichkeiten an, die bei der gebuchten Tour als Wahlmöglichkeiten geboten werden. Andere Wünsche können nicht berücksichtigt werden und gelten als nicht geschrieben!

Unterkunftskategorie ☐ A ☐ B ☐ C ☐ Charme
Verpflegungsart ☐ Frühstück ☐ Halbpension
Fahrräder ☐ eigene Velos ☐ Mietvelo ☐ Elektrovelo

Bei vielen unserer Touren stehen nur Unisex-Velos zur Verfügung!

spez. Radwünsche

4. ZUSATZNÄCHTE

in vom bis , Nächte
in vom bis , Nächte
in vom bis , Nächte
in vom bis , Nächte

5. ZUSATZWÜNSCHE

Transfer(s) am von nach
am von nach
Sonstige Wünsche

Ich möchte den Newsletter abonnieren. ☐ Ja! ☐ Nein

PERSÖNLICHE DATEN

Vorname Nachname
Strasse Hausnr. PLZ Ort
Telefon Mobil*
E-Mail Körpergrösse Geburtsdatum

Eigenes Velo ☐ 7-Gang ☐ 21-Gang ☐ Elektrovelo ☐

Vor- und Nachname	Eigenes Velo	7-Gang	21-Gang	Elektrovelo	Körpergrösse	Geburtsdatum
	☐	☐	☐	☐		
	☐	☐	☐	☐		
	☐	☐	☐	☐		
	☐	☐	☐	☐		
	☐	☐	☐	☐		
	☐	☐	☐	☐		
	☐	☐	☐	☐		

* während der Reise erreichbar

ANMERKUNG:

Beachten Sie bitte unsere **Hinweise auf den Seiten 8/9 („Rad & Tat“)**.
Bitte achten Sie darauf, dass eventuell mündlich getroffene Vereinbarungen in der Buchungsbestätigung auch **schriftlich festgehalten** werden.
Die Reisebedingungen sowie die Datenschutzerklärung erkenne ich für mich und die mitgemeldeten Reisenden an (www.eurotrek.ch/agb).
Der Reisevertrag kommt durch Zusendung der Buchungsbestätigung/Rechnung zustande.

Ort /Datum

Unterschrift

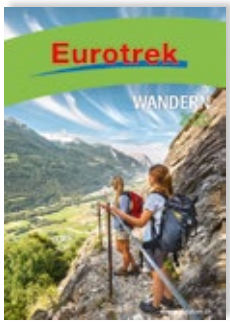
WIR MACHEN AKTIVFERIEN!

Willkommen in der Ferienwelt von Eurotrek

Entdecken Sie mehr als 180 Veloreisen in ganz Europa.

Mit Velo & «schwimmendem Hotel» an Flüssen und Küsten Europas.

Unterwegs im Velo- und Wanderland von Schweiz-Mobil.



Egal ob Wandern oder Trekking – jeder Schritt ist ein Genuss!

Eine kunterbunte Mischung. Hier findet ihr Erlebnisse für Jung & Alt.

Beratung und Verkauf

BESTELLEN SIE WEITERE KATALOGE UNTER:

Tel.: 044 316 10 00
eurotrek@eurotrek.ch
www.eurotrek.ch

Eurotrek AG
Zürcherstrasse 42
CH-8103 Unterengstringen

REISEGARANTIE

ACHTUNG: Neue Adresse ab Oktober 2019
Lerzenstrasse 21
CH-8953 Dietikon